

LDP136-151C

All-in-One-Direktansicht-LED-Display
Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für ViewSonic® entschieden haben

Als einer der weltweit führenden Anbieter von visuellen Lösungen verpflichtet sich ViewSonic®, die Erwartungen der Welt an technologische Weiterentwicklung, Innovation und Einfachheit zu übertreffen. Wir bei ViewSonic® glauben, dass unsere Produkt das Potenzial haben, die Welt positiv zu beeinflussen, und wir sind davon überzeugt, dass Ihnen das ViewSonic®-Produkt, für das Sie sich entschieden haben, gute Dienste leisten wird.

Vielen Dank nochmals, dass Sie sich für ViewSonic® entschieden haben!

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die **Sicherheitshinweise**.

- Bewahren Sie diese Anleitung zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- Lesen Sie alle Warnhinweise und befolgen Sie sämtliche Anweisungen.
- Stellen Sie sicher, dass eine Klimaanlage nicht direkt auf das Display gerichtet ist.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser. Damit es nicht zu Bränden oder Stromschlägen kommt, setzen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht oder andere Quellen nachhaltiger Wärme aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen (z. B. Heizungen, Herde etc.) auf, meiden Sie unbedingt die Nähe zu sonstigen Geräten, die Temperatur des Gerätes auf gefährliche Werte erhöhen könnten – dazu zählen auch Verstärker.
- Achten Sie beim Transportieren des Gerätes darauf, das Gerät nicht fallen zu lassen oder gegen andere Gegenstände zu stoßen.
- Platzieren Sie das Gerät nicht auf einer unebenen oder instabilen Oberfläche. Das Gerät könnte herunterfallen, was Verletzungen und Störungen zur Folge haben kann.
- Überprüfen Sie, ob die Wand das Gewicht des Displays tragen kann. Falls nicht, verstärken Sie die Wand vor der Installation.
- Platzieren Sie keine schweren Gegenstände auf dem Gerät oder Anschlusskabeln.
- Schalten Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihren Händler oder ViewSonic®, falls Sie Rauch, ungewöhnliche Geräusche oder einen komischen Geruch bemerken. Eine weitere Benutzung des Gerätes ist gefährlich.
- Versuchen Sie niemals, die Sicherheitsfunktionen des geerdeten Netzsteckers außer Kraft zu setzen. Ein verpolungssicherer Stecker ist mit zwei Kontakten ausgestattet, von denen einer breiter als der andere ist. Ein geerdeter Stecker verfügt über zwei Kontakte und eine dritte Erdungszunge. Der breitere Kontakt/ die Erdungszunge dient Ihrer Sicherheit. Falls der Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, benötigen Sie einen Adapter. Versuchen Sie nicht, den Stecker gewaltvoll in die Steckdose zu stecken.
- Entfernen Sie bei Anschluss an eine Steckdose NICHT die Erdungszunge. Achten Sie darauf, dass die Erdungszunge auf keinen Fall entfernt wird.



- Sorgen Sie dafür, dass das Netzkabel nichts eingeklemmt wird, nicht darauf getreten werden kann. Achten Sie insbesondere auf den Netzstecker und auf die Stelle, an der das Kabel aus dem Gerät austritt. Nutzen Sie eine Steckdose in unmittelbarer Nähe des Gerätes, die jederzeit leicht erreicht werden kann.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller angegebene Zusatz- und Zubehörteile.
- Falls Sie einen Wagen verwenden, bewegen Sie die Wagen/Gerät-Kombination äußerst vorsichtig, damit das Gerät nicht umkippt.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, falls das Gerät voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird.
- Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten Ort auf.
- Decken Sie die Oberfläche des Displays nicht mit irgendwelchem Material ab.
- Blockieren Sie die Luftzirkulation rund um das Display nicht.
- Halten Sie brennbare Materialien vom Display fern.
- Überlassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich qualifizierten Fachleuten. Bei Beschädigungen und anderen Beeinträchtigungen muss das Gerät gewartet oder repariert werden; beispielsweise in folgenden Fällen:
 - » Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
 - » Wenn Flüssigkeiten über dem Gerät verschüttet wurden oder Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
 - » Wenn das Gerät Feuchtigkeit ausgesetzt war.
 - » Wenn das Gerät nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.
- Montieren Sie das Display nicht eigenhändig.
- Dieser Bildschirm ist ein fortschrittliches Produkt, das Millionen an Pixel enthält. Möglicherweise sehen Sie gelegentlich Punkte, wenn Sie den Bildschirm betrachten. Da diese deaktivierten Pixel kein Defekt sind, wirkt sich dies nicht auf die Leistung und Zuverlässigkeit des Produktes aus.
- Es wird empfohlen, dass elektrische Anschlüsse sowie alle damit verbundenen Wartungs- und Einstellarbeiten nur von einer qualifizierten Elektrofachkraft durchgeführt werden, die gemäß den örtlichen Vorschriften zugelassen oder lizenziert ist.

Inhalt

Sicherheitshinweise.....	3
Einleitung	9
Lieferumfang	9
Übersicht	11
Frontblende.....	11
Rückwand	11
Bedienfeld und I/O	12
I/O-Anschlüsse.....	13
Fernbedienung	14
Bluetooth-Fernbedienung koppeln	14
Reichweite des Fernbedienungsempfängers	15
IR-Erweiterung	15
Batterien in die Fernbedienung einlegen.....	16
Verbindungen herstellen	17
Mit Video verbinden.....	17
HDMI	17
HDMI-Ausgang	17
USB-Verbindung	18
USB Type-A.....	18
USB-Typ-C.....	18
Netzwerkverbindung	19
LAN	19
Steuerungsverbindung	20
RS-232 (DB 9-polig)	20
RJ45 (LAN)	20
Audioverbindung	21
Audioausgang.....	21
SPDIF	21

Ihr Display verwenden.....	22
LED-Display ein- und ausschalten	22
Home Screen (Startbildschirm).....	23
Am Startbildschirm navigieren	24
Fernbedienung	24
Tastatur und Maus	24
APP Center (App-Center)	25
Input Source (Eingangsquelle)	26
Settings (Einstellungen)	27
Einstellungsmenübaum	28
Network (Netzwerk)	31
Dehumidification Service (Entfeuchtungsdienst)	34
Device (Gerät)	35
System	39
OSD-Menü	41
Bildschirmmenübaum	42
Menüoptionen	47
Picture (Bild).....	47
Screen (Bildschirm).....	49
PBP (BuB) (Bild und Bild)	50
PIP (BiB) (Bild im Bild).....	51
Audio	52
Time (Uhrzeit).....	53
Advanced (Erweitert)	54
About (Info)	56

Vorinstallierte Anwendungen..... 57

vCast	57
Anzeigegruppeneinstellungen.....	59
Gruppenbildschirm dauerhaft synchronisiert	61
Einen Bildschirm an der Anzeigegruppe teilen (Übertragung einer zu viele).....	61
Moderator Mode (Moderatormodus).....	62
Broadcast (Übertragen).....	63
Multiple Screen Sharing (Freigabe mehrerer Bildschirme)	63
Preview Screen (Vorschaubildschirm).....	63
Touch.....	63
Von Windows-, MacBook- und Chrome-Geräten übertragen.....	64
Von Android-Geräten übertragen	66
Von Apple iOS-Geräten übertragen	70
Von einem Mobilgerät mit einem ViewBoard verbinden	73
Andere Standardanwendungen.....	74
Browser	74
OfficeSuite.....	75
vSweeper.....	76

Anhang..... 77

Technische Daten	77
Timing-Tabelle	79
HDMI (PC).....	79
HDMI (Video).....	80
Unterstützte Medienformate	81
Wartungswerkzeuge.....	87
Tool zur LED-Modul-Entfernung.....	87
Problemlösung.....	88
Allgemein	88
Probleme bei der Videowiedergabe.....	89
Probleme bei der Audiowiedergabe	89
Wartung.....	91
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen	91
Erstinbetriebnahme	91
Hinweise zum Reinigen der Bildfläche	91
Hinweise zum Reinigen des Gehäuses	92
Reguläre Benutzung	92

RS-232-Protokoll	93
Beschreibung	93
RS-232-Hardware-Spezifikationen	93
RS-232-Kommunikationseinstellung	93
Befehlstabelle	94
Beispiel Betriebszeit abrufen	100
Informationen zu Richtlinien und Service	101
Informationen zur Konformität	101
FCC-Erklärung	101
IC-Erklärung	102
Erklärung zum Ländercode	102
IC-Erklärung zur Strahlenbelastung	103
CE-Konformität für europäische Länder	103
RoHS2-Konformitätserklärung	104
Europäische Union – Richtlinienkonformität	104
Indische Beschränkung zu gefährlichen Stoffen	105
Entsorgung zum Ende der Einsatzzeit	105
Hinweise zum Urheberrecht	106
Kundendienst	107
Eingeschränkte Garantie	108

Einleitung

Lieferumfang

Element	Beschreibung	Menge	Hinweis
Installationsanleitung		1	
LED-Display	Gehäuseabschnitte	5	Einer (A) links, drei (B, C, D) in der Mitte und einer (E) rechts.
	LED-Module	200	Die Anzahl der Ersatz-LED-Module variiert je nach Land.
Bildschirmblende		5 x linkes 5 x rechtes	
Systemsteuerbox	Systemsteuerbox	2	
	Abdeckungen der Systemsteuerbox	2	
	Anschlussplatte	1	
	Wartungswerkzeug der Systemsteuerungsbox (LD-MK-004)	1	
Wandinstallation	Wandmontagehalterungen	4	2 x 1799 mm 2 x 1199 mm
	Wandmontage-Anschlussplatte	2	
Zubehör	Schrauben	40 x M8-Muttern 40 x M8-Federscheiben 40 x M8 x 80 mm Spreizdübel 10 x M8 x 20 mm 12 x M6 x 10 mm 6 x M3 x 6 mm 5 x M2.5 x 4 mm	
	Handwerkzeuge	2 x Justierwerkzeuge für Möbelscharniere mit Magnet 2 x Kreuzschraubendreher 1 x T-Griff-Inbusschlüssel	
	Antistatikhandschuhe	2 Paar	

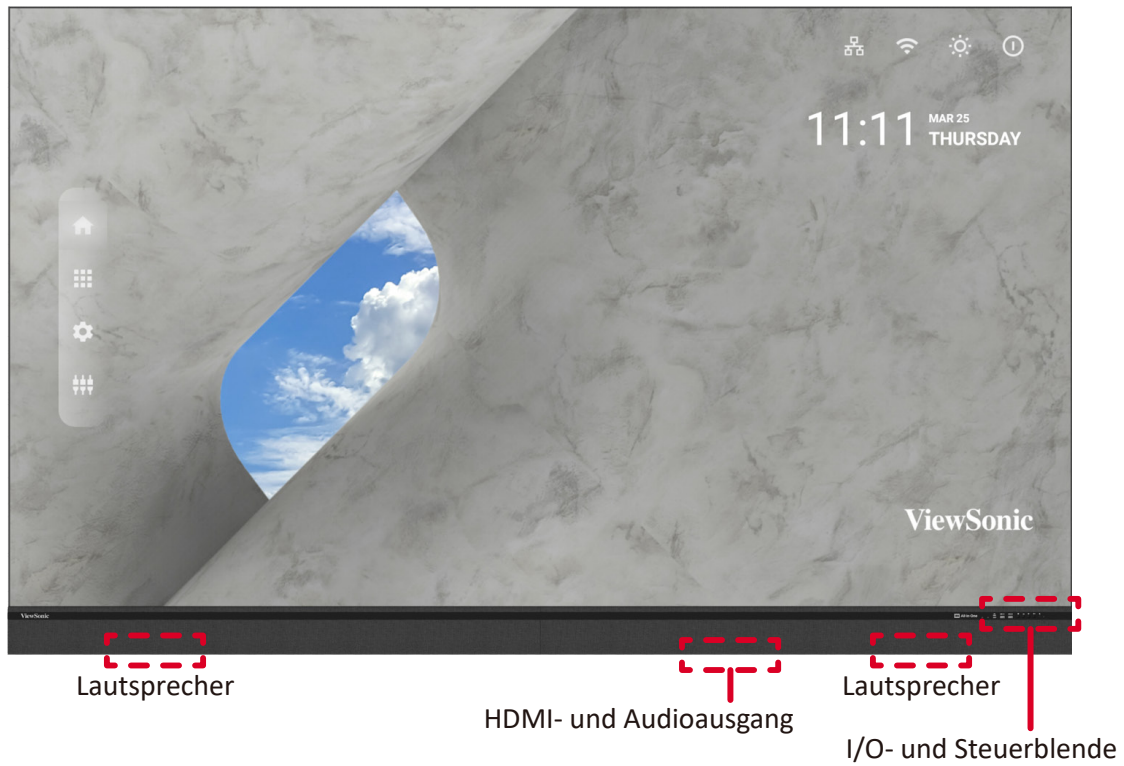
Element	Beschreibung	Menge	Hinweis
Fernbedienung		1	
Ethernet-Kabel (3,5 m)		1	
IR-Verlängerungskabel (3 m)		1	
Saugwerkzeug (LD-MK-006)		1	
USB-Flash-Laufwerk		1	

Hinweis:

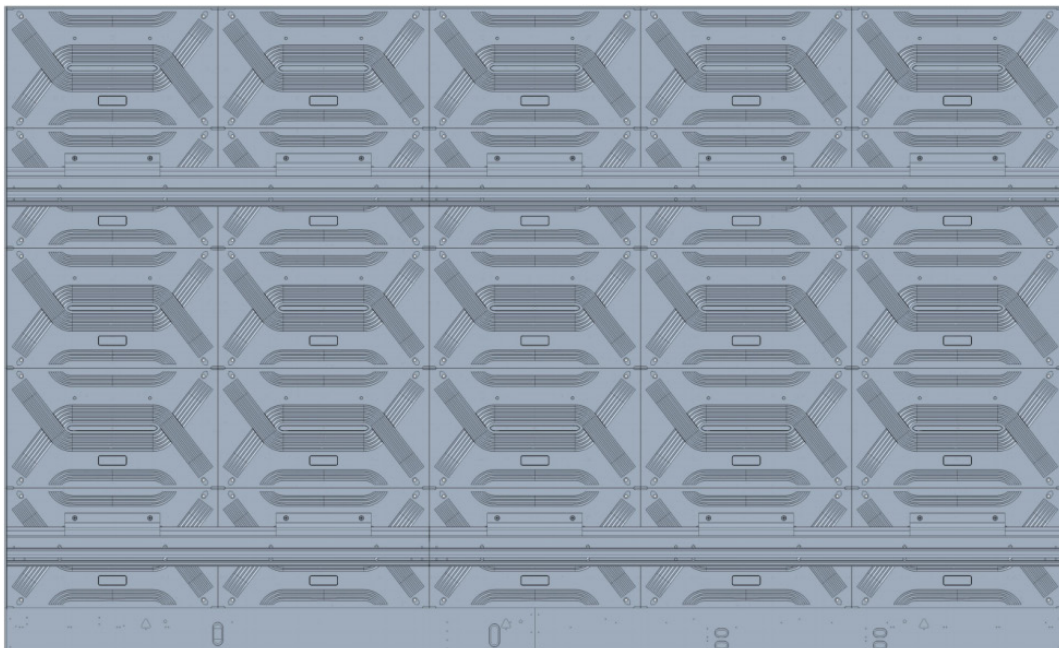
- Dieses Produkt ist in einer Holzkiste verpackt.
- Aufgrund von Größe und Gewicht sollte es von zwei oder mehr Personen transportiert werden.
- Der Basisständer (wagen) ist ein optionales Zubehör und wird separat verkauft.

Übersicht

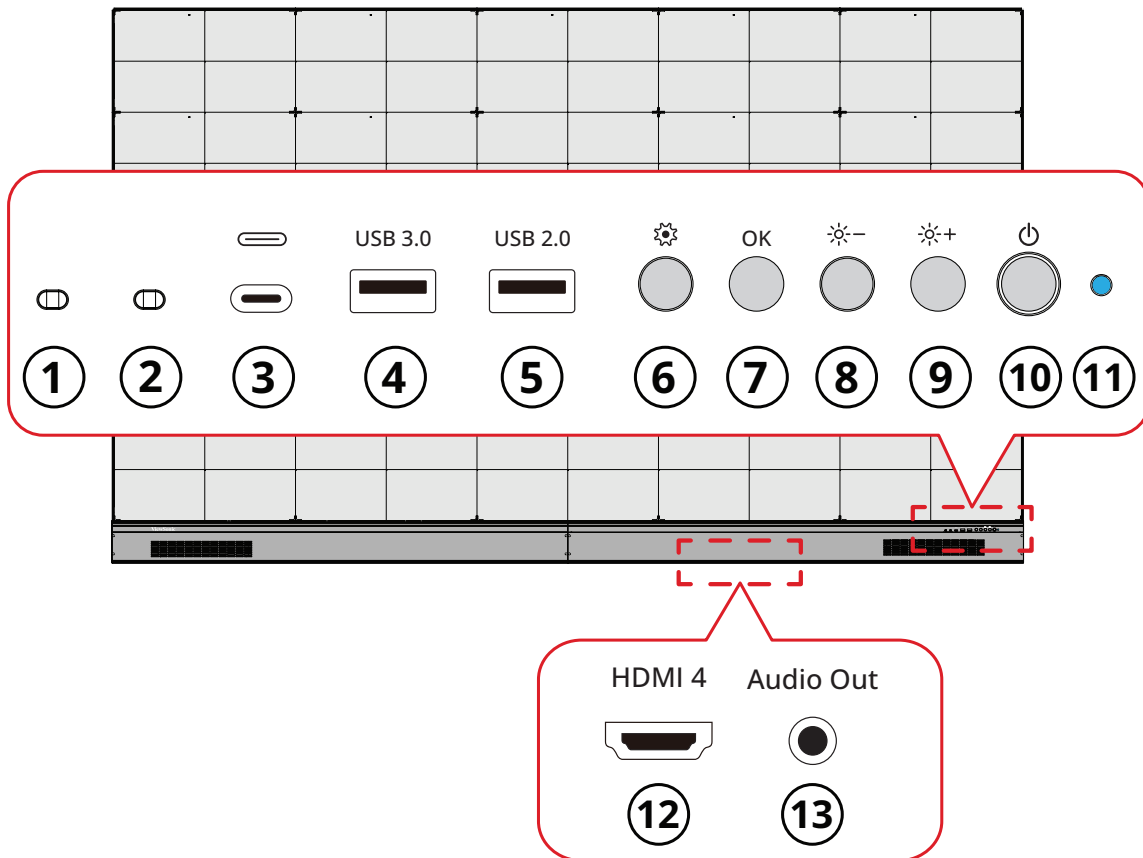
Frontblende



Rückwand



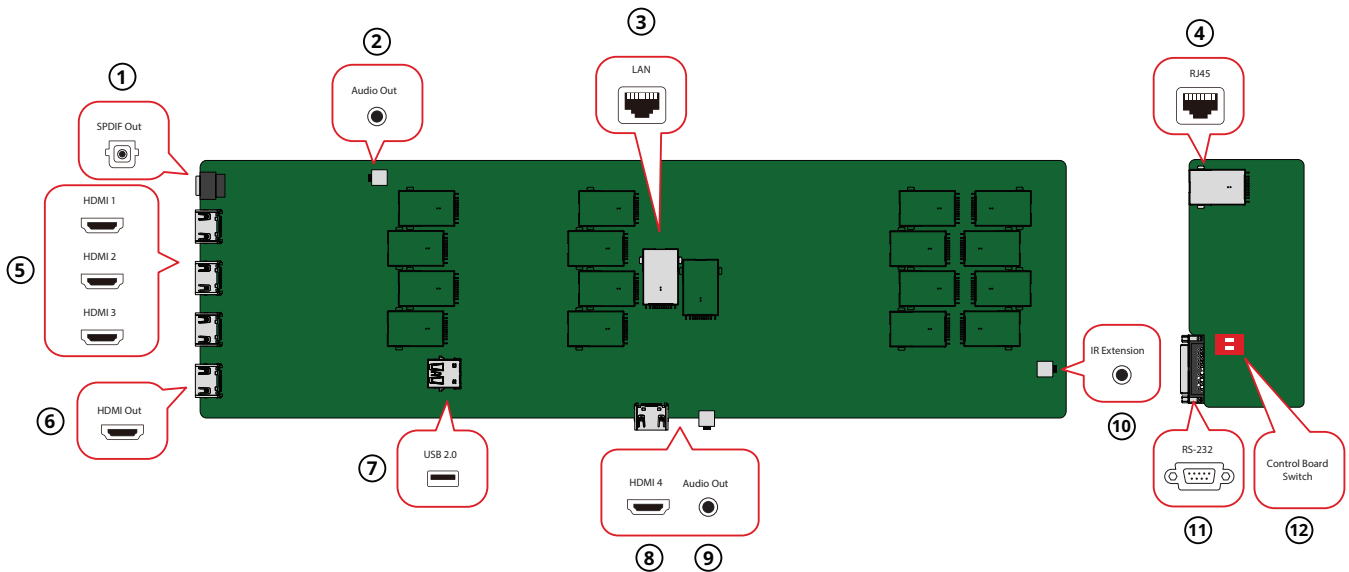
Bedienfeld und I/O



Element		Beschreibung
1	Lichtsensor	Umgebungslichtsensor.
2	IR-Empfänger	Empfänger für Fernbedienungssignal.
3	USB-Typ-C	USB-2.0-Unterstützung (5 V/1,0 A).
4	USB 3.0	USB-Lesegerät (5 V/0,9 A).
5	USB 2.0	USB-Lesegerät (5 V/0,5 A).
6	Menü	Öffnen sie die Anzeigeeinstellungen oder das Bildschirmmenü (OSD).
7	Helligkeit/OK	- Helligkeitseinstelltaste. - Zur Bestätigung der Auswahl, wenn das OSD-Menü ausgewählt ist.
8	Helligkeit verringern	Zum Verringern der Helligkeitsstufe.
9	Helligkeit erhöhen	Zum Erhöhen der Helligkeitsstufe.
10	Ein/Aus	Taste zum Einschalten, Aufrufen des Bereitschaftsmodus und Aufwecken.
11	Anzeigeleuchte	Betriebsanzeige.
12	HDMI 4	Hochauflösender Eingang BiB/BnB, Verbindung mit PC mit HDMI-Ausgang, einem Digitalempfänger oder einem anderen Videogerät.
13	Audioausgang	Audioausgang zu einem externen Audiogerät.

I/O-Anschlüsse

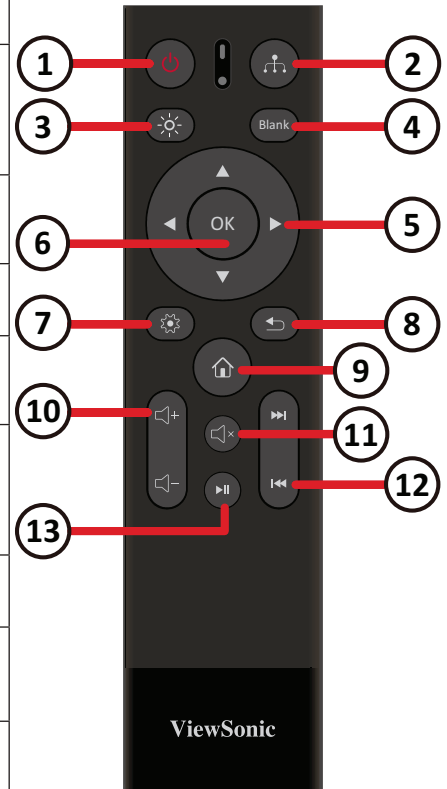
Hinweis: Die unteren I/O-Anschlüsse sind durch Entfernen der rechten Seite der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.



Element		Beschreibung
1	SPDIF-Ausgang	Optisches Multi-Kanal-Audiosignal.
2	Audioausgang	Audioausgang zu einem externen Audiogerät.
3	LAN	RJ45-Standardanschluss (10 Mb/100 Mb/1000 Mb) zur Internetverbindung.
4	RJ45	Standard-RJ45-Steuerungsverbindungsschnittstelle.
5	HDMI 1/2/3	Hochauflösender Eingang BiB/BnB, Verbindung mit PC mit HDMI-Ausgang, einem Digitalempfänger oder einem anderen Videogerät.
6	HDMI-Ausgang	Zur Erweiterung des Anzeigeinhaltes auf ein anderes Anzeigegerät.
7	USB 2.0	USB-Type-A-Anschluss zur Stromversorgung (5 V/2 A).
8	HDMI 4	Hochauflösender Eingang BiB/BnB, Verbindung mit PC mit HDMI-Ausgang, einem Digitalempfänger oder einem anderen Videogerät. HINWEIS: Dieser Anschluss ist auch ohne Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.
9	Audioausgang	Audioausgang zu einem externen Audiogerät. HINWEIS: Dieser Anschluss ist auch ohne Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.
10	IR-Erweiterung	Anschlusspunkt für einen erweiterten IR-Empfänger.
11	RS-232	Serieller Steuerungsanschluss.
12	Schalter der Steuerplatine	Steuerungsschalter für die Steuerplatine. HINWEIS: Achten Sie darauf, ihn für RS-232-Steuerung nach links zu schalten.

Fernbedienung

Taste		Beschreibung
1	Ein/Aus	Zum Ein-/Ausschalten des Displays.
2	Quelle	Zur Auswahl der gewünschten Eingangsquelle.
3	Helligkeit	Zum Anpassen der Helligkeitsstufe des Bildschirms.
4	Leerer Bildschirm	Zum Umschalten des aktuellen Bildschirms auf einen schwarzen Bildschirm.
5	Richtung	Zum Navigieren durch Menüs und Anpassen von Einstellungen.
6	OK	Zum Bestätigen der Auswahl.
7	Menü	Öffnen sie die Anzeigeeinstellungen oder das Bildschirmmenü (OSD).
8	Zurück	Zum Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm oder zum Verlassen eines Menüs.
9	Startseite	Zum Aufrufen des Startbildschirms.
10	Lautstärke- regelung	Stellen Sie die Lautstärke ein.
11	Stumm	Zum Ausschalten des Tons des Displays.
12	Vorwärts/ Rückwärts	Zum Navigieren zum nächsten oder vorherigen Inhalt.
13	Wiedergabe/ Pause	Zum Wiedergeben oder Anhalten von Inhalt.



Bluetooth-Fernbedienung koppeln

So koppeln Sie die Fernbedienung:

1. Achten Sie darauf, dass Bluetooth aktiviert ist. Navigieren Sie dazu zu: **Settings (Einstellungen) > Network (Netzwerk) > Bluetooth > Enable (Aktivieren)**.
2. Halten Sie die Tasten **Menü** (⚙️) und **Zurück** (↶) etwa drei Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige an der Fernbedienung blau blinkt.
3. Bei erfolgreicher Kopplung erscheint eine Meldung am Bildschirm.

Hinweis: Wenn die Kopplung nach einer Minute fehlschlägt, versuchen Sie es bitte erneut, indem Sie Schritt 1 oben wiederholen.

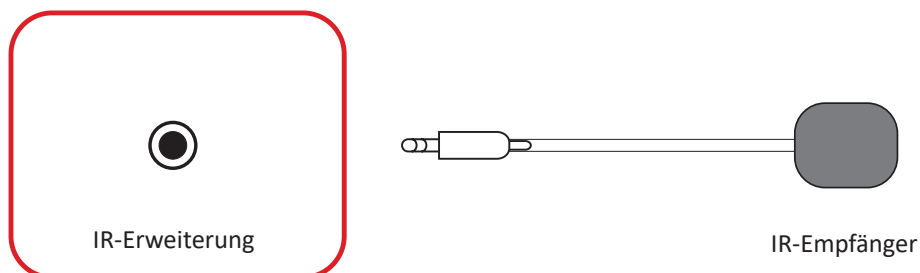
Reichweite des Fernbedienungsempfängers

Die Abbildung zeigt die ungefähre Reichweite der Fernbedienung. Die effektive Reichweite beträgt 6 Meter, 30° nach links und rechts. Sorgen Sie dafür, dass sich keine Hindernisse zwischen Fernbedienung und Fernbedienungsempfänger befinden.



IR-Erweiterung

Wenn ein zusätzlicher IR-Empfänger benötigt wird, kann ein IR-Verlängerungskabel mit dem Anschluss **IR-Erweiterung** des Displays verbunden werden.



Hinweis: Der Anschluss **IR-Erweiterung** ist durch Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.

Batterien in die Fernbedienung einlegen

Die Fernbedienung funktioniert mit zwei „AAA“-Batterien (1,5 V).

So legen Sie Batterien in die Fernbedienung ein:

1. Nehmen Sie den Batteriefachdeckel an der Rückseite der Fernbedienung ab.
2. Legen Sie zwei „AAA“-Batterien ein, achten Sie dabei darauf, dass das „+“-Symbol der Batterien zur „+“-Seite im Batteriefach zeigt.
3. Setzen Sie die Nase des Batteriefachdeckels in den Schlitz an der Fernbedienung ein, lassen Sie den Deckel einrasten.

WARNUNG: Explosionsgefahr, falls Batterien falsch herum eingelegt werden.

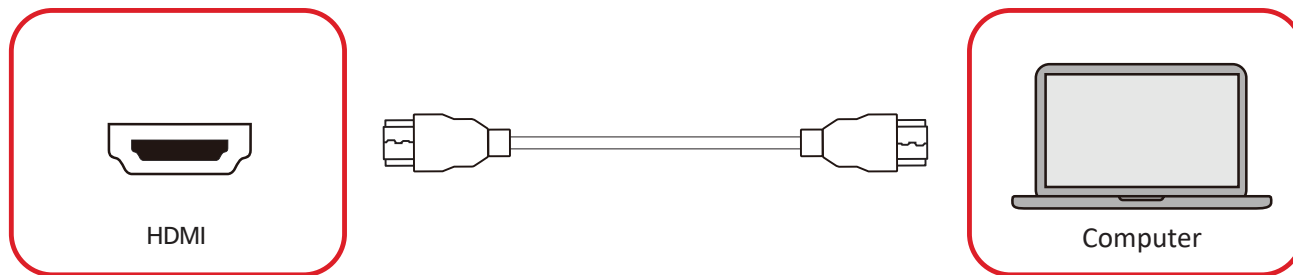
Hinweis:

- Sie sollten nicht verschiedene Batterietypen kombinieren.
- Von Hitze und Dampf fernhalten.
- Darauf achten, dass weder Wasser noch sonstige Flüssigkeiten auf die Fernbedienung gelangen. Falls die Fernbedienung feucht werden sollte, sofort trockenwischen.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien stets auf umweltfreundliche Weise. Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über die richtige Entsorgung verbrauchter Batterien.

Verbindungen herstellen

Mit Video verbinden

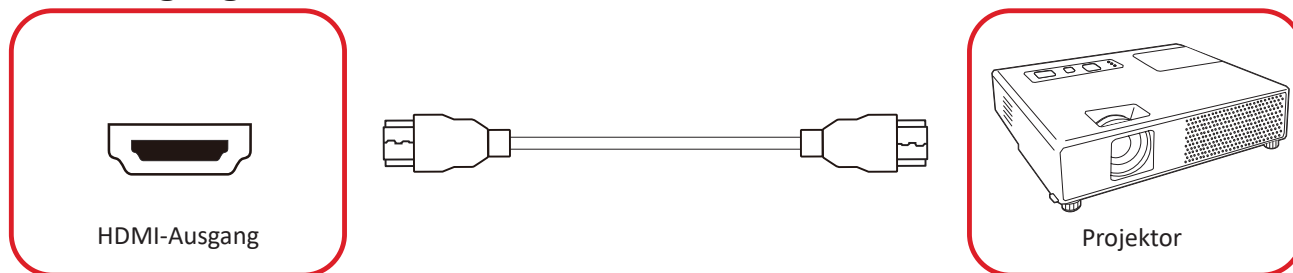
HDMI



Verbinden Sie Ihr externes Gerät über ein HDMI-Kabel mit dem Anschluss **HDMI 1/HDMI 2/HDMI 3/HDMI 4** des Displays.

Hinweis: Der Anschluss **HDMI 1/HDMI 2/HDMI 3** ist durch Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.

HDMI-Ausgang

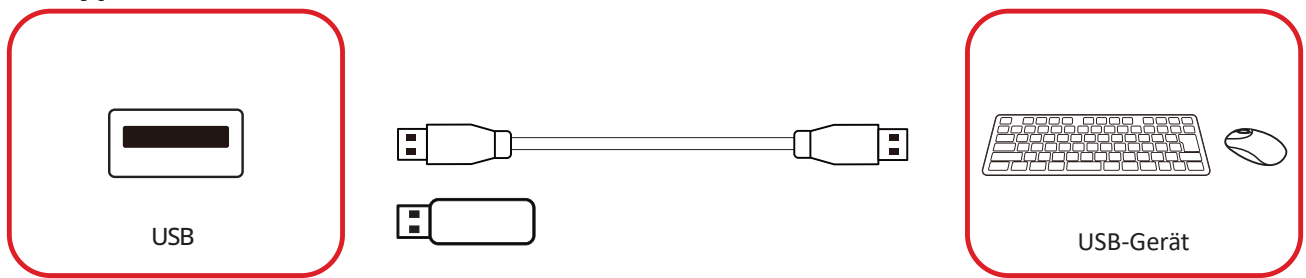


Zur Videoausgabe über ein externes Anzeigegerät verbinden Sie ein HDMI-Kabel mit dem Anschluss **HDMI IN** Ihres externen Anzeigegerätes und das andere Ende mit dem Anschluss **HDMI OUT** des Displays.

Hinweis: Der Anschluss **HDMI OUT** ist durch Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.

USB-Verbindung

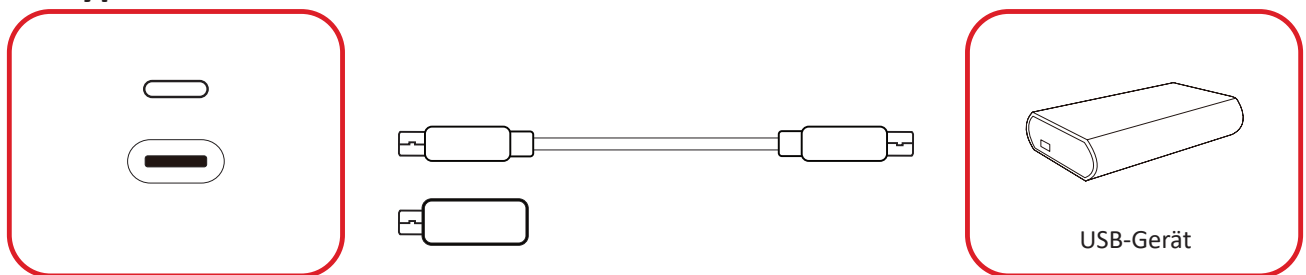
USB Type-A



Schließen Sie das USB-Gerät oder Speicherlaufwerk an einen USB-Type-C-Anschluss (**USB 3.0** oder **USB 2.0**) am Bedienfeld des Displays an.

Hinweis: Ein zusätzlicher USB-Type-A-Anschluss ist durch Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich; allerdings dient der nur der Stromübertragung (5 V/0,5 A).

USB-Typ-C



Schließen Sie das USB-Gerät oder Speicherlaufwerk an den USB-Type-C-Anschluss (○) am Bedienfeld des Displays an.

Hinweis: Der USB-Type-C-Anschluss dient nur dem Datentransfer.

Netzwerkverbindung

LAN

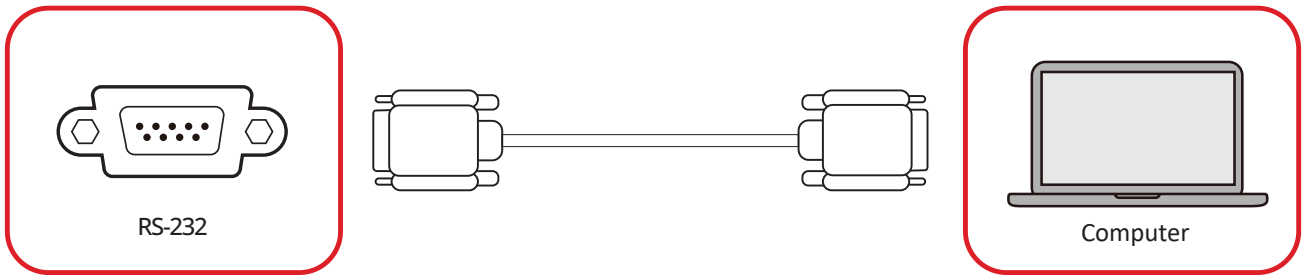


Zur Verbindung mit einem Netzwerk schließen Sie ein Ethernet-Kabel an Ihr Netzwerk an und verbinden dann das andere Ende mit dem **LAN**-Anschluss des Displays.

Hinweis: Der **LAN**-Anschluss ist durch Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.

Steuerungsverbindung

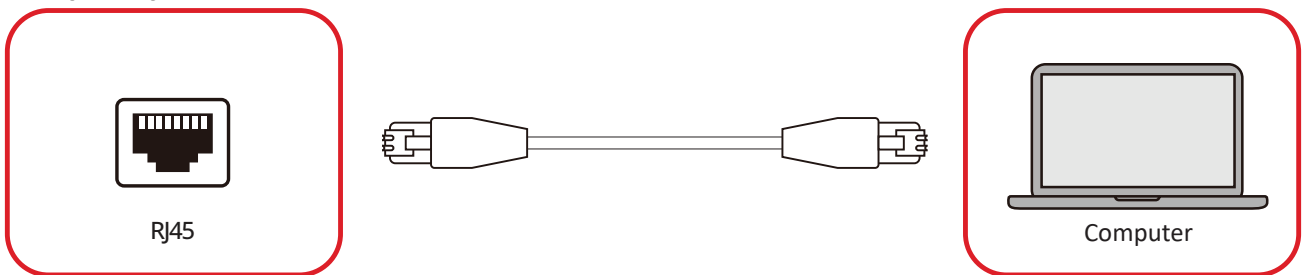
RS-232 (DB 9-polig)



Wenn Sie das Display über ein serielles RS-232-Kabel mit einem externen Computer oder Steuersystem verbinden, können bestimmte Funktionen ferngesteuert werden, wie z. B. Ein-/Abschaltung, Lautstärkeanpassung, Eingangswahl, Helligkeit und mehr.

Hinweis: Der **RS-232**-Anschluss ist durch Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.

RJ45 (LAN)

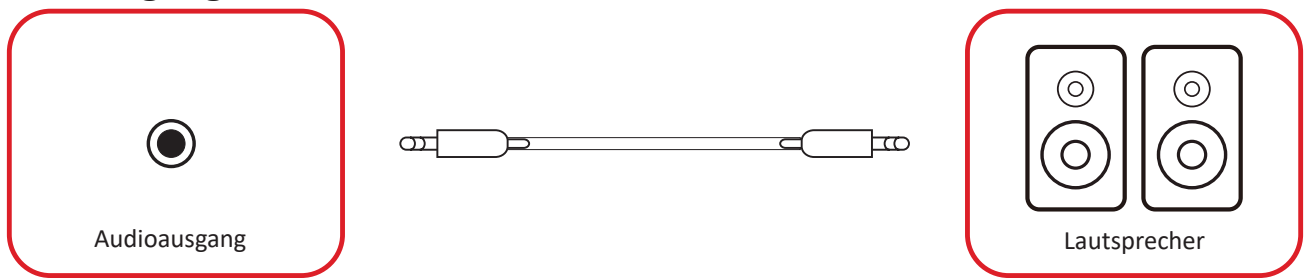


Wenn Sie das Display über ein Ethernet-Kabel mit einem externen Computer oder Steuersystem verbinden, können bestimmte Funktionen ferngesteuert werden, wie z. B. Ein-/Abschaltung, Lautstärkeanpassung, Eingangswahl, Helligkeit und mehr.

Hinweis: Der **RJ45**-Anschluss ist durch Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.

Audioverbindung

Audioausgang



Damit Audio vom Display über einen externen Lautsprecher wiedergegeben wird, verbinden Sie ein Ende eines Audiokabels mit dem externen Lautsprecher und das andere Ende mit dem Anschluss **Audio Out** des Displays.

Hinweis: Das Display ist mit zwei **Audio Out**-Anschlüssen ausgestattet. Einer ist extern zugänglich, während der andere Durch Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich wird.

SPDIF

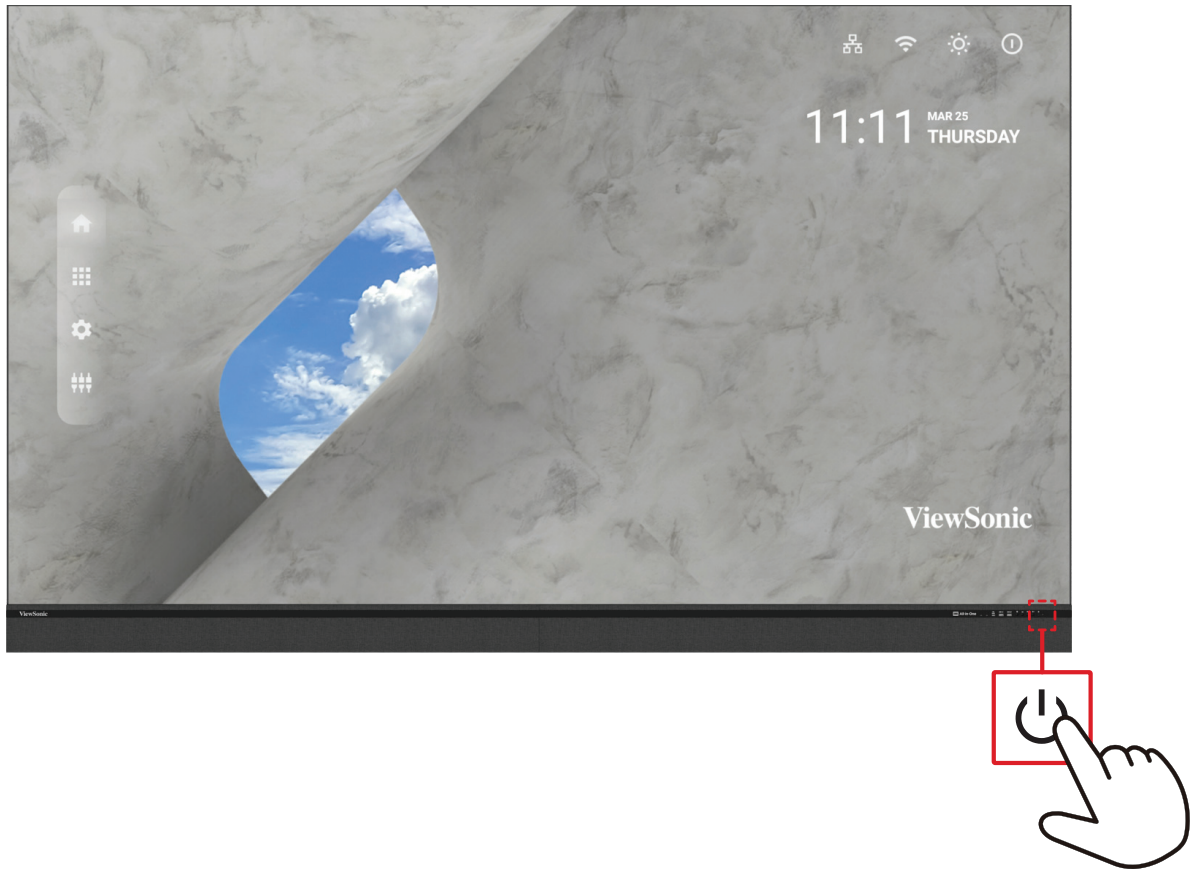
Damit Audio vom Display über einen externen Lautsprecher wiedergegeben wird, verbinden Sie ein Ende eines optischen Kabels mit dem externen Lautsprecher und das andere Ende mit dem Anschluss **SPDIF Out** des Displays.



Hinweis: Der Anschluss **SPDIF Out** ist durch Entfernen der Abdeckung der Systemsteuerungsbox zugänglich.

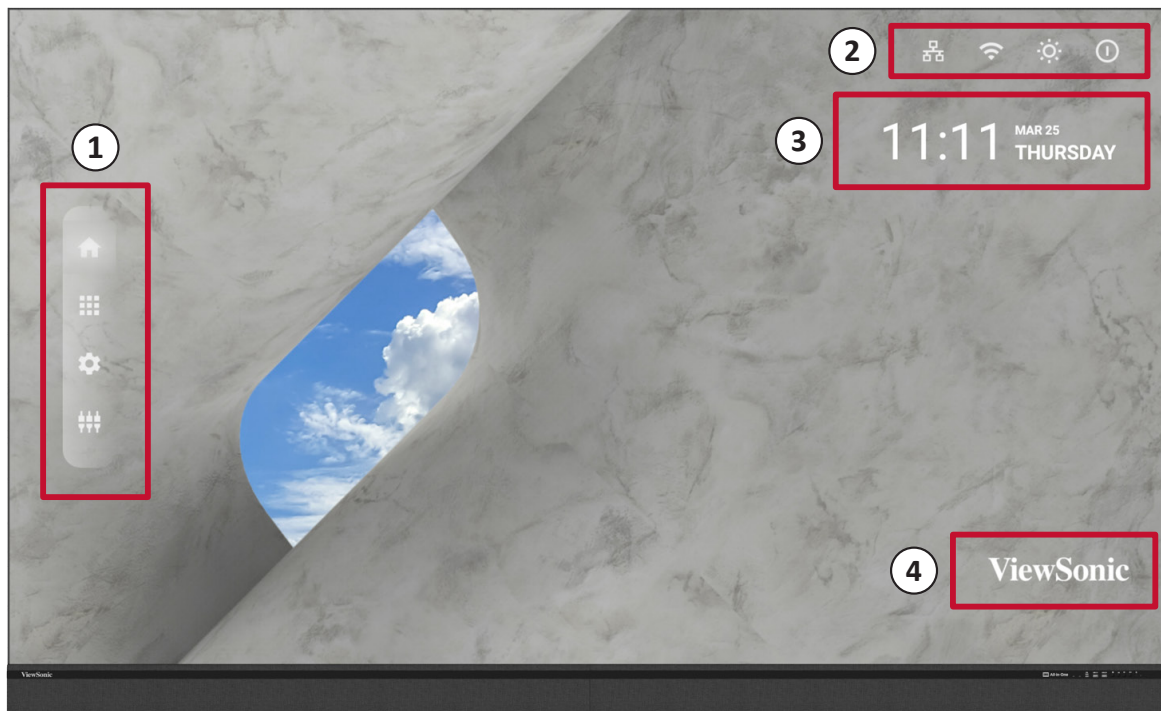
Ihr Display verwenden

LED-Display ein- und ausschalten



1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel angeschlosse und an eine Steckdose eingesteckt ist.
2. Schalten Sie das LED-Display über die **Ein-/Austaste** ein.
3. Drücken Sie zum Abschalten des LED-Displays erneut die **Ein-/Austaste**.

Home Screen (Startbildschirm)

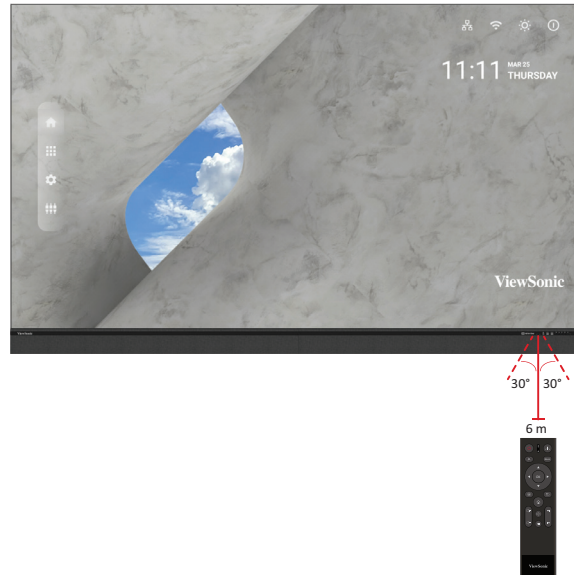


Nummer	Element	Beschreibung
1	Hauptmenü	Greifen Sie auf Home Screen (Startbildschirm) , APP Center (App-Center) , Settings (Einstellungen) und Input Source (Eingangsquelle) .
2	Schnellzugang	Schnellzugriff auf LAN, WLAN, Helligkeit und Betrieb. HINWEIS: Nur von Tastatur und Maus unterstützt.
3	Datum/Zeit	Datum und Uhrzeit können vom Startbildschirm ausgeblendet werden unter: Settings (Einstellungen) > Device (Gerät) > Launcher Settings (Startprogramm-Einstellungen)
4	ViewSonic-Logo	Das Logo kann vom Startbildschirm ausgeblendet werden unter: Settings (Einstellungen) > Display (Anzeige) > Launcher Settings (Startprogramm-Einstellungen)

Am Startbildschirm navigieren

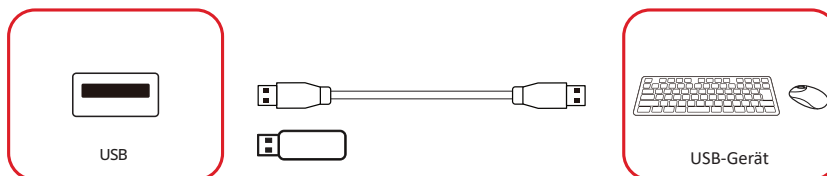
Fernbedienung

Über die Fernbedienung können Sie mühelos am Startbildschirm navigieren. Achten Sie bei Verwendung der Fernbedienung darauf, sie innerhalb der Reichweite des IR-Empfängers zu halten. Beachten Sie dazu:

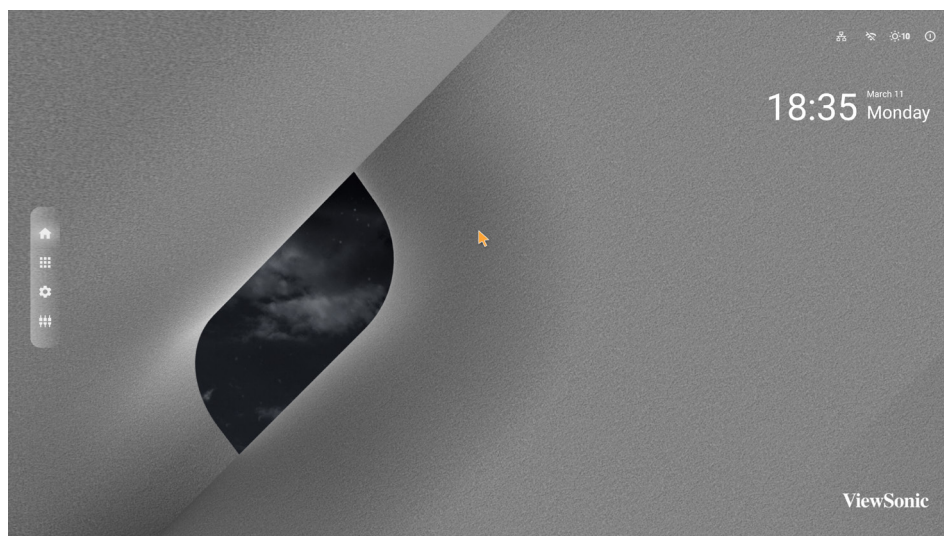


Tastatur und Maus

Bei Anschluss am USB-Type-A-Anschluss des Displays können auch Tastatur und Maus zur Navigation am Startbildschirm verwendet werden.



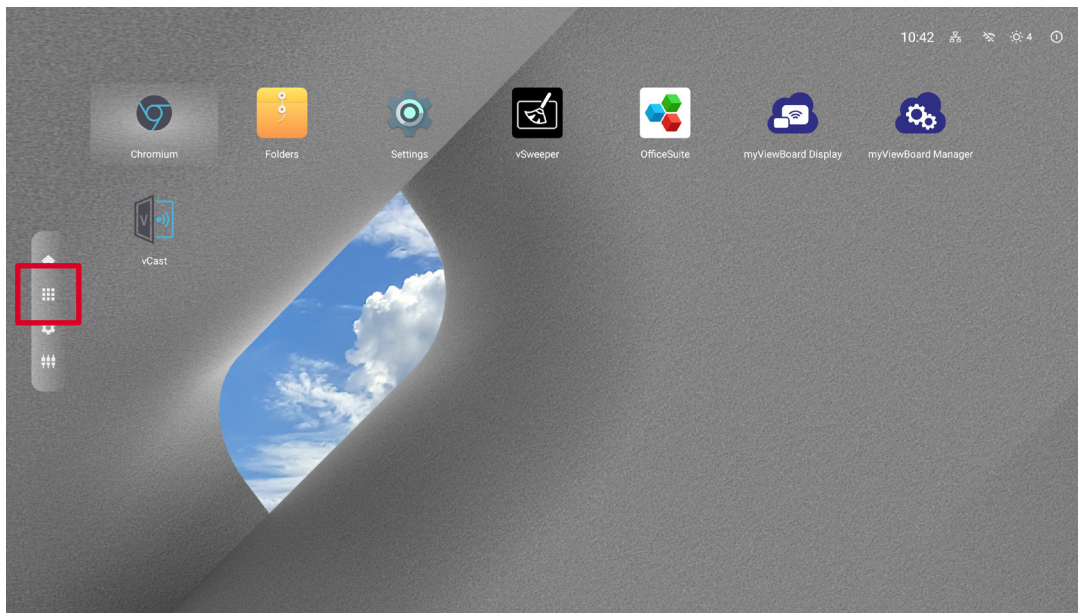
Der Mauszeiger erscheint als oranger Punkt am Display bei Verwendung:



- Die linke Maustaste bestätigt Aktionen.
- Die rechte Maustaste kehrt zur vorherigen Ebene zurück.

APP Center (App-Center)

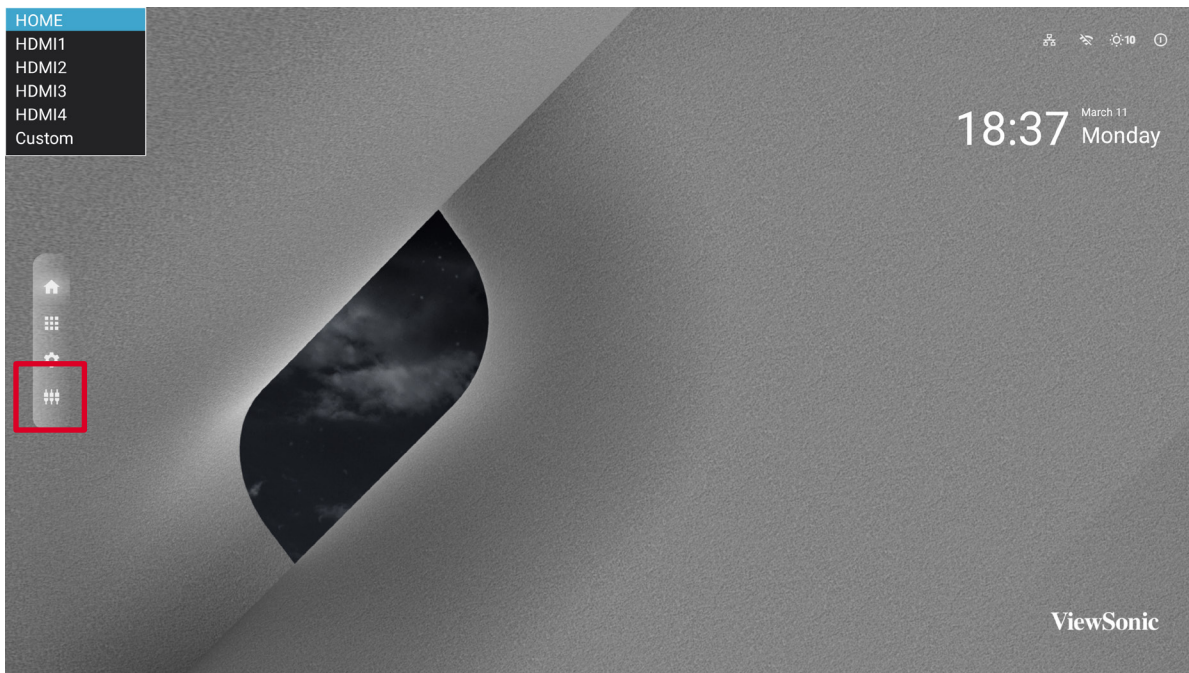
Installierte Anwendungen befinden sich im APP Center (App-Center).



Symbol	Name	Beschreibung
	Einstellungen	Anzeigeeinstellungen anzeigen und anpassen.
	Chrome	Webbrowser.
	Ordner	Dateiexplorer.
	vSweeper	Ressourcenmanagement-Tool.
	OfficeSuite	Dokumente, Tabellen und Präsentationen erstellen.
	myViewBoard Display	Ihren Desktop drahtlos spiegeln.
	myViewBoard Manager	Externe Geräteverwaltung.
	vCast	Übertragene Inhalte von anderen Geräten empfangen.

Hinweis: Vorinstallierte Anwendungen können ohne Ankündigung geändert werden.

Input Source (Eingangsquelle)

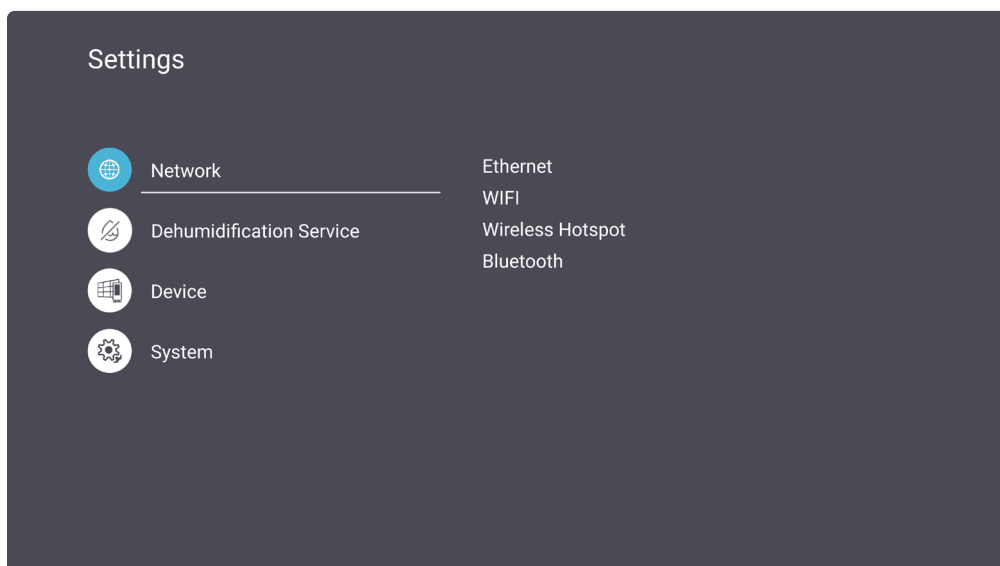
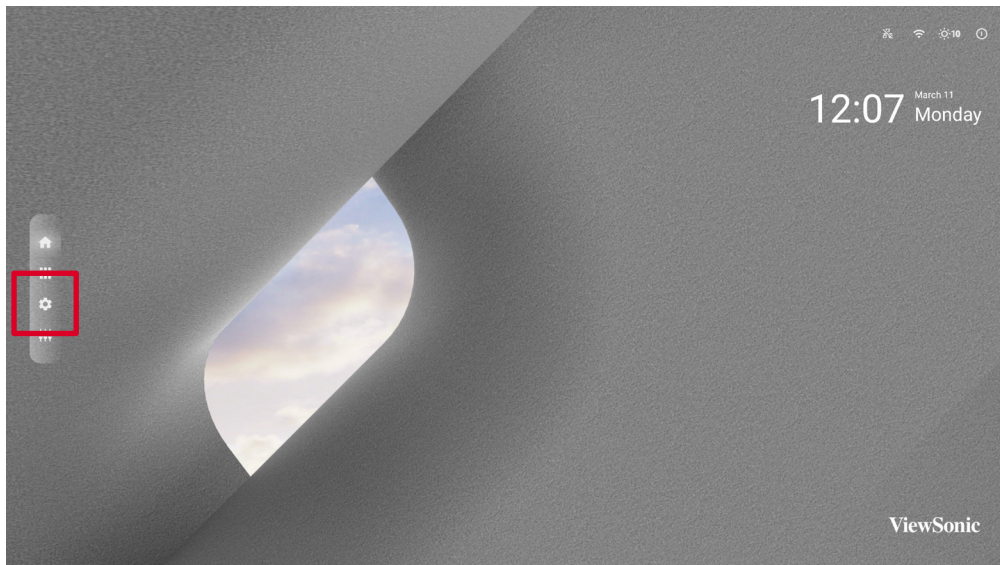


Das Display unterstützt zwei Eingangsquellen: **Home (Startseite)**, **HDMI 1**, **HDMI 2**, **HDMI 3**, **HDMI 4** und **Custom (Personalisiert)**.

Hinweis: Die **Custom (Personalisiert)**-Eingangsquelle dient dem schnellen Zugreifen auf angepasste Anwendungen. Navigieren Sie zur Auswahl einer personalisierten Anwendung zu: **Settings (Einstellungen) > Device (Gerät) > Signage Display (Beschilderungsanzeige) > Custom App (Personalisierte App)**.

Settings (Einstellungen)

Anzeigeeinstellungen anzeigen und anpassen.



Menü	Beschreibung
Network (Netzwerk)	Anzeigen und Anpassen der Ethernet-, WLAN-, Wireless-Hotspot- und Bluetooth-Einstellungen.
Dehumidification Service (Entfeuchtungsdienst)	Entfeuchtungseinstellungen anzeigen und anpassen und die Entfeuchtung starten.
Device (Gerät)	Beschilderungsanzeige, Systemtools, Anzeige, Apps, Audio, physische Tastatur, Eingabemethode und Startprogramm-Einstellungen anzeigen und anpassen.
System	Datum und Uhrzeit anzeigen und anpassen und Informationen anzeigen.

Einstellungsmenübaum

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Network	Ethernet	Main Switch	Disable
			Enable
		Ethernet Configuration	Connection Type
			Mac Address
	Wi-Fi	Disable	
		Enable	
		Add Wi-Fi	
	Wireless Hotspot	Main Switch	Disable
			Enable
		Hotspot Configuration	Network Name
			Security Type
	Bluetooth	Bluetooth	Disable
			Enable
		Available Device	
Dehumidification Service	Dehumidification Settings	Dehumidification Level	Shutdown
			Low
			Middle
			High
	Begin Dehumidification Now		

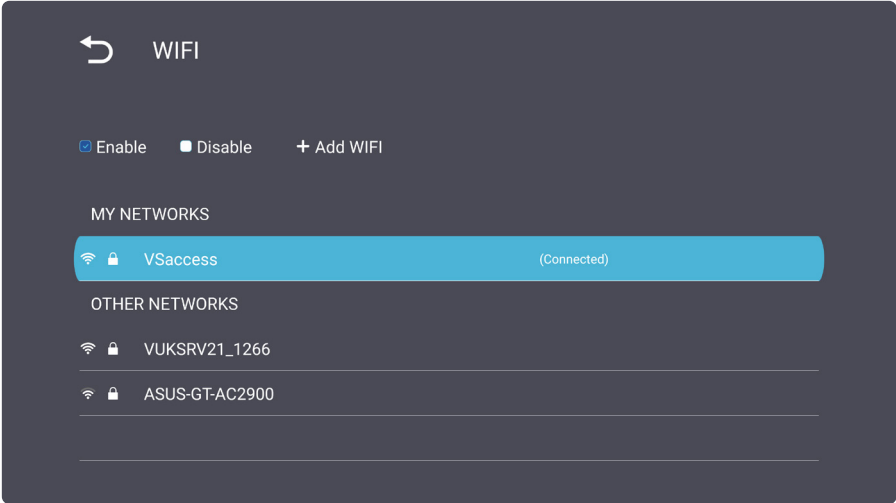
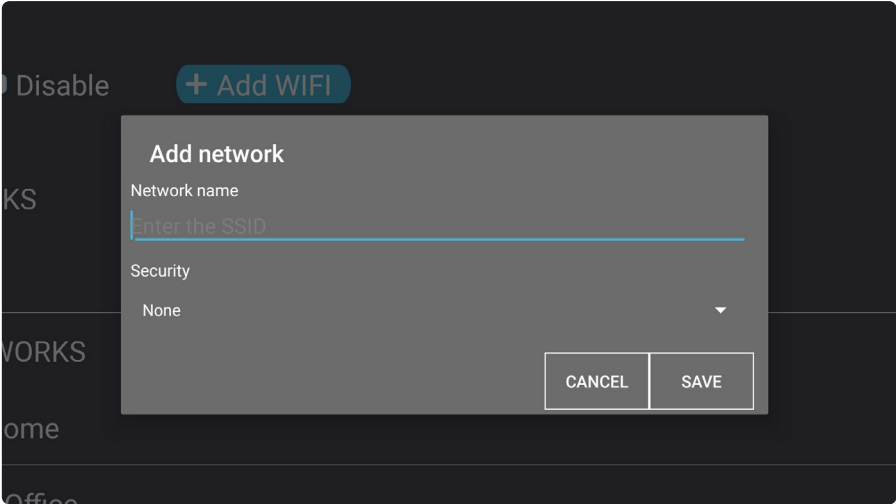
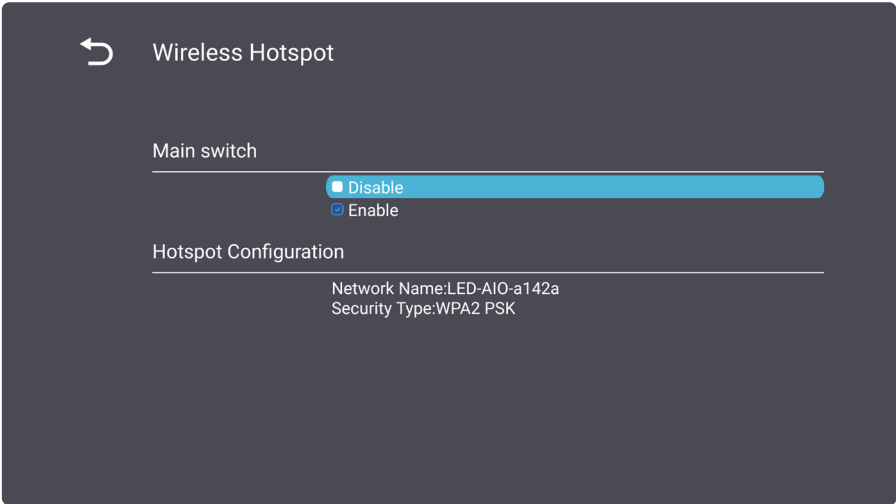
Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Device	Signage Display	General Settings	Signage Display Name
			Boot Logo
		Source Settings	Custom App
		Credential Settings	Trusted Credentials
			User Credentials
			Install from Storage
			Clear Credentials
		Security	External Storage
			Unknown Sources
			Privacy and Copyright Protection
			App Authority
	System Tools	Clear Storage	All
			Internal Storage
			USB Storage
		Reset	Factory Reset
		Import & Export	Export Signage Display Settings
			Import Signage Display Settings
		Clone	Clone Media Files
	Display	Font Size	
		Screen Saver	
	Apps	Running	
		All	
		Download	
	Physical Keyboard		
	Launcher Settings	ViewSonic Logo	On
			Off
		Date & Time	On
			Off
	Input Method	Theme	

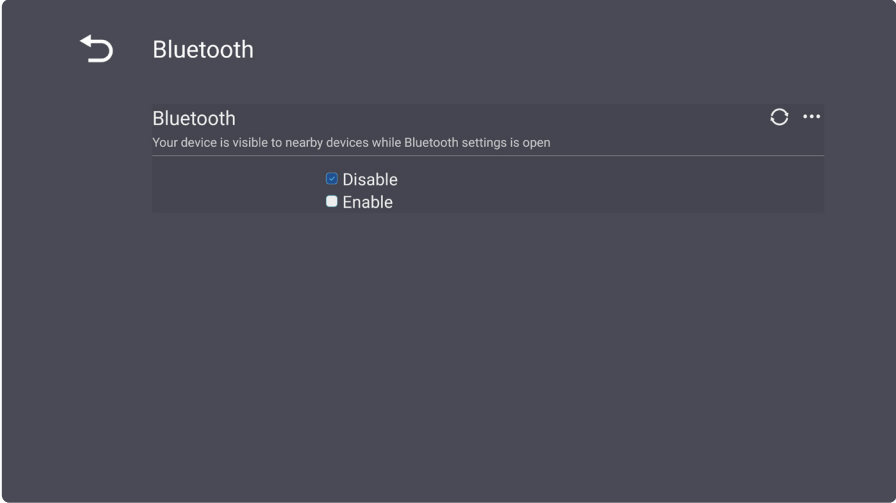
Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
System	Date & Time	Select Time Zone	
		NTP Server	
	About	Local System Updates	
		Online System Updates	
		Asset Tagging	
		Legal Information	
		Android Version	
		Kernel Version	
		Build Number	
		Operation Hours	

Network (Netzwerk)

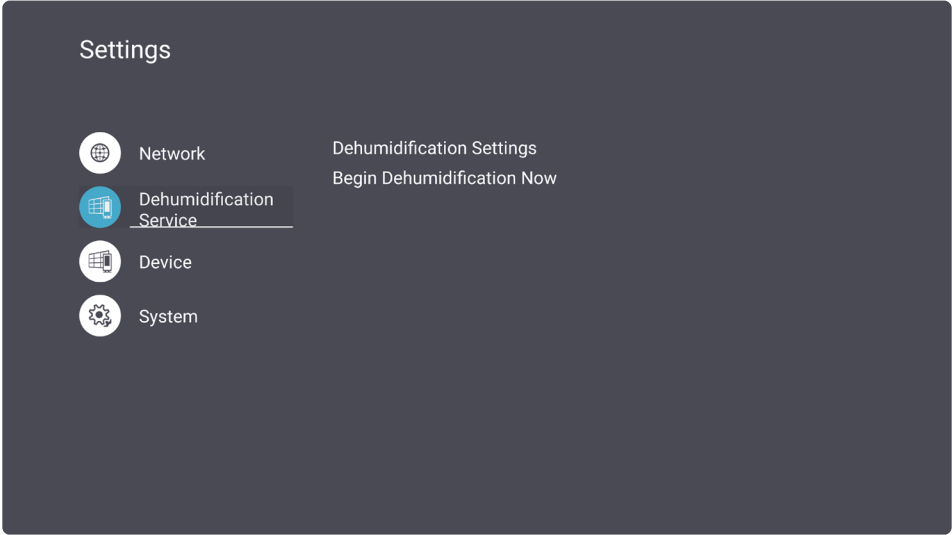


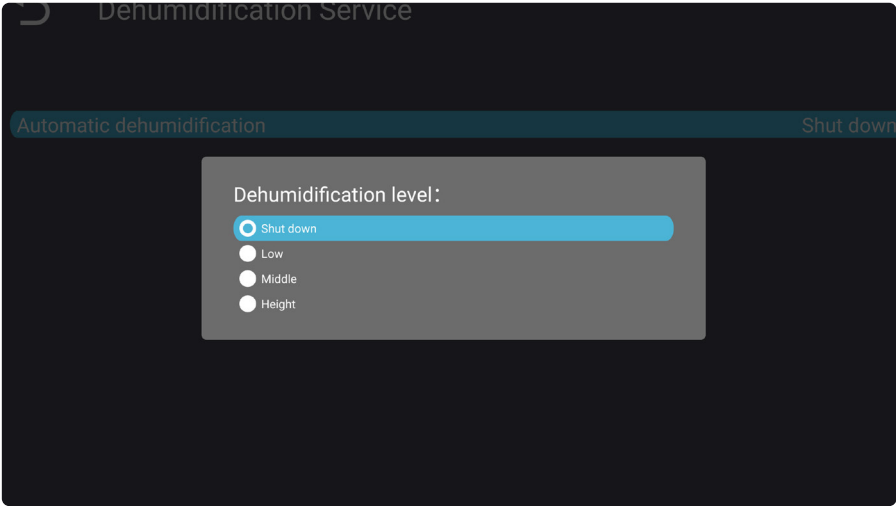
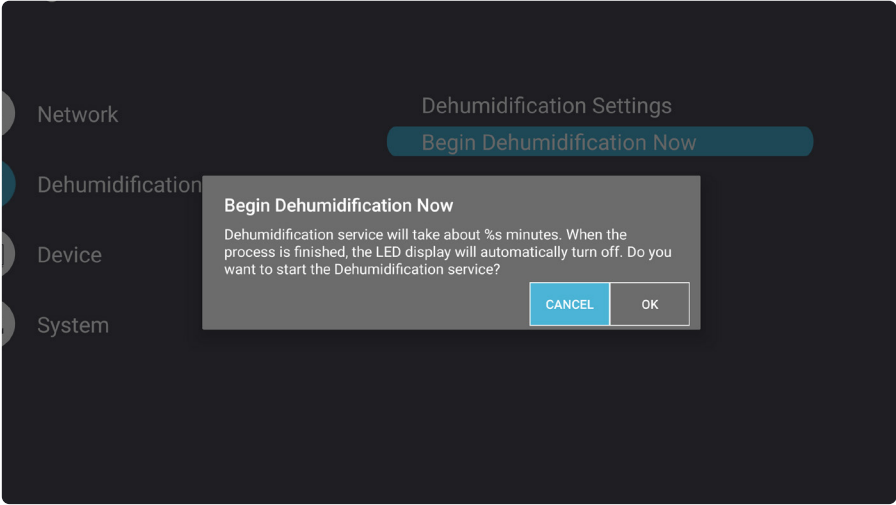
Untermenü	Beschreibung
Ethernet	Ethernet de-/aktivieren und konfigurieren. ↶ Ethernet Main switch Disable Enable Ethernet Configuration Connection Type DHCP Proxy None Mac Address 12:8b:4a:67:a1:42

Untermenü	Beschreibung
Wi-Fi	Öffnen Sie die WLAN-Auswahlschnittstelle zum Aktivieren oder Deaktivieren von WLAN und zum Verbinden mit einem WLAN-Netzwerk.  Sie können zudem am WLAN-Auswahlbildschirm Add Network (Netzwerk hinzufügen) wählen und ein WLAN-Netzwerk manuell hinzufügen. 
Wireless Hotspot (Drahtlos-Hotspot)	Drahtlos-Hotspot aktivieren oder deaktivieren. Nach der Aktivierung wird der Hotspot-Name angezeigt und es kann eine Verbindung dazu hergestellt werden. 

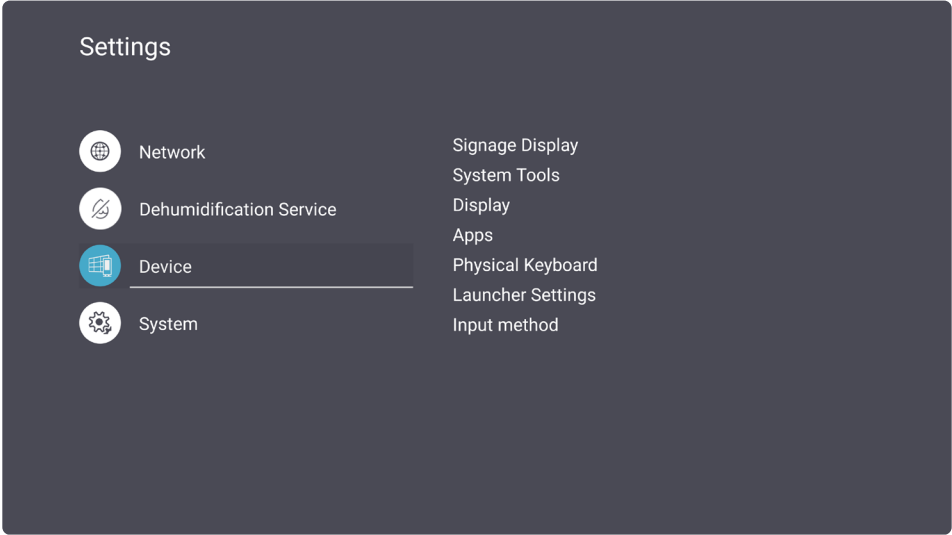
Untermenü	Beschreibung
Bluetooth	Bluetooth aktivieren oder deaktivieren. Nach der Aktivierung werden die verfügbaren Geräte angezeigt und es kann eine Verbindung dazu hergestellt werden.  HINWEIS: Die Lautstärke eines verbundenen Bluetooth-Lautsprechers kann über die Fernbedienung nicht angepasst werden.

Dehumidification Service (Entfeuchtungsdienst)

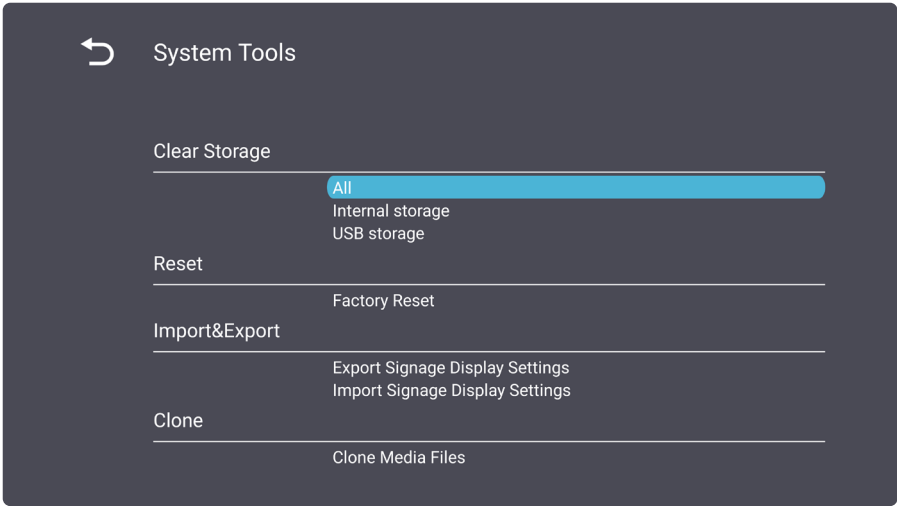
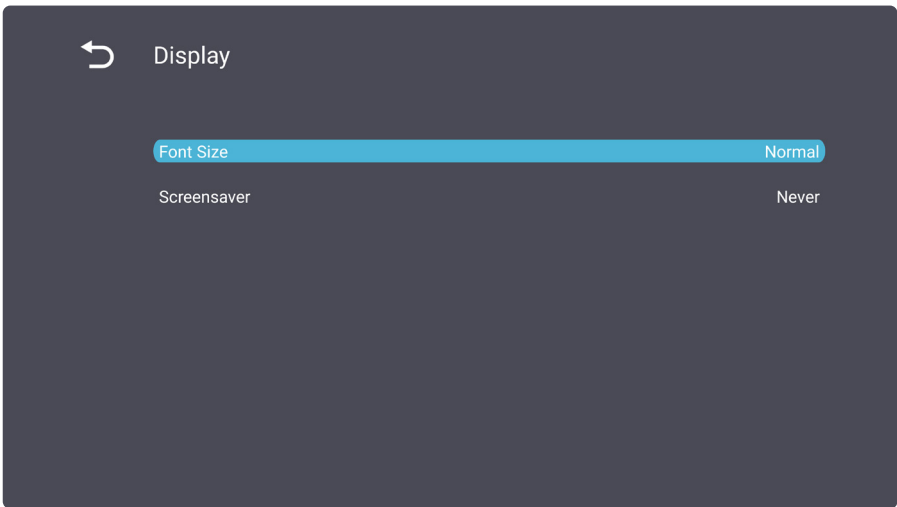


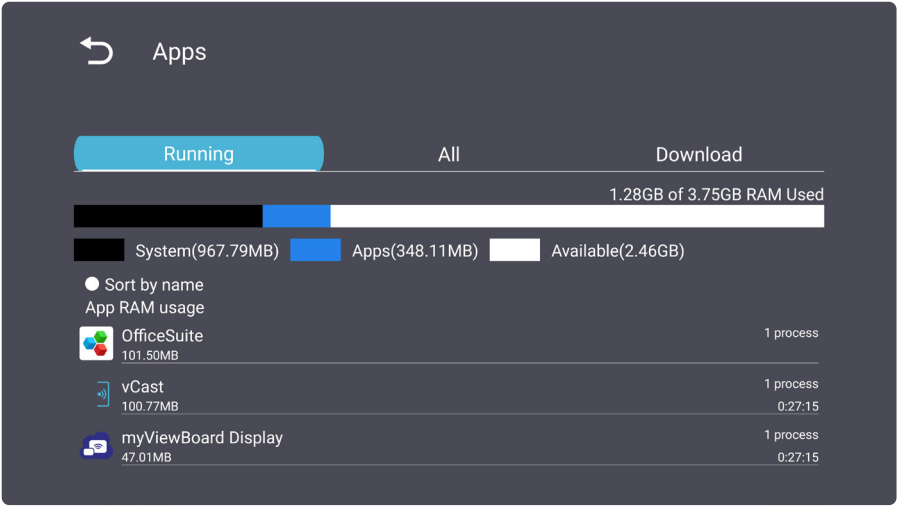
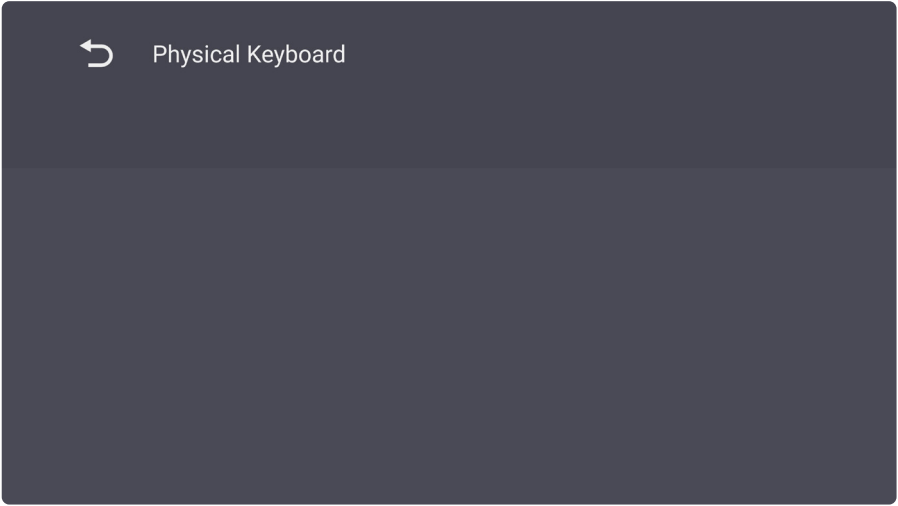
Untermenü	Beschreibung
Dehumidification Settings (Entfeuchtungseinstellungen)	Entfeuchtungsstufe festlegen oder abschalten. 
Begin Dehumidification (Entfeuchtung beginnen)	Entfeuchtung manuell starten. 

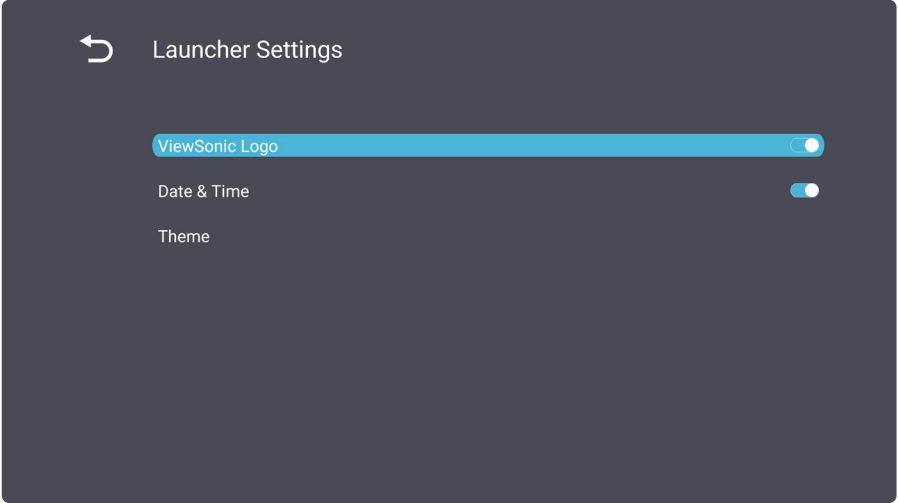
Device (Gerät)



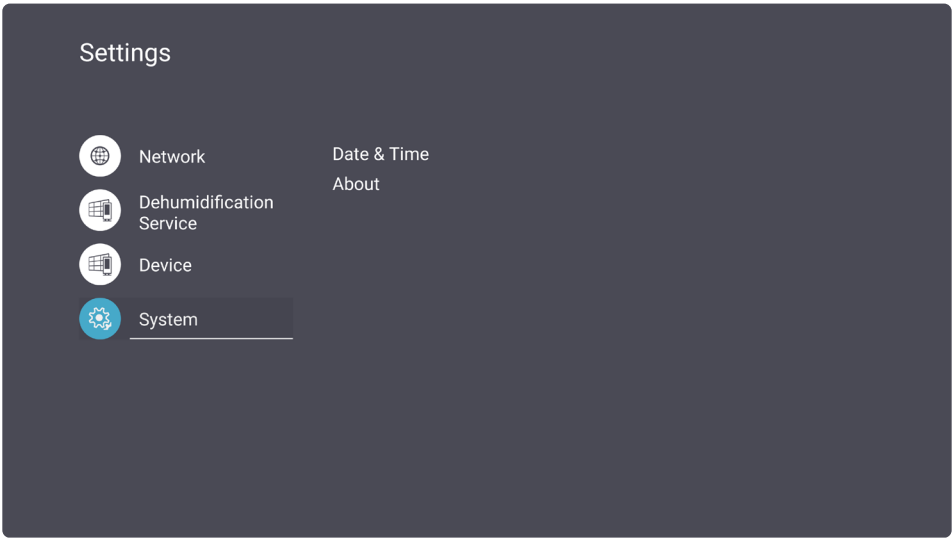
Untermenü	Beschreibung
Signage Display	A screenshot of the 'Signage Display' settings screen. It features a back arrow icon and the title 'Signage Display'. The screen is organized into four sections: 'General settings' with 'Signage Display Name' (set to 'LDM136-151') and 'Boot logo'; 'Source settings' with 'Custom App'; and 'Credentials settings' with 'Trusted Credentials' and 'User Credentials'. <u>General Settings (Allgemeine Einstellungen)</u> Signage Display Name (Beschilderungsanzeigename) und Boot Logo (Startlogo) festlegen. <u>Source Settings (Quelleneinstellungen)</u> App festlegen, die geöffnet werden soll, wenn die Custom (Personalisiert)-Eingangsquelle ausgewählt ist. <u>Credential Settings (Einstellungen der Anmeldedaten)</u> Zugangsdaten anzeigen und löschen und aus Speicher installieren. <u>Security (Sicherheit)</u> Privatsphäre- und Copyright-Schutz prüfen, externen Speicher und Installation von Apps von unbekannten Quellen erlauben.

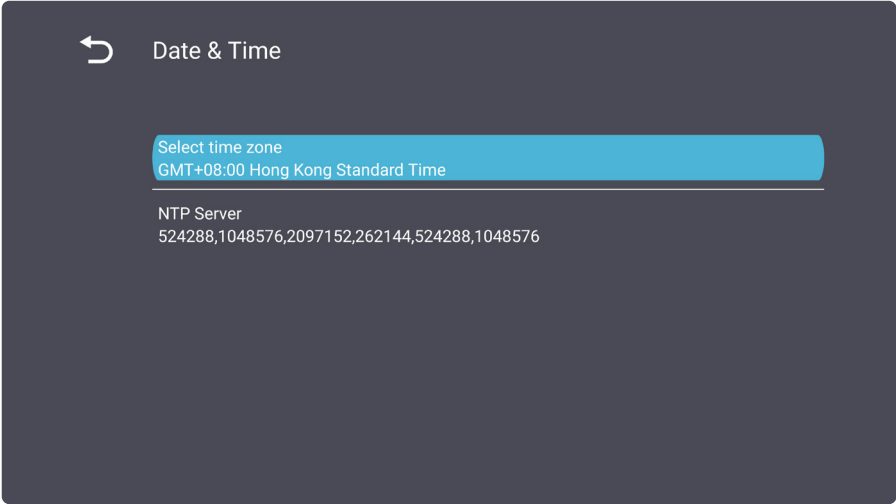
Untermenü	Beschreibung
System Tools (Systemwerkzeuge)	 <u>Clear Storage (Speicher löschen)</u> Internen und externen Speicherplatz freigeben. <u>Reset (Rücksetzen)</u> Display auf seine werkseitigen Standardwerte zurücksetzen. <u>Import & Export (Importieren und Exportieren)</u> Einstellungen des Displays importieren oder exportieren. <u>Clone (Duplizieren)</u> Mediendateien vom Display kopieren.
Display (Anzeige)	 <u>Font Size (Schriftgröße)</u> Schriftgröße für das Display festlegen. <u>Screensaver (Bildschirmschoner)</u> Bildschirmschoner aktivieren oder deaktivieren.

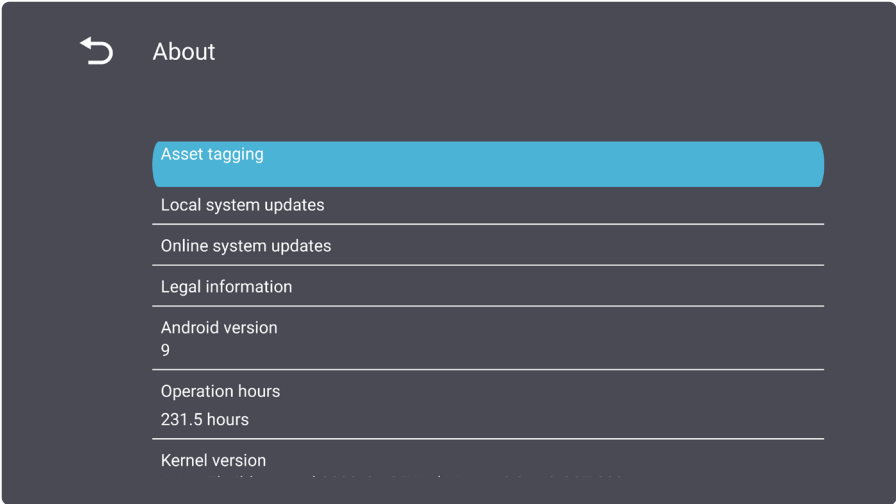
Untermenü	Beschreibung
Apps	Informationen über laufende, heruntergeladene oder alle Anwendungen des Displays anzeigen.  The screenshot shows the 'Apps' menu with a back arrow and the title 'Apps'. Below the title are three tabs: 'Running' (selected), 'All', and 'Download'. A progress bar indicates '1.28GB of 3.75GB RAM Used'. Below the progress bar, a legend shows 'System(967.79MB)' in black, 'Apps(348.11MB)' in blue, and 'Available(2.46GB)' in white. Below the legend, there are three sorting options: 'Sort by name' (selected), 'App RAM usage', and 'App RAM usage'. Below the sorting options, there is a list of applications: 'OfficeSuite' (101.50MB, 1 process), 'vCast' (100.77MB, 1 process, 0:27:15), and 'myViewBoard Display' (47.01MB, 1 process, 0:27:15).
Physical Keyboard (Physikalische Tastatur)	Eine Tastatureingabemethode anzeigen und wählen.  The screenshot shows the 'Physical Keyboard' menu with a back arrow and the title 'Physical Keyboard'. The menu is currently empty.

Untermenü	Beschreibung
Launcher Settings (Startprogramm- Einstellungen)	 <u>ViewSonic Logo (ViewSonic-Logo)</u> ViewSonic-Logo am Startbildschirm anzeigen oder ausblenden. <u>Date & Time (Datum/Zeit)</u> Datum und Uhrzeit am Startbildschirm anzeigen oder ausblenden. <u>Theme (Thema)</u> Thema für den Startbildschirm festlegen.
Input Method (Eingabemethode)	Eingabemethode anzeigen und wählen.

System



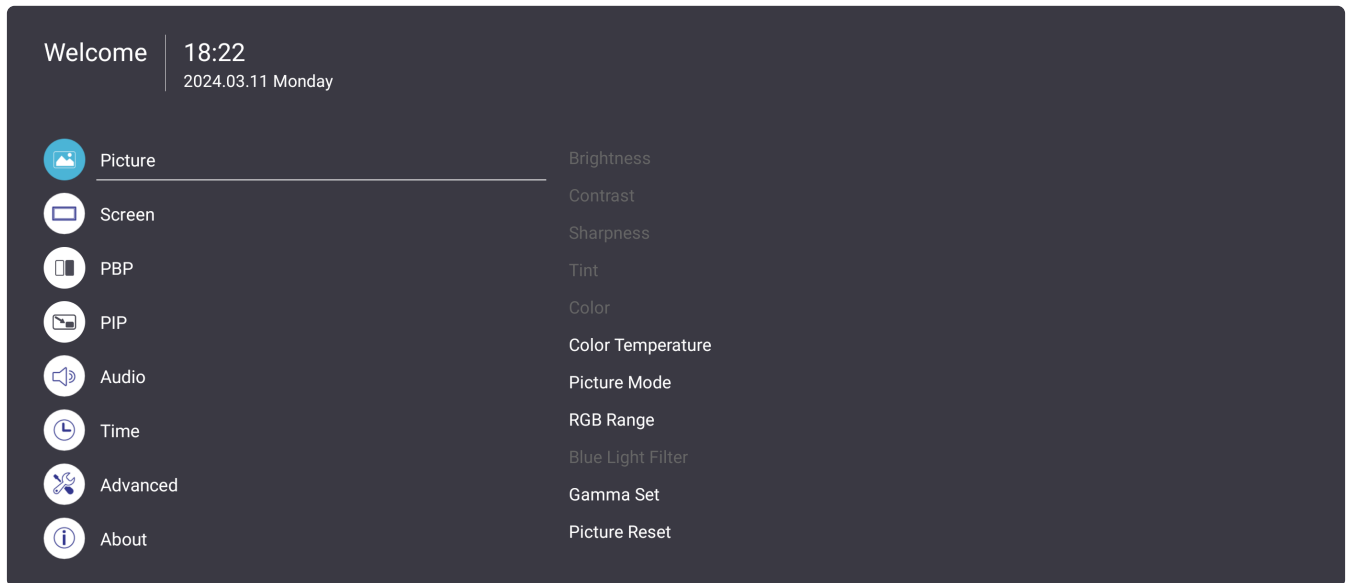
Untermenü	Beschreibung
Date & Time (Datum und Uhrzeit)	 <u>Select Time Zone (Zeitzone wählen)</u> Zeitzone des Displays festlegen. <u>NTP Server (NTP-Server)</u> Informationen des NTP-Dienstes anzeigen.

Untermenü	Beschreibung
About Device (Über das Gerät)	Informationen über das Display anzeigen und System lokal oder online aktualisieren. 

OSD-Menü

Passen Sie über das Bildschirmmenü Einstellungen an.

Hinweis: Das Bildschirmmenü ist nur verfügbar, wenn eine aktive Eingangsquelle anliegt, z. B. HDMI.



So öffnen und bedienen Sie das Bildschirmmenü:

1. Drücken Sie die **MENU** (⚙️)-Taste an der Fernbedienung.
2. Verwenden Sie ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung zur Auswahl von Menüelementen oder zur Anpassung von Werten.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.
4. Drücken Sie zum Zurückkehren zur vorherigen Menüebene die **RETURN** (↩️)-Taste.
5. Drücken Sie zum Verlassen des Bildschirmmenüs die Taste **MENU** (⚙️).

Bildschirmmenübaum

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Picture	Brightness	(-/+, 0~100)	
	Contrast	(-/+, 0~100)	
	Sharpness	(-/+, 0~15)	
	Tint	(-/+, 0~100)	
	Color	(-/+, 0~100)	
	Color Temperature	Warm	
		Normal	
		Cool	
		User	
	Picture Mode	Normal	
		Dynamic	
		Soft	
		User	
	RGB Range	Full Range	
		Limited Range	
		Auto	
	Blue Light Filter	(-/+, 0~100)	
	Gamma Set	Native	
		2.2	
		2.4	
Picture Reset		Cancel	
	Reset		
Screen	Zoom Mode	Full	
		Real	
		Dynamic	
		21:9	
	Screen Reset	Cancel	
		Reset	
PBP	PBP Mode	Full Screen	
		Dual Screen	
		Three-part Screen	
		Center Screen	
		Quad Screen	
	PBP Source		
	PBP Audio		
	PBP Reset		

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
PIP	PIP Mode	Top Left	
		Top Right	
		Bottom Left	
		Bottom Right	
	PicMain		
	PicSub		
	PIP Audio		
	PIP Reset		
Audio	Treble	(-/+, 0~24)	
	Bass	(-/+, 0~24)	
	Volume	(-/+, 0~100)	
	Maximum Volume	(-/+, 0~100)	
	Minimum Volume	(-/+, 0~99)	
	Mute	Off	
		On	
	Volume Control	Speaker	
		SPDIF	
		Headset	
	Audio Reset	Cancel	
		Reset	

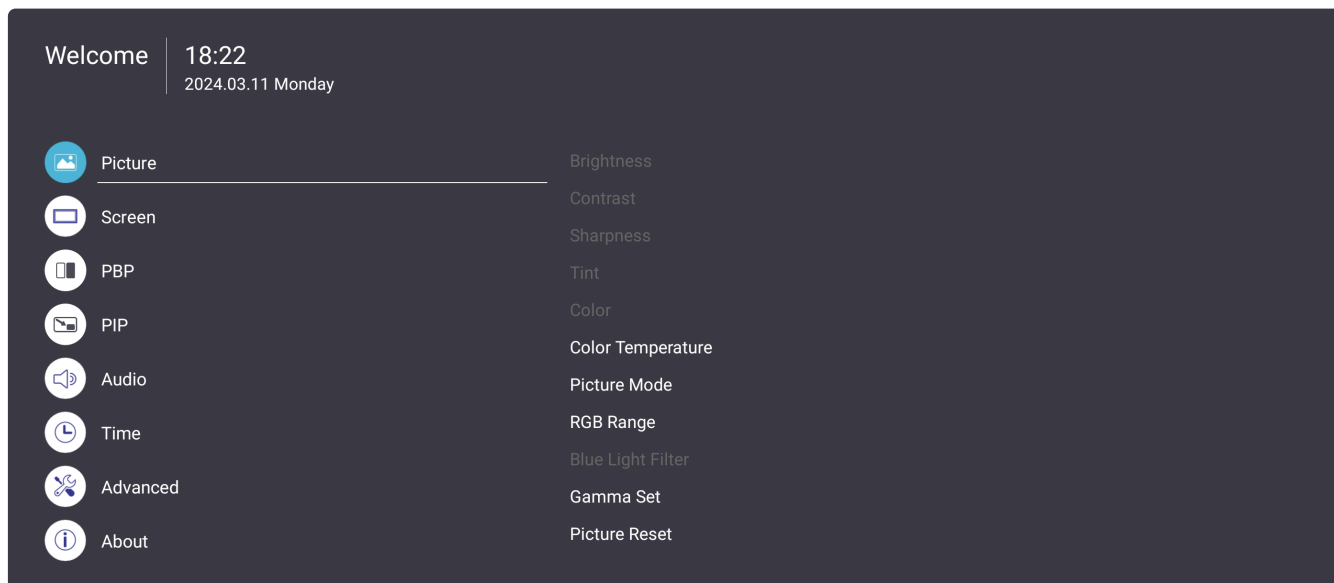
Hauptmenü	Untermenü	Menüoption
Time	Off Time	Off
		(10 mins~240 mins)
	Date and Time	Use Network-Provided Time
		Set Date Format
		Choose Time Zone
		Use 24-hour Format
	Schedule	Schedule List
		Enable
		Start Time
		End Time
		Input
		Day of the Week
		Every Week
	Slideshow Interval	(1s/3s/5s/10s/15s/20s/25s/30s)
	OSD Turn Off	Off
		(5~120 seconds)
	Information OSD	Off
		(1~60 seconds)
	Time Reset	Cancel
		Reset

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Advanced	Saving	Panel Saving	Off
			On
		Power Save	Sleep
			Hibernate
		Light Sensing	Off
			On
	Boot	Boot On Source	Last Source
			Input
		Boot On Logo	ViewSonic
			Blue
			Black
			Custom
	Signal	Auto Signal Detection	Off
			On
		No Signal Standby	(Off/0 min/5 min/15 min/30 min)
	Port	HDMI with One Wire	Off
			On
		HDMI Version	1.4
			2.0
			Auto
		USB Cloning	Import
			Export
		USB Auto Play	Off
			On

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Advanced	Other	Switch On State	Power Off
			Last Status
			Forced On
		Language	English
			French
			Spanish
			German
			Russian
			Dutch
			Traditional Chinese
			Simplified Chinese
			Turkish
			Arabic
		Factory Reset	Cancel
			Reset
		Advanced Reset	Cancel
			Reset
About	Heat Status	xx° C / xx° F	
	Monitor Information	Model Name	
		Serial No.	
		Operation Hours	
		SW Version	

Menüoptionen

Picture (Bild)



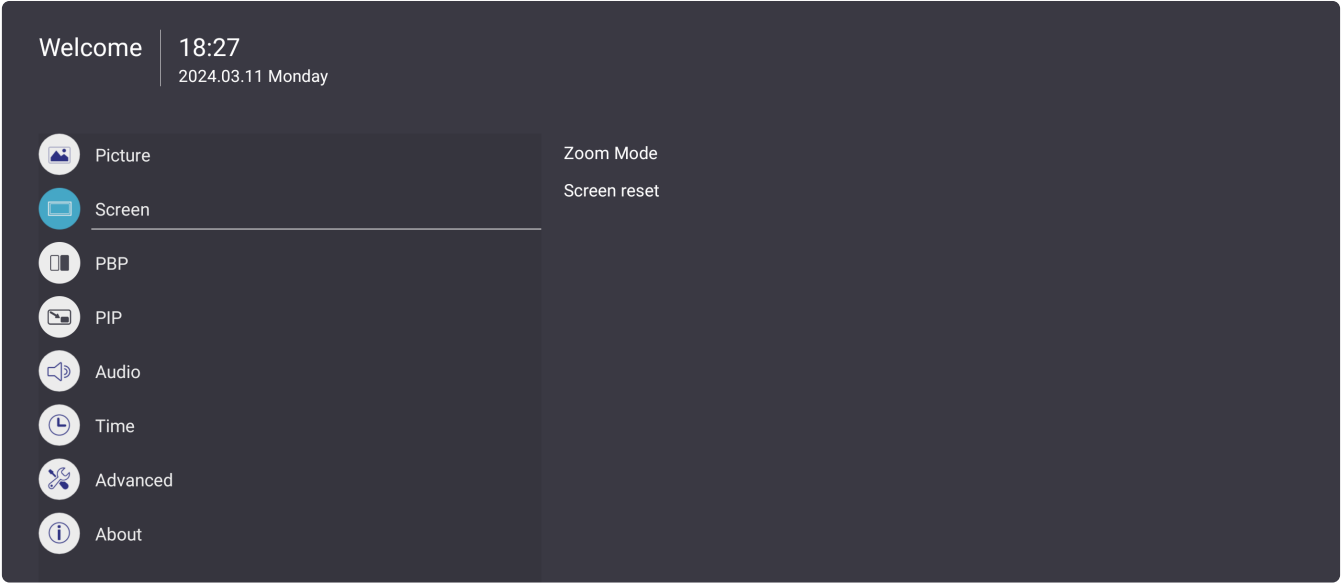
1. Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Taste **MENU** (⚙️) an der Fernbedienung.
2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung das Menü **Picture (Bild)**.
3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▼/▲. Drücken Sie dann **OK** zur Anzeige des Untermenüs oder drücken Sie ◀/▶ zum Anpassen/Auswählen der Einstellung.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Untermenü	Beschreibung
Brightness (Helligkeit)	Passen Sie die Schwarzwerte des Bildhintergrunds an.
Contrast (Kontrast)	Passen Sie den Unterschied zwischen den hellsten und dunkelsten Teilen des Bildes an und ändern Sie die Menge des Schwarz- und Weißanteils im Bild.
Sharpness (Bildschärfe)	Passen Sie die Klarheit der Bildschirmanzeige an.
Tint (Farbton)	Passen Sie die Farbbalance des Bildschirmbildes an. Je höher der Wert, desto grünlicher wird das Bild. Je geringer der Wert, desto rötlicher wird das Bild.
Color (Farbe)	Passen Sie die Menge an Farbe des Bildschirmbildes an.
Color Temperature (Farbtemperatur)	Legen Sie über die Kelvin-Skala fest, wie Farben am Bildschirm erscheinen.

Untermenü	Beschreibung
Picture Mode (Bildmodus)	Wählen Sie den Modus, der am besten zur Umgebung des Displays passt.
RGB Range (RGB-Bereich)	Wählen Sie Vollbereich (schwarze und weiße Pegel sind voll [0 bis 255]), Beschränkter Bereich (schwarze und weiße Pegel sind beschränkt [16 bis 235]) oder Auto.
Blue Light Filter (Blaulichtfilter)	Blockiert für ein komfortableres Anzeigeerlebnis intensives blaues Licht.
Gamma Set (Gamma-Einstellung)	Manuelle Anpassung der Graustufenhelligkeit des Monitors.
Picture Reset (Bildrücksetzung)	Rücksetzung der Bildeinstellungen auf ihre Standardwerte.

Screen (Bildschirm)

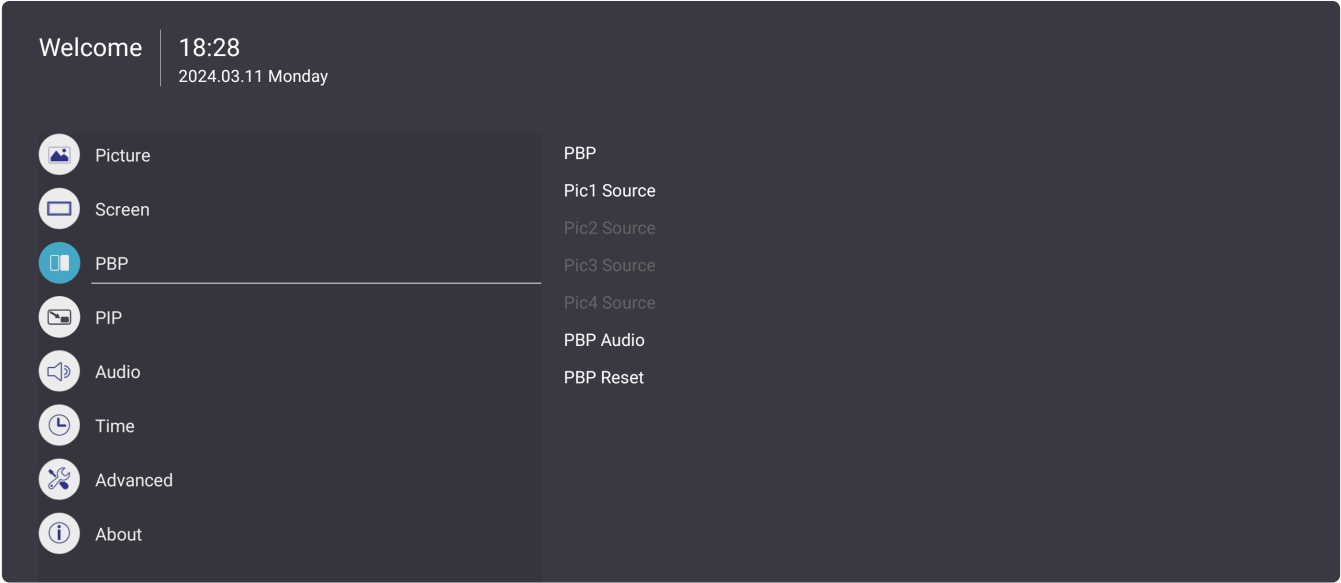


- 1. Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Taste **MENU** (⚙️) an der Fernbedienung.
- 2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung das Menü **Screen (Bildschirm)**.
- 3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▼/▲. Drücken Sie dann **OK** zur Anzeige des Untermenüs oder drücken Sie ◀/▶ zum Anpassen/Auswählen der Einstellung.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Untermenü	Beschreibung
Zoom Mode (Zoommodus)	Einstellung von Breite und Höhe des Bildschirmbildes.
Screen Reset (Bildschirm rücksetzen)	Rücksetzung der BildschirmEinstellungen auf ihre Standardwerte.

PBP (BuB) (Bild und Bild)

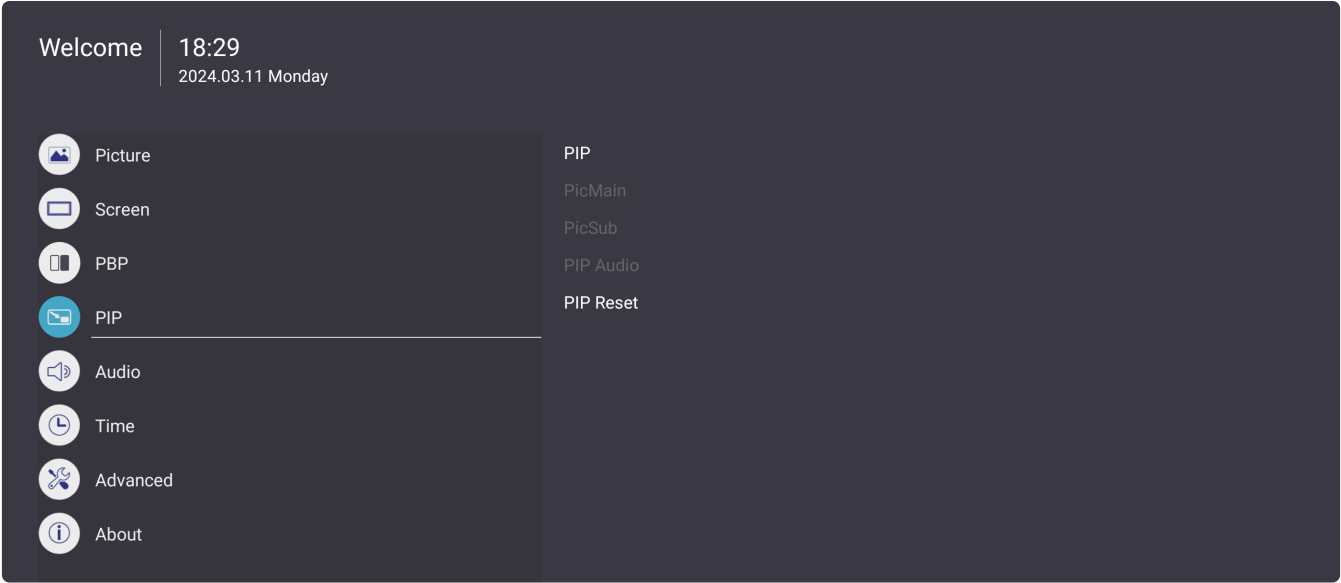


- 1. Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Taste **MENU** (⚙️) an der Fernbedienung.
- 2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung das Menü **PBP (BuB) (Bild und Bild)**.
- 3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▼/▲. Drücken Sie dann **OK** zur Anzeige des Untermenüs oder drücken Sie ◀/▶ zum Anpassen/Auswählen der Einstellung.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Untermenü	Beschreibung
PBP Mode (BnB-Modus)	Wählen Sie die Art des BnB-Bildschirms: Voll-, Dual-, dreiteiliges, zentriertes oder Vierfachbild.
PBP Source (BnB-Quelle)	Videoquelle für BnB festlegen.
PBP Audio (BnB-Audio)	Audioquelle für BnB festlegen.
PBP Reset (BnB-Rücksetzung)	BnB-Einstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen.

PIP (BiB) (Bild im Bild)

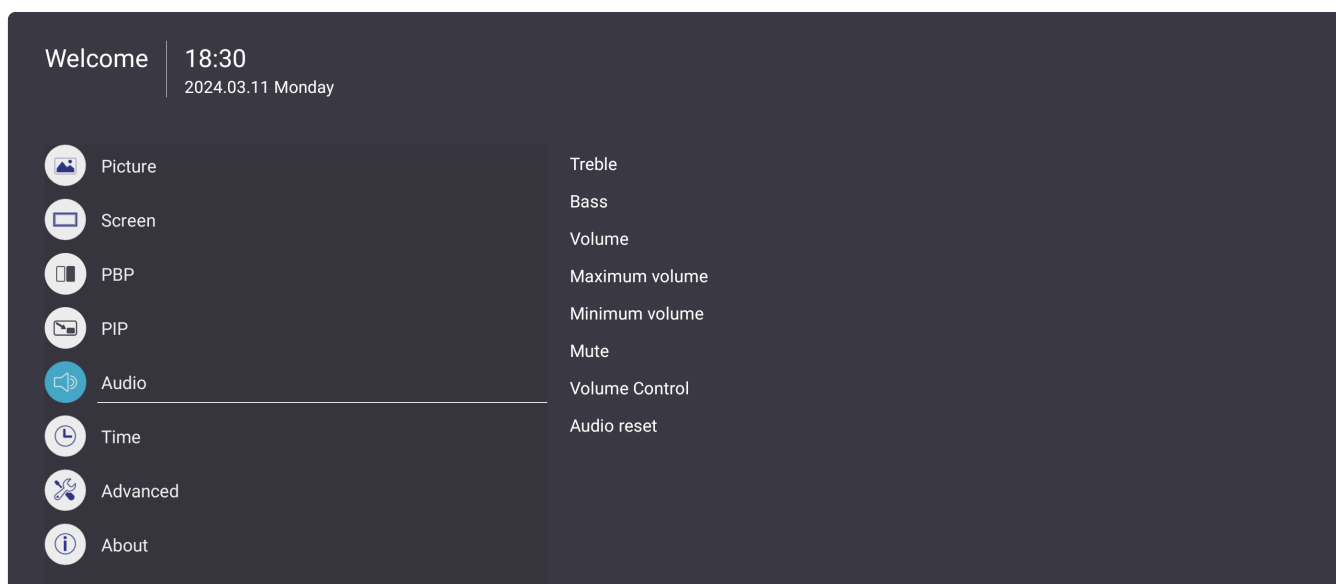


- 1. Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Taste **MENU** (⚙️) an der Fernbedienung.
- 2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung das Menü **PIP (BiB) (Bild im Bild)**.
- 3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▼/▲. Drücken Sie dann **OK** zur Anzeige des Untermenüs oder drücken Sie ◀/▶ zum Anpassen/Auswählen der Einstellung.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Untermenü	Beschreibung
PIP Mode (PIP-Modus)	Position des BiB-Bildschirms wählen: Top Left (Oben links), Top Right (Oben rechts), Bottom Left (Unten links), Bottom Right (Unten rechts).
PicMain (Bild Haupt)	Videoeingangsquelle des Hauptbildschirms festlegen.
PicSub (Bild Sub)	Videoeingangsquelle des Subbildschirms festlegen.
PIP Audio (BiB-Audio)	Audioquelle für BiB festlegen.
PIP Reset (BiB rücksetzen)	BiB-Einstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen.

Audio

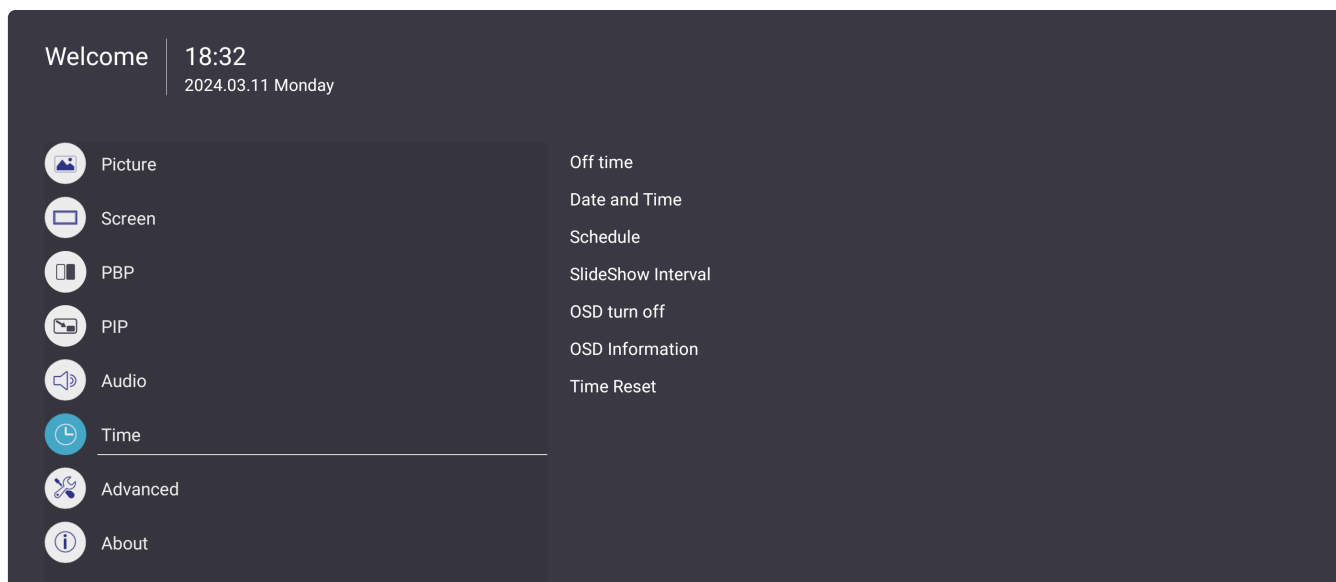


1. Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Taste **MENU** (⚙️) an der Fernbedienung.
2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung das Menü **Audio**.
3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▼/▲. Drücken Sie dann **OK** zur Anzeige des Untermenüs oder drücken Sie ◀/▶ zum Anpassen/Auswählen der Einstellung.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Untermenü	Beschreibung
Treble (Höhen)	Höhenpegel des Displays anpassen.
Bass (Bässe)	Basspegel des Displays anpassen.
Volume (Lautstärke)	Lautstärkepegel des Displays anpassen.
Maximum Volume (Maximale Lautstärke)	Maximalen Lautstärkepegel festlegen.
Minimum Volume (Minimale Lautstärke)	Minimalen Lautstärkepegel festlegen.
Mute (Stumm)	Ton des Displays ausschalten.
Volume Control (Lautstärkeregelung)	Audioquelle wählen: Lautsprecher, SPDIF-Anschluss oder Audioausgang des Displays.
Audio Reset (Audio rücksetzen)	Audioeinstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen..

Time (Uhrzeit)



1. Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Taste **MENU** (⚙️) an der Fernbedienung.
2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung das Menü **Time (Uhrzeit)**.
3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▼/▲. Drücken Sie dann **OK** zur Anzeige des Untermenüs oder drücken Sie ◀/▶ zum Anpassen/Auswählen der Einstellung.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Untermenü	Beschreibung
Off Time (Abschaltzeit)	Zeit zur Abschaltung des Displays festlegen.
Date and Time (Datum und Zeit)	Datum und Zeit des Displays einstellen.
Schedule (Zeitplan)	Zeitplan zum Ein- und Ausschalten des Displays festlegen.
Slideshow Interval (Diaschauintervall)	Zeitintervall zum Wechseln zwischen Bildern für eine Fotodiaschau festlegen.
OSD Turn Off (OSD-Anzeigedauer)	Legt fest, wie lange das Bildschirmmenü auf dem Bildschirm angezeigt wird.
OSD Information (OSD-Informationen)	Festlegen, wie lange das Lautstärke-, Helligkeit- und Eingangsquelle-Menü am Bildschirm angezeigt werden soll.
Time Reset (Zeitrücksetzung)	Zeiteinstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen..

Advanced (Erweitert)



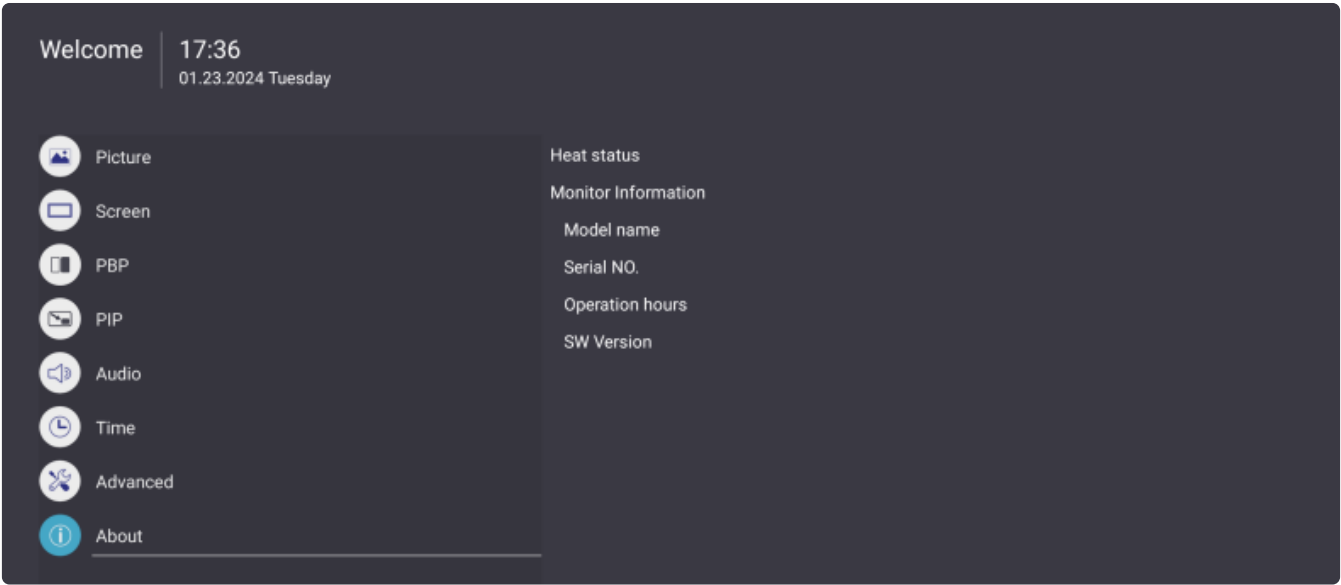
- 1. Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Taste **MENU** (⚙️) an der Fernbedienung.
- 2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung das Menü **Advanced (Erweitert)**.
- 3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▼/▲. Drücken Sie dann **OK** zur Anzeige des Untermenüs oder drücken Sie ◀/▶ zum Anpassen/Auswählen der Einstellung.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Untermenü	Beschreibung
Saving (Schoener)	<u>Panel Saving (Bildschirmschoner)</u> Reduziert bei Aktivierung die Gefahr eingebrannter Bilder.
	<u>Power Save (Energiesparen)</u> Zur Reduzierung der Leistungsaufnahme.
Boot (Start)	<u>Boot On Source (Startquelle)</u> Wählen Sie die Eingangsquelle zum automatischen Aufrufen nach Einschalten des Displays.
	<u>Boot On Logo (Startlogo)</u> Blendet ein Logo beim Einschalten des Displays ein oder aus.

Untermenü	Beschreibung
Signal	<u>Auto Signal Detection (Auto-Signalerkennung)</u> Erlauben Sie dem Display die automatische Erkennung und Anzeige verfügbarer Eingangsquellen. <u>No Signal Standby (Kein Signal Standby)</u> Zeit festlegen, wann das Display bei ausbleibendem Eingangssignal den Bereitschaftsmodus aufrufen soll.
Port	<u>HDMI with One Wire (HDMI mit einem Kabel)</u> De-/aktivieren Sie CEC (Consumer Electronics Control). CEC synchronisiert die Ein-/Abschaltung über HDMI-Verbindung. Wenn ein Gerät, das ebenfalls CEC unterstützt, demnach mit dem HDMI-Eingang des Displays verbunden ist, wird bei Abschaltung des Displays das verbundene Gerät automatisch abgeschaltet. Wenn das verbundene Gerät eingeschaltet wird, wird auch das Display automatisch eingeschaltet. <u>USB Cloning (USB-Klonierung)</u> OSD-Menükonfiguration auf einem USB-Speichergerät speichern. <u>HDMI Version (HDMI-Version)</u> HDMI-Version wählen. <u>USB Auto Play (Automatische USB-Wiedergabe)</u> Bei Aktivierung kopiert das Display Mediendateien von einem verbundenen externen USB-Speichergerät auf den internen Speicher des Displays und gibt die Mediendateien dann automatisch wieder. HINWEIS: Wenn während des Dateitransfers die Stromversorgung unterbrochen wird, entfernen Sie die Dateien bitte vom internen Speicher und versuchen Sie es erneut.
Other (Sonstiges)	<u>Switch On State (Einschaltstatus)</u> Wählen Sie den Displaystatus, wenn das Netzkabel das nächste Mal an eine Steckdose angeschlossen wird. Power Off (Ausgeschaltet), das Display bleibt ausgeschaltet, Last Status (Letzter Status), das Display kehrt in den vorherigen Betriebszustand zurück oder Forced On (Erzwungen ein), das Display wird eingeschaltet. <u>Language (Sprache)</u> Sprache für das Bildschirmmenü (OSD) festlegen. <u>Factory Reset (Werkseinstellungen)</u> Alle OSD-Menüeinstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurücksetzen. <u>Advanced Reset (Erweiterte Rücksetzung)</u> Erweiterte Einstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen.

About (Info)



- 1. Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Taste **MENU** (⚙️) an der Fernbedienung.
- 2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung das Menü **About (Info)**.
- 3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▼/▲. Drücken Sie dann **OK** zur Anzeige des Untermenüs oder drücken Sie ◀/▶ zum Anpassen/Auswählen der Einstellung.

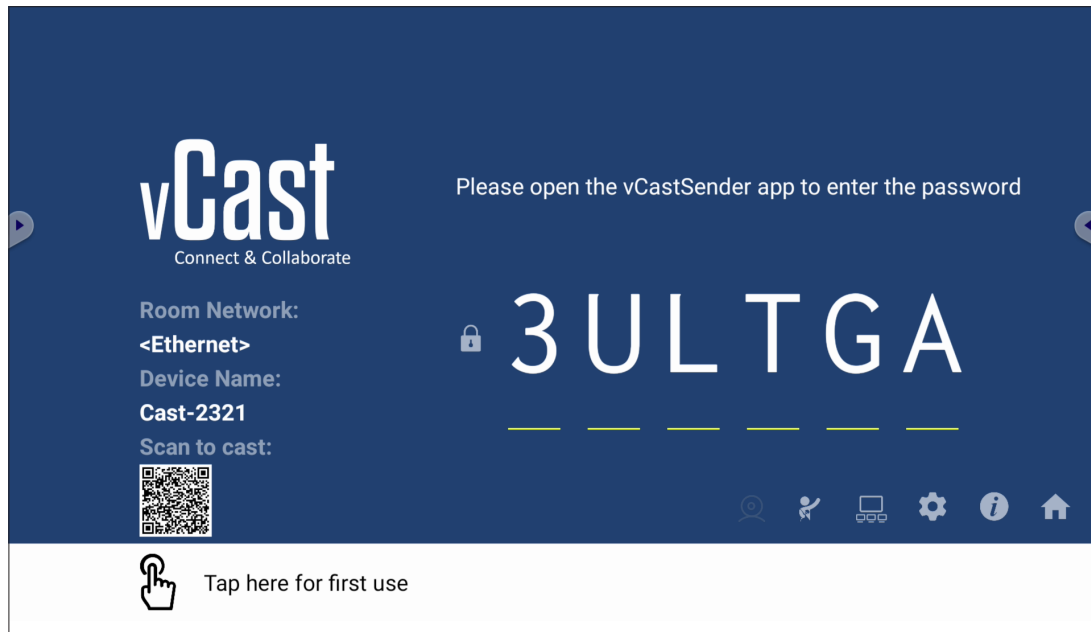
Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Untermenü	Beschreibung
Heat Status (Temperaturstatus)	Maximale Temperatur des Displays anzeigen.
Monitor Information (Monitorinformationen)	Informationen über das Display anzeigen, wie: Modellname, Seriennummer, Betriebsstunden und Software-Version.

Vorinstallierte Anwendungen

vCast

Unter Einsatz der ViewBoard®-Cast-Software (vCast, vCast Pro und vCastSender) ermöglicht die vCast-Anwendung Display den Empfang von Laptop-Bildschirmen (Windows/Mac/Chrome) und Bildschirmen, Fotos, Videos, Anmerkungen und Kameras mobiler Nutzer (iOS/Android).

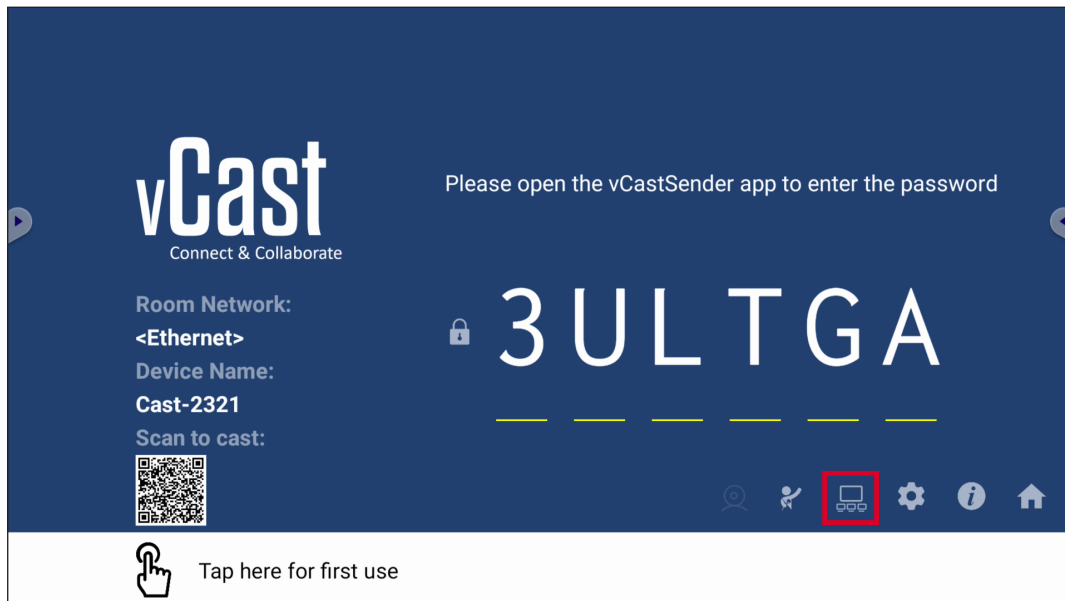


Netzwerkinformationen

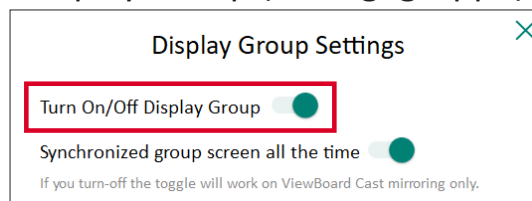
- ViewBoard®-Cast-Software, Laptops und Mobilgeräte können sich mit demselben Subnetz und Subnetz-übergreifend durch Eingabe des am Bildschirm angezeigten PIN-Codes verbinden.
- Verbundene Geräte erscheinen unter **Geräteliste** in derselben Subnetz-Verbindung.
- Falls das Gerät unter **Geräteliste** nicht erscheint, müssen Sie den PIN-Code am Bildschirm eingeben.
- **Ports:**
 - » TCP 56789, 25123, 8121 und 8000 (Steuerung Nachrichtenanschluss und Audioübertragung vom Client-Gerät)
 - » TCP 8600 (BYOM)
 - » TCP 53000 (Bildschirmfreigabe anfragen)
 - » TCP 52020 (Rückwärtssteuerung)
 - » TCP 52025 (Rückwärtssteuerung für ViewBoard Cast Button)
 - » TCP 52030 (Status-Sync)
 - » TCP 52040 (Moderatormodus)
 - » UDP 48689, 25123 (Gerätesuche und -Übertragung und Audioübertragung vom Client-Gerät)
 - » UDP 5353 (Multicast-Suchgeräte-Protokoll)
- **Port and DNS for Activation (Port und DNS für Aktivierung):**
 - » Port: 443
 - » DNS: <https://vcastactivate.viewsonic.com>
- **OTA-Dienst**
 - » Server Port (Serveranschluss): TCP 443
 - » Server-FQDN-Name: <https://vcastupdate.viewsonic.com>

Anzeigegruppeneinstellungen

Passen sie die Display Group Settings (Anzeigegruppeneinstellungen) an, indem Sie das Symbol Display Group (Anzeigegruppe) () rechts unten am Bildschirm wählen.

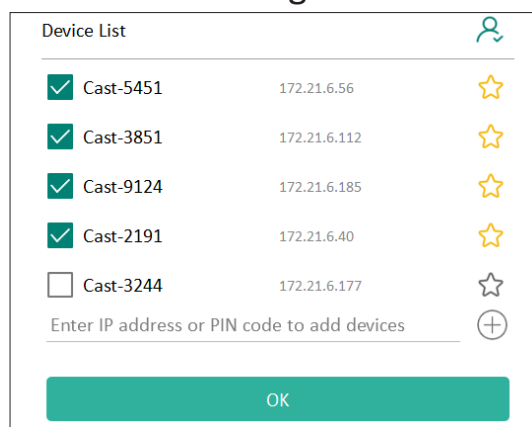


1. Schalten Sie „Turn On/Off Display Group“ (Anzeigegruppe ein-/ausschalten) zum Aktivieren der Funktion Display Group (Anzeigegruppe) ein.



Hinweis: Andere vorinstallierte ViewBoard Cast-Geräte in demselben Netzwerkwerk werden aufgelistet.

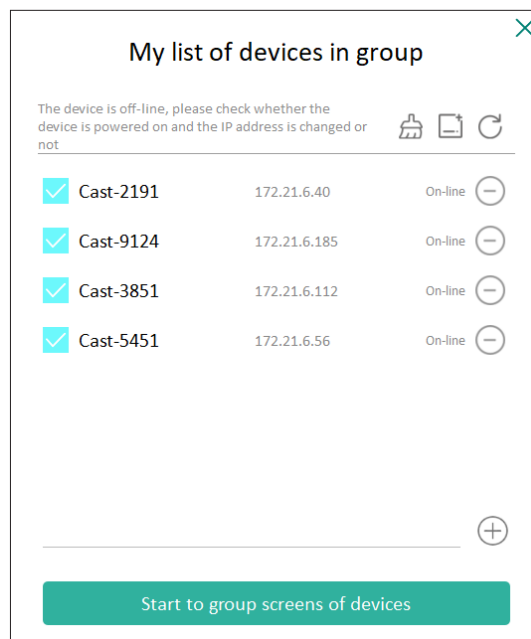
2. Wählen Sie die Geräte, die sich der Anzeigegruppe anschließen sollen, und wählen Sie zum Speichern der Einstellungen **OK**.



Hinweis:

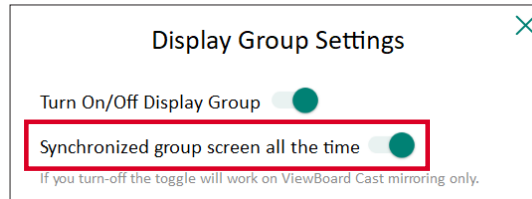
- Wenn die Geräte, die Sie gruppieren möchten, nicht aufgelistet sind, können Sie ihre entsprechende IP-Adresse oder den Verbindungs-PIN-Code eingeben.
- Die maximale Anzahl Geräte der Anzeigegruppe beträgt sechs.

3. Wenn Sie häufig eine Verbindung zu demselben Gerät herstellen, können Sie das Stern-Symbol (★) neben dem Gerät wählen, damit es zu Ihrer Liste häufig verbundener Geräte, „My List of Devices in Group (Meine Liste der Geräte in der Gruppe)“ hinzugefügt wird. Dies vereinfacht die Einrichtung und Verwaltung der Anzeigegruppe.



Gruppenbildschirm dauerhaft synchronisiert

Wenn „Synchronized Group Screen All the Time (Gruppenbildschirm dauerhaft synchronisiert)“ eingeschaltet ist, erscheint dauerhaft ein synchronisierter Gruppenbildschirm. Bei Deaktivierung erfolgt nur eine vCast-Spiegelung.



Hinweis: Wählen Sie zunächst die Geräte, die gruppiert werden sollen, schalten Sie dann „Screen All the Time (Gruppenbildschirm dauerhaft synchronisiert)“ ein, damit Unterbrechungen vermieden werden.

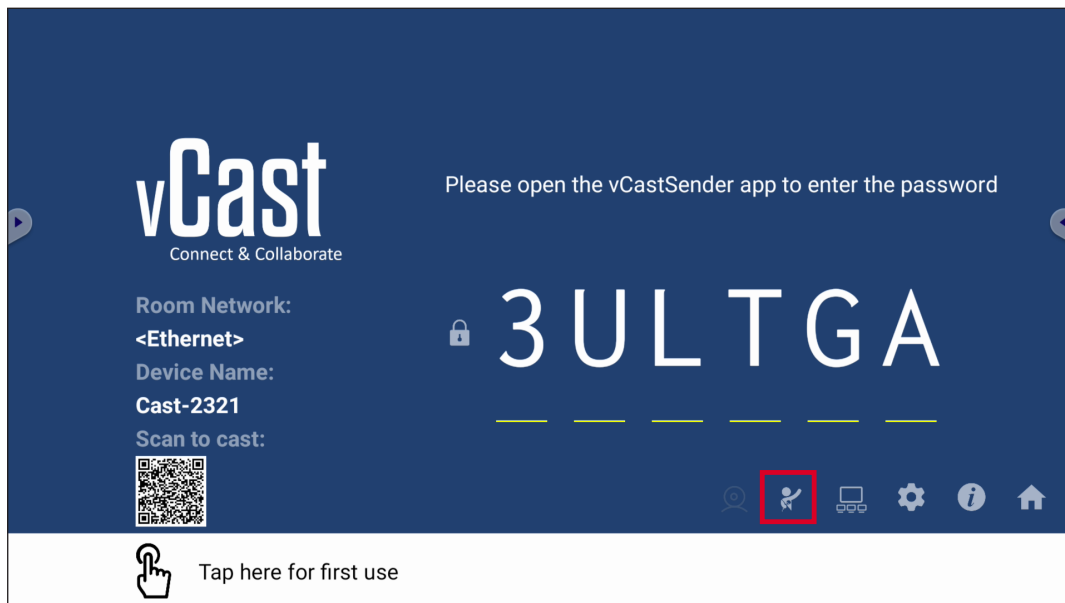
Einen Bildschirm an der Anzeigegruppe teilen (Übertragung einer zu viele)

Nach Bestätigung der obigen Einstellungen können Sie Ihren Bildschirm am Hauptdisplay teilen. Die gruppierten Client-Geräte werden an Ihrem Bildschirm synchronisiert.

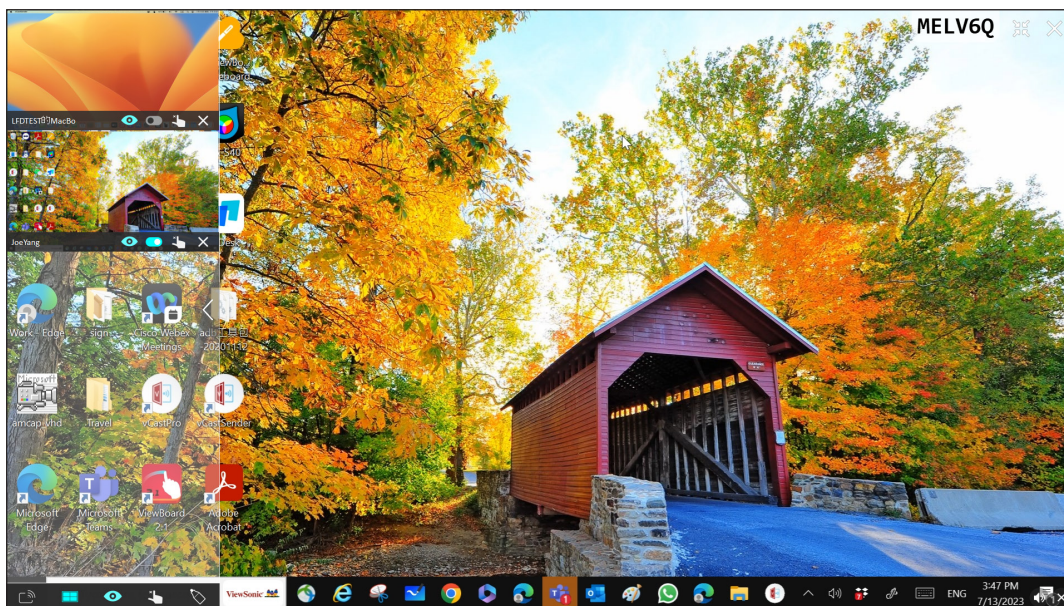


Moderator Mode (Moderatormodus)

Moderator Mode (Moderatormodus) ermöglicht dem Moderator die Steuerung der mit dem Display verbundenen Geräte. Rufen Sie den Moderator Mode (Moderatormodus) auf, indem Sie das Symbol Moderator Mode (Moderatormodus) (👤) rechts unten am Bildschirm wählen.

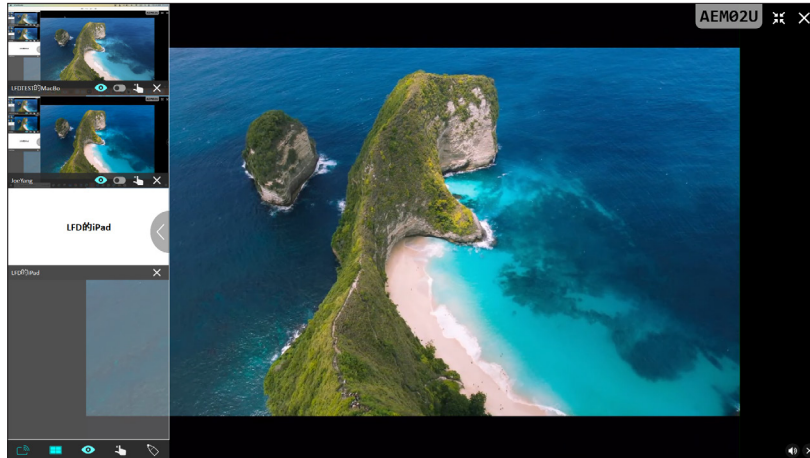


Bei Aktivierung kann der Moderator eine Liste aller verbundenen Bildschirme im linken schwebenden Fenster anzeigen, den Bildschirm jedes Teilnehmers vorab prüfen, dann den Bildschirm eines Teilnehmers wählen und zur Präsentation an den Hauptbildschirm des Displays übertragen. Zudem kann der Moderator den Bildschirm jedes Teilnehmers steuern, Anmerkungen am Display machen und unerwünschte Teilnehmer durch Auswahl des Schließen-Symbols (X) entfernen.



Broadcast (Übertragen)

Bei Aktivierung wird der Display-Bildschirm an die verbundenen Bildschirme aller Teilnehmer gleichzeitig übertragen. Die Teilnehmer können die Präsentationsinhalte nur ansehen, bis der Moderator die Funktion Broadcast (Übertragen) deaktiviert.



Multiple Screen Sharing (Freigabe mehrerer Bildschirme)

Standardmäßig ist vCast so eingestellt, dass mehrere Bildschirme angezeigt werden können. Es kann allerdings auch nur ein einzelner Bildschirm freigegeben werden. Zu diesem Zweck kann der Moderator das Symbol Multiple Screen Sharing (Freigabe mehrerer Bildschirme) zum Umschalten zur Freigabe eines einzelnen Bildschirms wählen.

Preview Screen (Vorschaubildschirm)

Standardmäßig ist vCast darauf eingestellt, dem Moderator eine Vorschau der Bildschirminhalte des Teilnehmers zur Freigabe am Display zu ermöglichen. Durch Auswahl des Symbols Preview Screen (Vorschaubildschirm) kann der Moderator umschalten, um nur den Namen des Teilnehmers zu sehen.

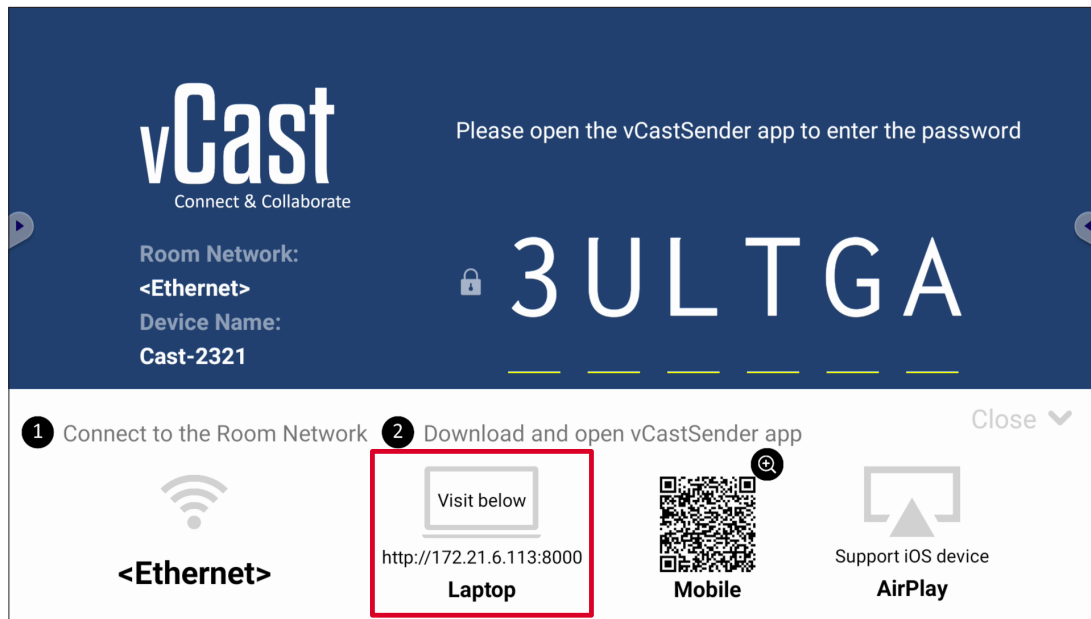
Touch

Standardmäßig können Teilnehmer nach der Verbindung über Berührungen zusammenarbeiten. Der Moderator kann die Touch-Funktion eines Teilnehmers de-/aktivieren, indem er das Touch-Symbol in ihrem Fenster auswählt.

Hinweis:

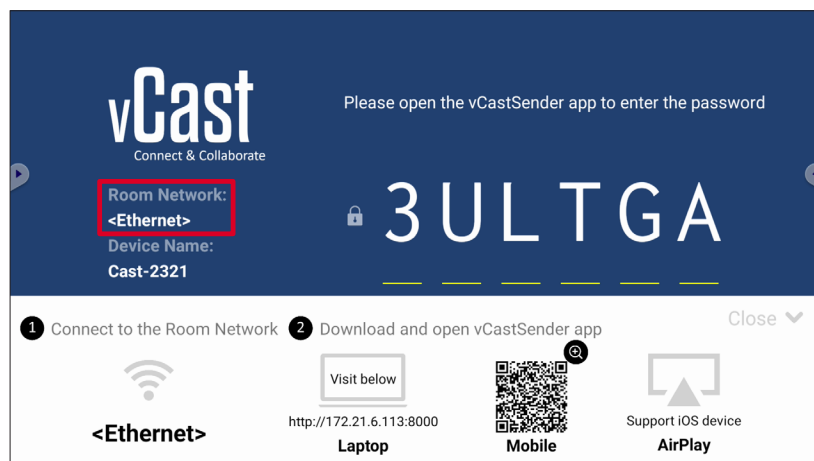
- Der Moderator Mode (Moderatormodus) wird an allen vCastSender- und AirPlay-Geräten unterstützt, während Mobilgeräte nur auf eine Vorschaufunktion beschränkt sind. Zudem können Android-Mobilgeräte keinen Ton übertragen.
- Wenn Sie Ihren Windows-/Mac-/Chrome-Bildschirm an ein Display übertragen, wird das ausgewählte Vollbild-Gerät nicht zurück an Ihr Gerät übertragen, damit Bildschirme nicht wiederholt übertragen werden.
- Der aktive Präsentator kann die Bildschirme jedes einzelnen Teilnehmers zur Fernsteuerung der Übertragungsgeräte berühren.
- Die Zahl der Präsentatorbildschirme hängt von der Prozessorleistung Ihrer Windows-CPU und den Router-Spezifikationen ab.

Von Windows-, MacBook- und Chrome-Geräten übertragen



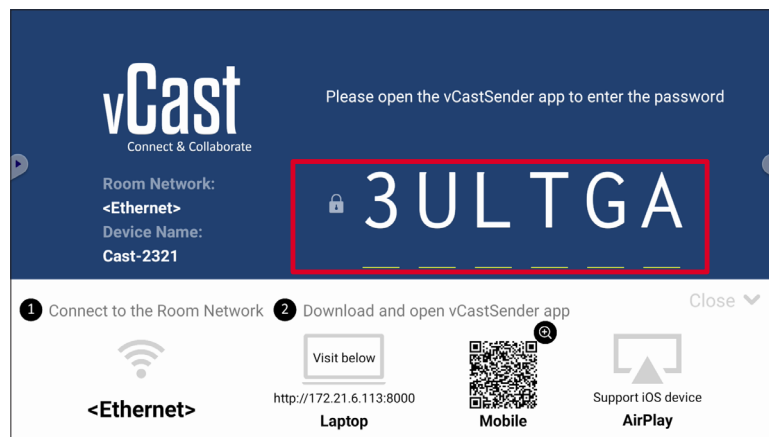
1. Stellen Sie sicher, dass das Client-Gerät (z. B. Laptop) mit demselben Netzwerk wie das Display verbunden ist.

Hinweis: Den Netzwerknamen finden Sie unter **Room Network (Raumnetzwerk)**.

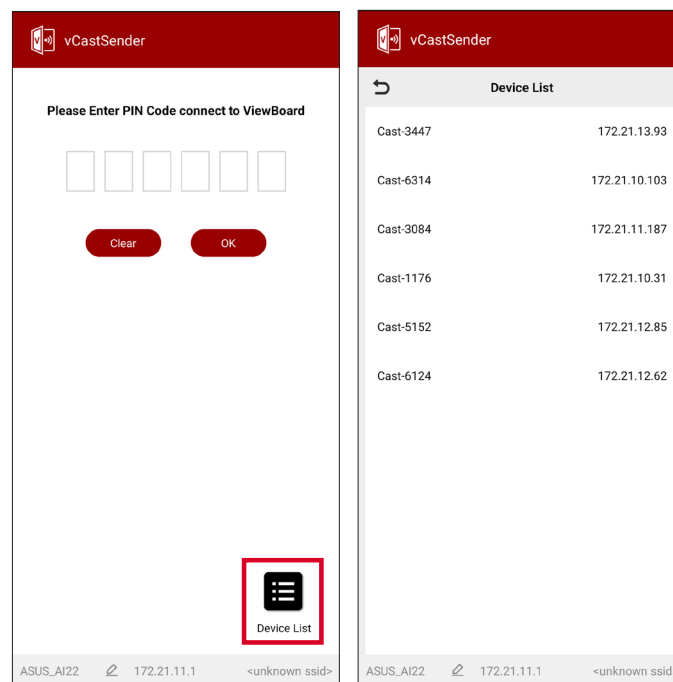


2. Besuchen Sie am Client-Gerät die Adresse, die am Display angezeigt ist, laden Sie die Anwendung vCastSender herunter und installieren Sie sie.
3. Starten Sie nach der Installation die Anwendung vCastSender.

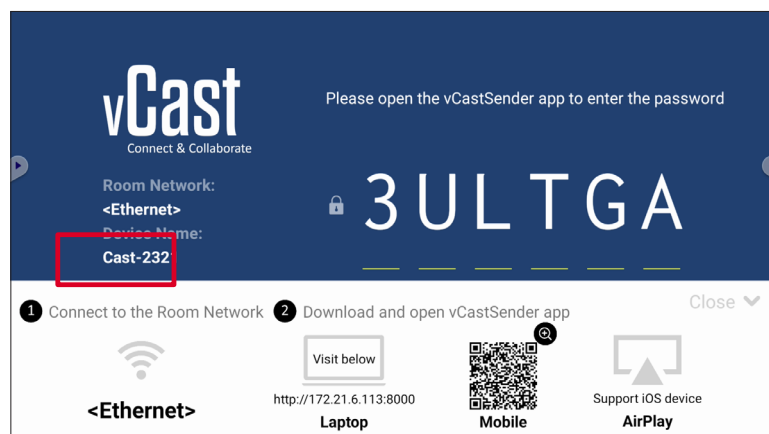
4. Stellen Sie zur Verbindung mit Display den PIN-Code ein und klicken Sie auf OK.
Hinweis: Nachstehend wird hervorgehoben, wo **PIN code (PIN-Code)** zu finden ist:



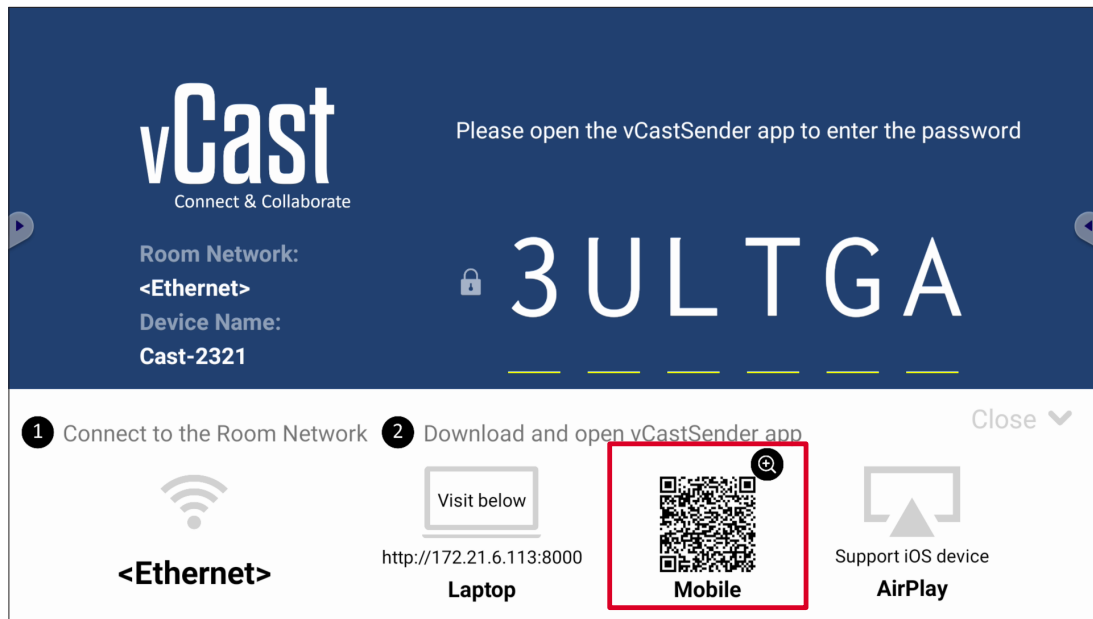
5. Zudem können Sie durch Anklicken von **Device List (Geräteliste)** und des aufgelisteten **Device Name (Gerätename)** eine Verbindung zum Display herstellen.



- Hinweis:** Nachstehend wird hervorgehoben, wo **Device Name (Gerätename)** zu finden ist:

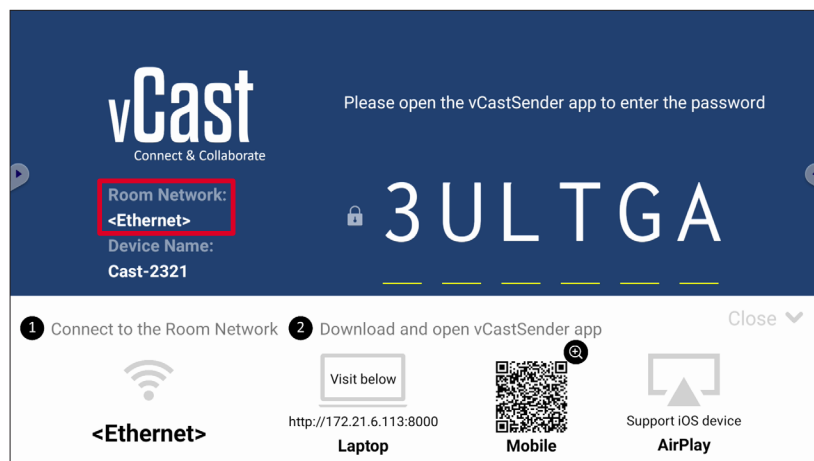


Von Android-Geräten übertragen

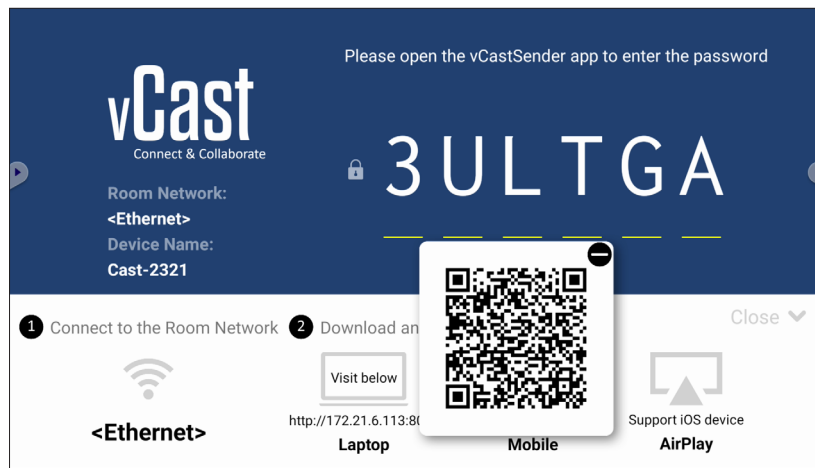


1. Stellen Sie sicher, dass das Client-Gerät (z. B. Android-Telefon oder -Tablet) mit demselben Netzwerk wie das Display verbunden ist.

Hinweis: Den Netzwerknamen finden Sie unter **Room Network (Raumnetzwerk)**.

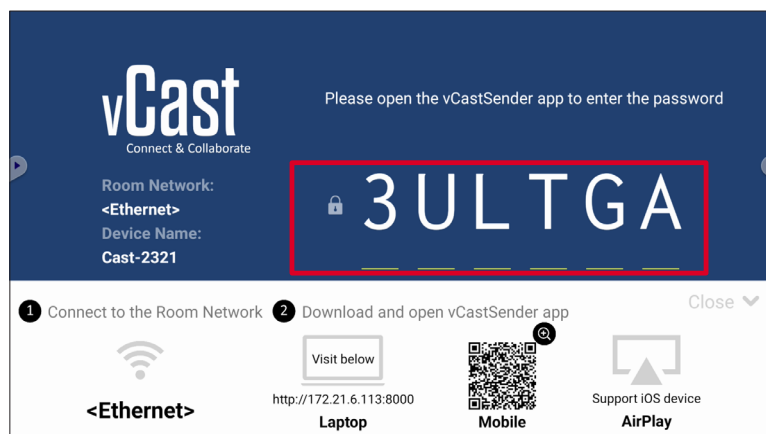


2. Scannen Sie am Android-Client-Gerät den am Display angezeigten QR-Code, damit die Anwendung vCastSender direkt heruntergeladen wird, oder laden Sie die Anwendung vom Google Play Store herunter.

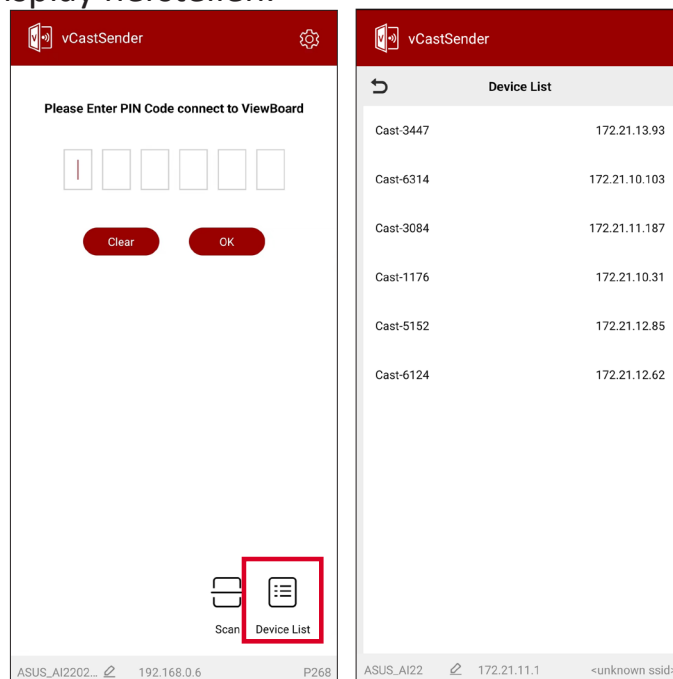


3. Starten Sie nach der Installation die Anwendung vCastSender.
4. Stellen Sie zur Verbindung mit Display den PIN-Code ein und wählen Sie **OK**.

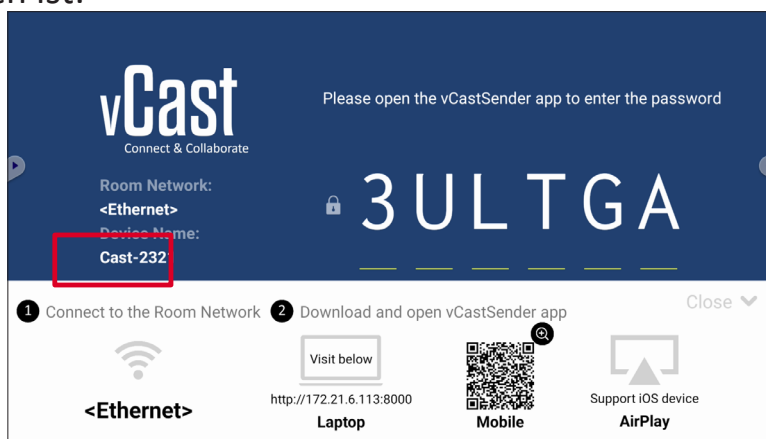
Hinweis: Nachstehend wird hervorgehoben, wo **PIN code (PIN-Code)** zu finden ist:



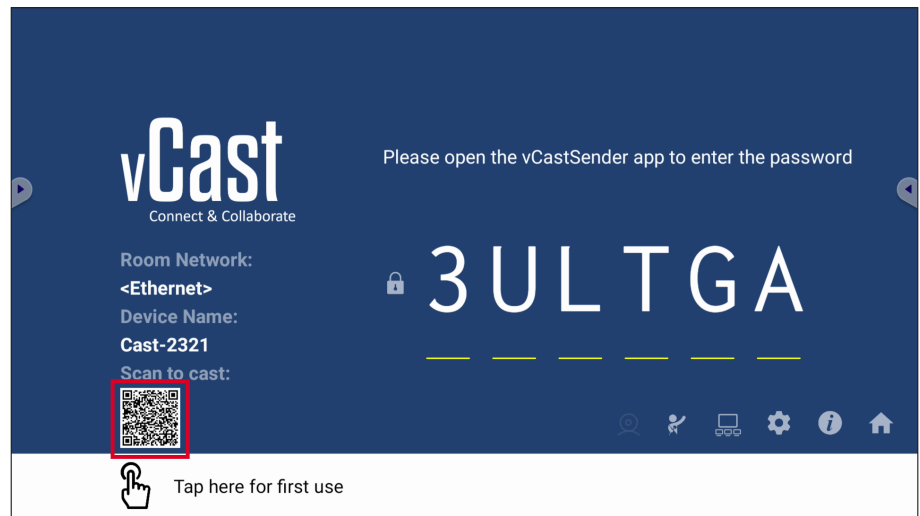
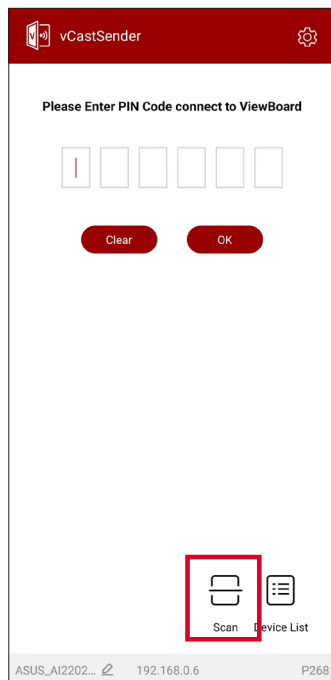
5. Außerdem können Sie durch Auswahl von **Device List (Geräteliste)** und anschließende Auswahl des aufgelisteten **Device Name (Gerätename)** eine Verbindung zum Display herstellen.



Hinweis: Nachstehend wird hervorgehoben, wo **Device Name (Gerätename)** zu finden ist:

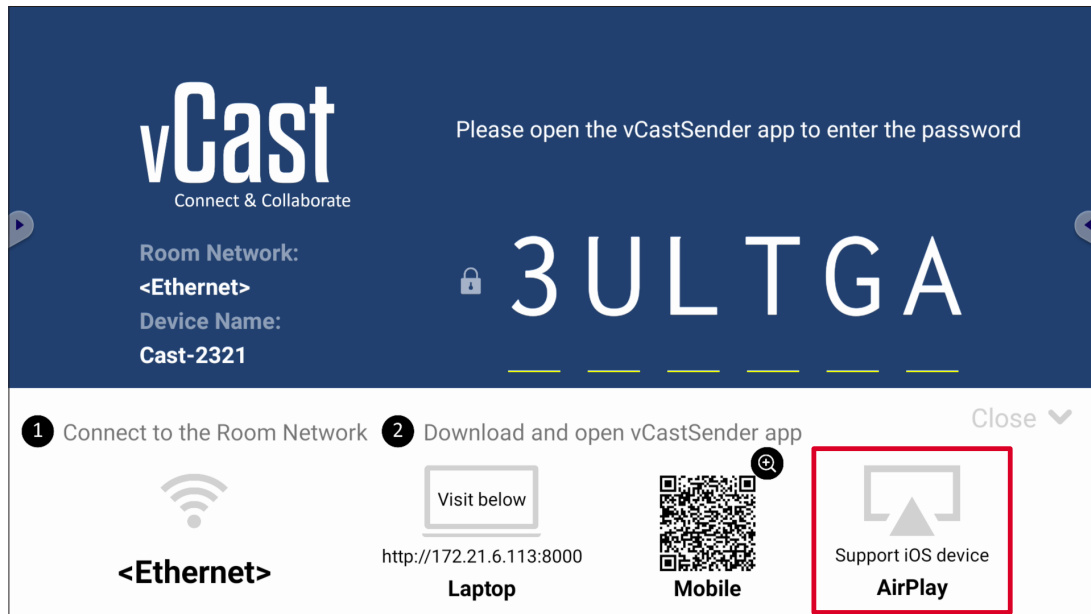


6. Und Sie können eine Verbindung zum Display herstellen, indem Sie **Scan** auswählen und dann zur automatischen Verbindung den QR-Code am Bildschirm im Rahmen platzieren.



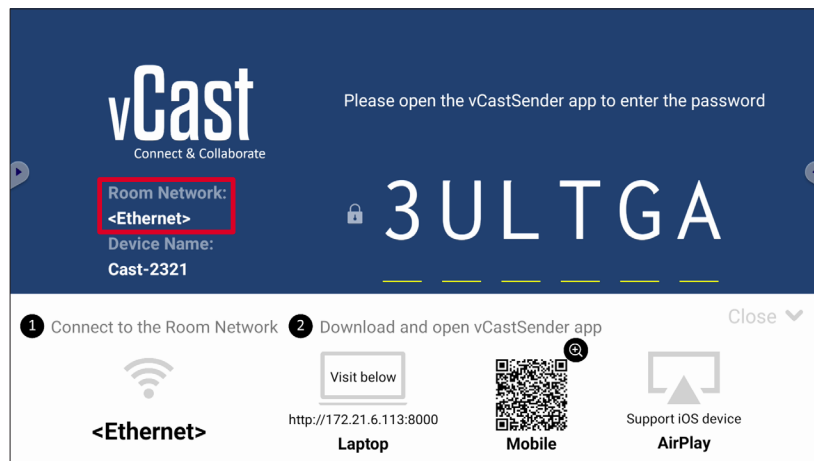
Von Apple iOS-Geräten übertragen

Apple AirPlay® ist mit vCast kompatibel, unterstützt Bildschirmspiegelung und Inhaltsstreaming nur in derselben Subnetz-Umgebung. Wenn AirPlay zur Übertragung an ein Display genutzt wird, wird zur Verbindung ein „AirPlay Password (AirPlay-Kennwort)“ am Bildschirm generiert.



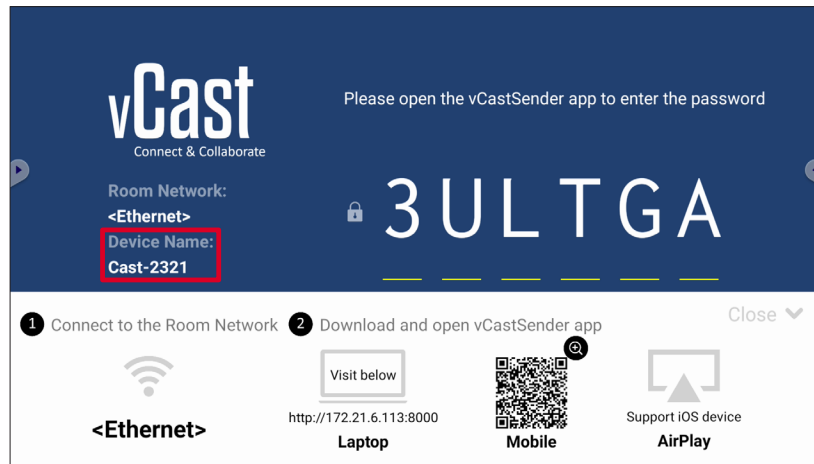
1. Stellen Sie sicher, dass das Client-Gerät (z. B. iPhone oder iPad) mit demselben Netzwerk wie das Display verbunden ist.

Hinweis: Den Netzwerknamen finden Sie unter **Room Network (Raumnetzwerk)**.

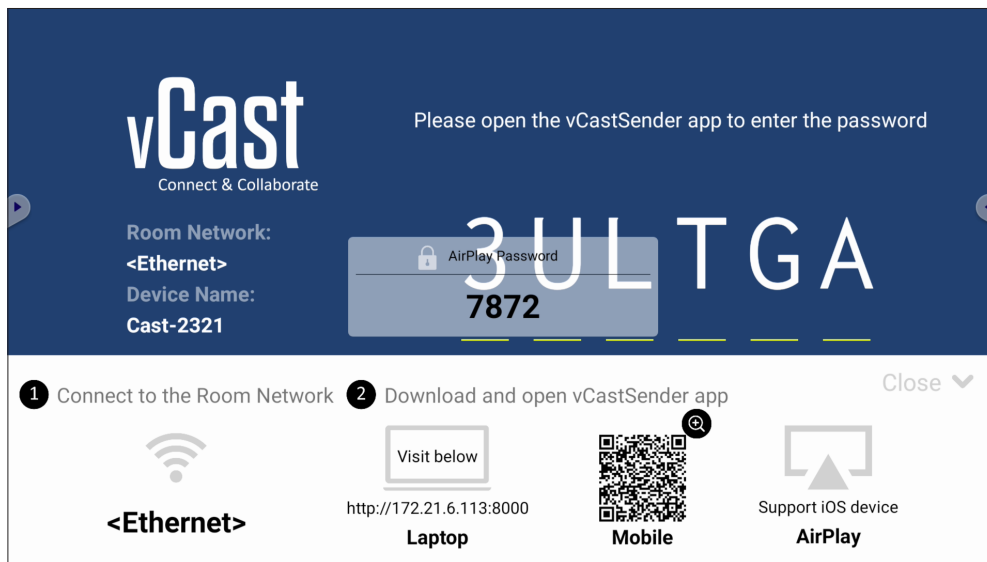


2. Öffnen Sie am iOS-Client-Gerät direkt AirPlay und wählen Sie **Device Name (Gerätename)** des Display, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

Hinweis: Nachstehend wird hervorgehoben, wo **Device Name (Gerätename)** zu finden ist:

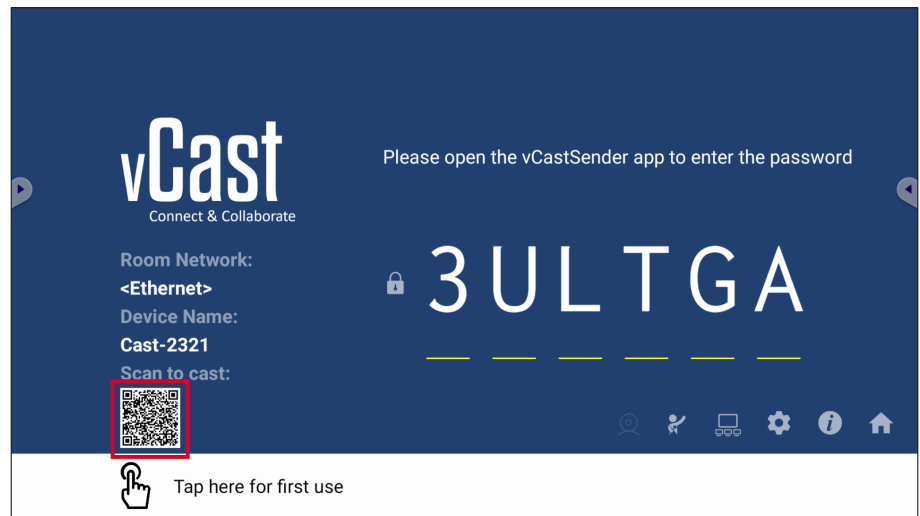
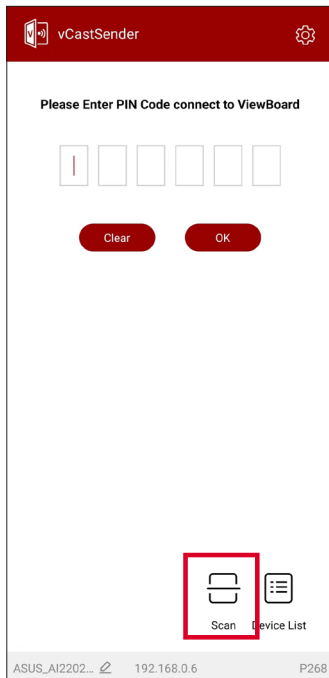


3. Geben Sie das am Bildschirm generierte **AirPlay Password (AirPlay-Kennwort)** an dem zu verbindenden Client-Gerät an.



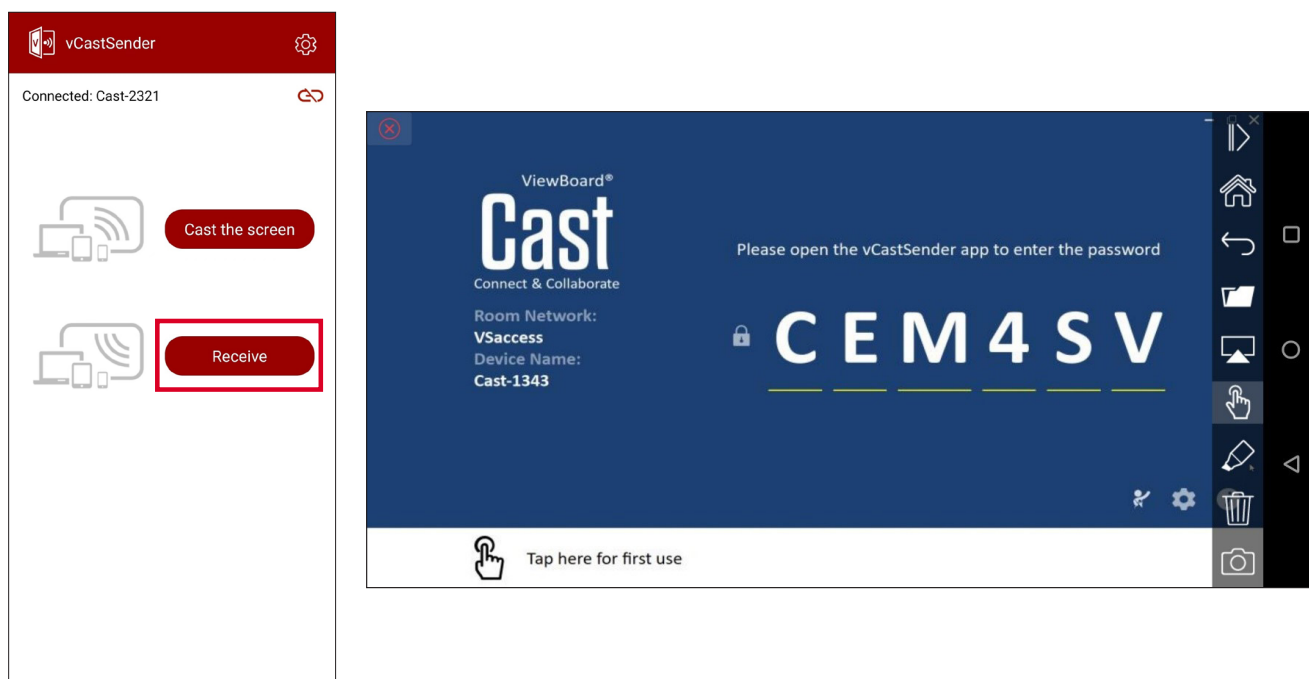
Hinweis: Bitte laden Sie in einer Subnetz-übergreifenden Umgebung die Anwendung vCastSender iOS aus dem Apple App Store herunter und verbinden Sie sie.

4. Zudem können Sie eine Verbindung zum Display herstellen, indem Sie **Scan** auswählen und dann zur automatischen Verbindung den QR-Code am Bildschirm im Rahmen platzieren.



Von einem Mobilgerät mit einem ViewBoard verbinden

Wählen Sie nach dem Verbindungsaufbau **Receive (Empfangen)**. Display erscheint mit einer Symbolleiste am Mobilgerät. Nutzer können mit dem Display mit Anmerkungen, Dateifreigabe usw. interagieren.

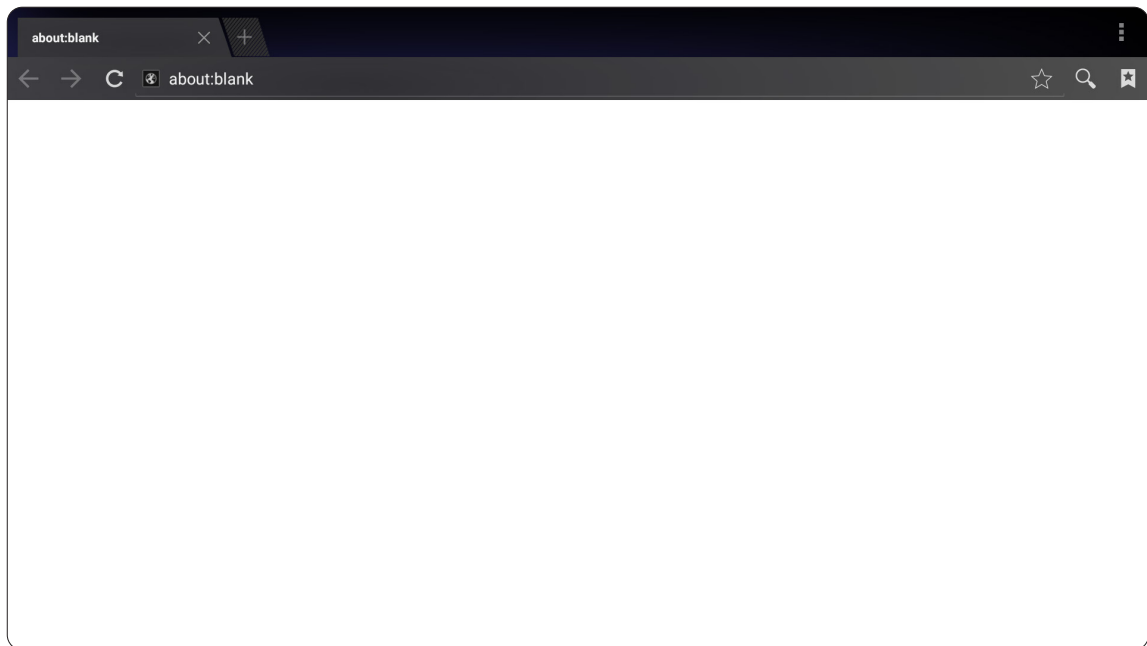


Element		Beschreibung
	Umschalten	Symbolleiste aus- oder einblenden.
	Startseite	Zum Startseite zurückkehren.
	Zurück	Zur vorherigen Betrieb zurückkehren.
	Ordner	Dateien des Mobilgerätes anzeigen oder öffnen.
	Freigeben	Bildschirm von mit dem Display oder Display verbundenen Mobilgerät übertragen.
	Berührung	Verbundenes Display oder Display fernsteuern.
	Anmerken	Anmerkungen machen und Stiftfarbe anpassen.
	Leeren	Alles am Bildschirm löschen.
	Kamera	Kamerabilder an das verbundene Display oder Display senden.

Andere Standardanwendungen

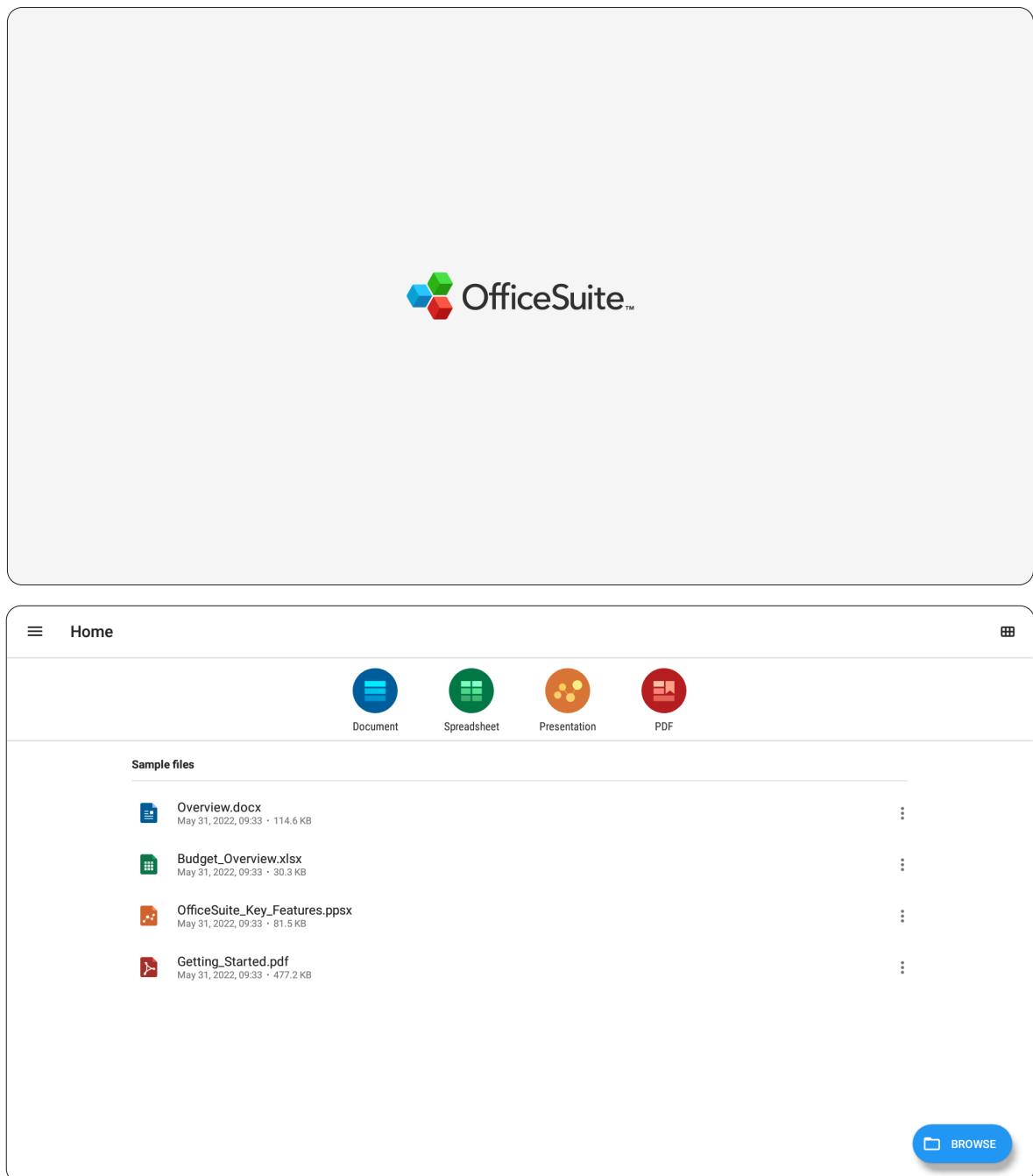
Browser

Webbrowser zum Surfen im Internet.



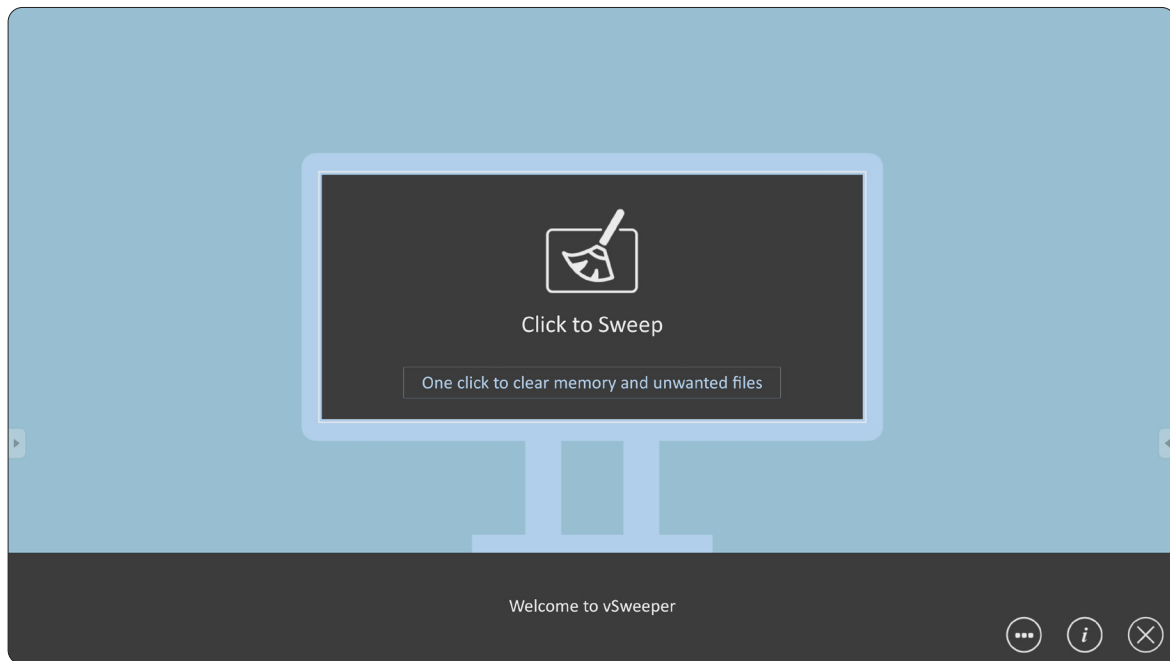
OfficeSuite

Dokumente, Tabellenkalkulationen, Präsentationen und PDFs erstellen, bearbeiten und anzeigen.

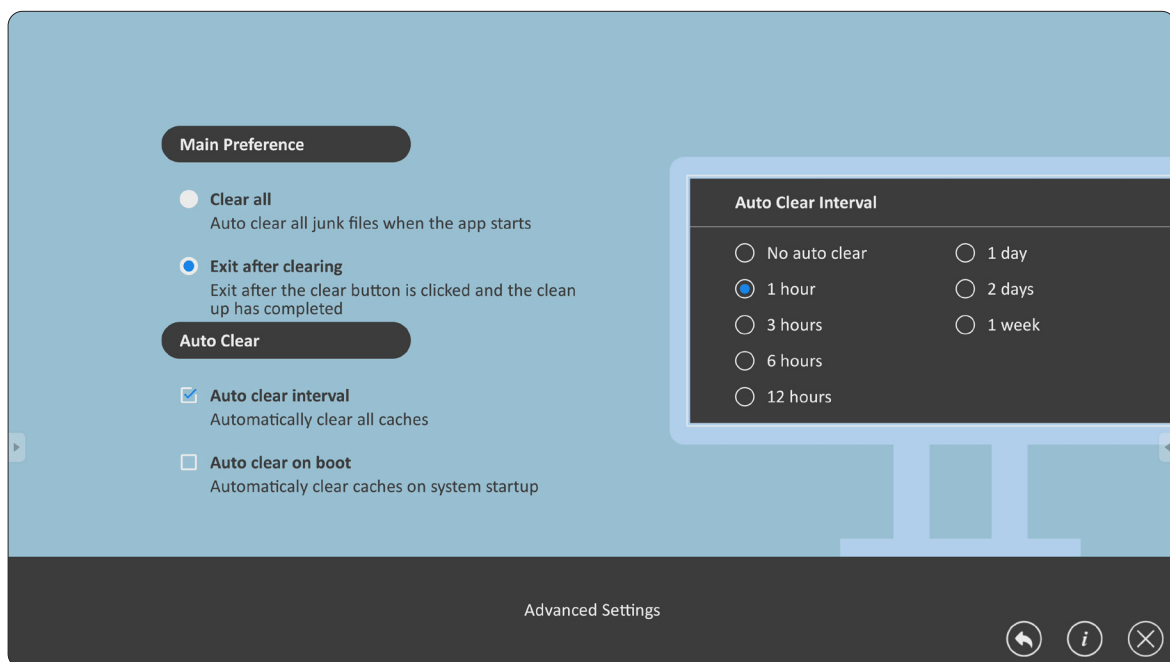


vSweeper

Löschen Sie nicht benötigte Daten und unerwünschte Dateien.



Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) können ebenso entsprechend den Nutzeranforderungen angepasst werden.



Anhang

Technische Daten

Element	Kategorie	Technische Daten
Modell		LDP136-151C
LED-Display	Typ	Direktansicht-LED-Display
	Größe	136"
	Aktive Größe	3.000 mm (H) x 1.687,5 mm (V)
		118,11 Zoll (H) x 66,44 Zoll (V)
	Punktgröße	1,56 mm
	Auflösung	FHD, 1920 x 1080
	Aktualisierungs- frequenz	3.840Hz
	Kontrastverhältnis	10000:1 (typisch)
	Helligkeit	100 bis 600 cd/m2 (100 Anpassungsstufen)
	LED-Lebensdauer	100.000 Stunden
Eingangssignal		4 x HDMI (3840 x 2160 @ 60Hz, HDCP 1.4/2.2)
		2 x USB Type A (2.0)
		1 x USB Type A (3.0)
		1 x LAN (RJ-45)
		1 x IR-Eingang
		1 x USB Type C
		1 x RS-232 (zur Steuerung)
		1 x RJ45 (zur LAN-Steuerung)
		1 x WLAN-Eingang (2,4 G/5 G Hz)
Ausgangssignal		1 x HDMI-Ausgang
		2 x Audioausgang (1 x 3,5 mm innen; 1 x 3,5 mm außen)
		1 x USB Type A (gemeinsam genutzt) [5 V/2 A]
Lautsprecher		2 x 30 W
RS-232		Serielle RS-232-Steuerung
Ein/Aus	Spannung	100 bis 120 V/20 A ~ 50/60 Hz 220 bis 240 V/10 A ~ 50 Hz (variiert je nach Land)
Betriebsbedingungen	Temperatur	0 bis 40 °C
	Feuchtigkeit	10 – 80%, nicht kondensierend
	Höhe	≤ 5.000 m

Element	Kategorie	Technische Daten
Lagerungsbedingungen	Temperatur	-10 bis 60 °C
	Feuchtigkeit	10 – 85 %, nicht kondensierend
	Höhe	≤ 5.000 m
Physische Abmessungen (B x H x T)	Ohne Wandhalterung	3.012 x 1.833,5 x 31 mm
		118,58 x 72,18 x 1,22 Zoll
	Mit Wandhalterung	3.012 x 1.833,5 x 53 mm
		118,58 x 72,18 x 2,08 Zoll
	Mit rückseitiger Halterung	3.012 x 1.833,5 x 91 mm
		118,58 x 72,18 x 3,58 Zoll
Gewicht	Ohne Wandhalterung	105 kg
		118.30 kg
	Mit Wandhalterung	130 kg
		168 kg
Leistungsaufnahme	Ein	440 W (normal) 1.095 W (maximal)
	Aus	< 0,5 W

Hinweis: Technische Daten können sich ohne Vorankündigung ändern.

Timing-Tabelle

HDMI (PC)

Auflösung	Bildwiederholfrequenz
640 x 480	60 Hz
800 x 600	60 Hz
1024 x 768	60 Hz
1280 x 768	60 Hz
1280 x 800	60 Hz
1280 x 960	60 Hz
1280 x 1024	60 Hz
1360 x 768	60 Hz
1366 x 768	60 Hz
1400 x 1050	60 Hz
1440 x 900	60 Hz
1600 x 1200	60 Hz
1680 x 1050	60 Hz
1920 x 1080	60 Hz

HDMI (Video)

Video	Auflösung	Bildwiederholfrequenz
480p	640 x 480	60 Hz
576p	720 x 576	50 Hz
800 x 600	800 x 600	60 Hz
1024 x 768	1024 x 768	60 Hz
720p	1280 x 720	50, 60 Hz
1080p	1920 x 1080	24, 25, 30, 50, 60 Hz
2560 x 1080	2560 x 1080	60 Hz
3440 x 1440	3440 x 1440	60 Hz
2160p	3840 x 2160	24, 25, 30, 50, 60 Hz

Hinweis:

- Computer-Text wird im HD-1080-Modus (1920 × 1080, 60 Hz) optimal angezeigt.
- Der Bildschirm Ihres Computer könnte je nach Hersteller und Betriebssystem anders aussehen.
- In der Bedienungsanleitung Ihres Computers erfahren Sie, wie Sie ihn an ein externes Anzeigegerät anschließen.
- Falls Sie Vertikal- und Horizontalfrequenzen auswählen können, wählen Sie eine Vertikalfrequenz von 60 Hz und eine Horizontalfrequenz von 67,5 kHz. In bestimmten Fällen können Bildstörungen (wie Streifen) auf dem Bildschirm erscheinen, wenn der Computer abgeschaltet oder getrennt wird. Drücken Sie in diesem Fall [INPUT SOURCE] zum Aufrufen des Videosmodus und liefern Sie ein aktives Signal.
- Die Display-Timings stimmen mit VESA- und CTA-Standards überein.
- 4:3-Inhalte zeigt der Bildschirm in der Mitte des Bildschirms unter Beibehaltung des 4:3-Seitenverhältnisses.
- In sämtlichen Modi sollte als Vertikalfrequenz möglichst 60 Hz ausgewählt werden.
- **HDMI 3** unterstützt YUV420 nicht.

Unterstützte Medienformate

Typ	Dateityp	Codec	Fähigkeit
Foto	.jpeg	JFIF file format 1.02	Max. Auflösung: 8176 x 8176 Min. Auflösung: 48 x 48
	.jpg	JFIF file format 1.02	Max. Auflösung: 8176 x 8176 Min. Auflösung: 48 x 48
	.bmp	BMP	Max. Auflösung: 8176 x 8176 Min. Auflösung: 48 x 49
	.gif	GIF	Max. Auflösung: 8176 x 8176 Min. Auflösung: 48 x 50
	.png	PNG	Max. Auflösung: 8176 x 8176 Min. Auflösung: 48 x 51
Audio	.mp1/2/3	MPEG 1/2 Layer 1/2/3	Bitrate: 8 kbps~320 kbps, CBR and VBR Abtastrate: 8 kHz~48 kHz
	.wma	WMA version 4, 4.1, 7, 8, 9, wmapro	Bitrate: 8 kbps~320 kbps Abtastrate: 8 kHz~48 kHz Unterstützt WMA Pro, Lossless und MBR nicht
	.wav	MS-ADPCM, IMA-ADPCM, PCM	Abtastrate: 8 kHz~48 kHz Unterstützt 4 Bit MS-ADPCM, IMA-ADPCM
	.flac	Compress Level 0~8	Abtastrate: 8 kHz~48 kHz
	.aac\m4a	ADIF ,ATDS Header AAC-LC and AAC-HE, AAC-ELD	Abtastrate: 8 kHz~48 kHz
	.ogg\oga	Q1~ Q10	Abtastrate: 8 kHz~48 kHz
Video	.3gp	MPEG4	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps Nicht unterstützt: MS MPEG4 v1, v2, v3 Nicht unterstützt: GMC
		H.263	Unterstützte Bildgröße: SQCIF (128 x 96), QCIF (176 x 144), CIF (352 x 288), 4CIF (704 x 576) Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps Nicht unterstützt: H.263+
		H.264	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:2304p @ 30 fps, 1080p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Field Coding Supported: MBAFF

Typ	Dateityp	Codec	Fähigkeit
Video	.asf	VC-1	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 30 fps Maximale Bitrate: 45 Mbps
	.avi	MPEG4	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps Nicht unterstützt: MS MPEG4 v1, v2, v3 Nicht unterstützt: GMC
		H.264	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 2304p @ 30 fps, 1080p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Field Coding Supported: MBAFF
		VC-1	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 30 fps Maximale Bitrate: 45 Mbps
		MJPEG	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps
	.dat	MPEG-1/2	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 30 fps Maximale Bitrate: 80 Mbps Supported: Field Coding
	.flv	H.264	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 2304p @ 30 fps, 1080p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Field Coding Supported: MBAFF

Typ	Dateityp	Codec	Fähigkeit
Video	.mkv	MPEG4	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps Nicht unterstützt: MS MPEG4 v1, v2, v3 Nicht unterstützt: GMC
		H.264	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 2304p @ 30 fps, 1080p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Field Coding Supported: MBAFF
		H.264 MVC	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 2304p @ 30 fps, 1080p @ 60 fps Maximale Bitrate: 50 Mbps Supported: Stereo High Profile only
		H.265/HEVC	Unterstützte Bildgröße: 64 x 64 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 2304p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Main Profile & Main10 Profile Supported: Tile & SLIC
		VC-1	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximum Frame Rate : 30 fps Maximale Bitrate: 45 Mbps
		VP8	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps
		VP9	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz: 2304p @ 60fps Maximale Bitrate: 100 Mbps

Typ	Dateityp	Codec	Fähigkeit
Video	.mov	MPEG4	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps Nicht unterstützt: MS MPEG4 v1, v2, v3 Nicht unterstützt: GMC
		H.264	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:2304p @ 30 fps, 1080p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Field Coding Supported: MBAFF
		H.265/HEVC	Unterstützte Bildgröße: 64 x 64 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:2304p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Main Profile & Main10 Profile Supported: Tile & SLIC
		H.263	Unterstützte Bildgröße: SQCIF (128 x 96), QCIF (176 x 144), CIF (352 x 288), 4CIF (704 x 576) Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps Nicht unterstützt: H.263+
	.mp4	MPEG4	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps Nicht unterstützt: MS MPEG4 v1, v2, v3 Nicht unterstützt: GMC
	.mp5	H.264	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:2304p @ 30 fps, 1080p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Field Coding Supported: MBAFF
	.mp6	H.265/HEVC	Unterstützte Bildgröße: 64 x 64 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:2304p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Main Profile & Main10 Profile Supported: Tile & SLIC

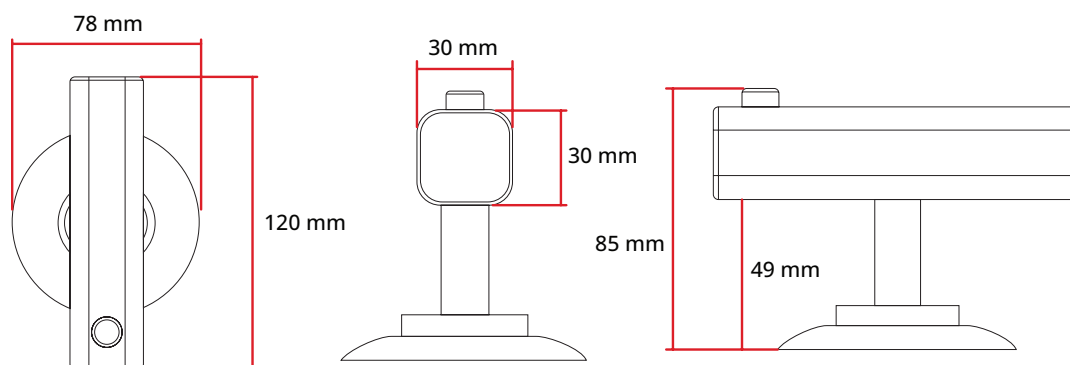
Typ	Dateityp	Codec	Fähigkeit
Video	.mp7	H.263	Unterstützte Bildgröße: SQCIF (128 x 96), QCIF(176 x 144), CIF (352 x 288), 4CIF (704 x 576) Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps Nicht unterstützt: H.263+
	.mpg	MPEG-1/2	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 80 Mbps Supported: Field Coding
	.ts	MPEG-1/2	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 80 Mbps Supported: Field Coding
		H.264	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:2304p @ 30 fps, 1080p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Field Coding Supported: MBAFF
		H.264 MVC	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:2304p @ 30 fps, 1080p @ 60 fps Maximale Bitrate: 50 Mbps Supported: Stereo High Profile only
		H.265/HEVC	Unterstützte Bildgröße: 64 x 64 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:2304p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps Supported: Main Profile & Main10 Profile Supported: Tile & SLIC
		VC-1	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 45 Mbps
	.vob	MPEG-1/2	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 80 Mbps Supported: Field Coding

Typ	Dateityp	Codec	Fähigkeit
Video	.webm	VP8	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 38.4 Mbps
		VP9	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 4096 x 2304 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:2304p @ 60 fps Maximale Bitrate: 100 Mbps
	.wmv	VC-1	Unterstützte Bildgröße: 48 x 48 pixels to 1920 x 1080 pixels Maximale Bildwiederholfrequenz:30 fps Maximale Bitrate: 45 Mbps

Wartungswerkzeuge

Tool zur LED-Modul-Entfernung

Abmessungen



Technische Daten

Element	Beschreibung
Modell	LD-MK-006
Produktabmessungen	120 x 87 x 80 mm
Gewicht	0,2 kg

Problemlösung

Allgemein

Problem	Lösungsvorschläge
Fernbedienung funktioniert nicht	1. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse zwischen Fernbedienung und Fernbedienungsempfänger befinden. 2. Überzeugen Sie sich davon, dass die Batterien richtig in die Fernbedienung eingelegt wurden. 3. Prüfen Sie, ob die Batterien ausgewechselt werden müssen.
Gerät schaltet sich plötzlich ab	1. Schauen Sie nach, ob der Einschlaf timer aktiv ist. 2. Vergewissern Sie sich, dass der Strom nicht ausgefallen ist. 3. Schalten Sie das Display ein, bieten Sie ein aktives Signal und prüfen Sie, ob Probleme mit den Signalen oder dem externen Steuersystem vorliegen. 4. Prüfen Sie, ob die Ethernet-Kabel in den Schränken richtig angeschlossen sind.
Die Betriebsanzeige ist ausgeschaltet, es erfolgt keine Reaktion	1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig angeschlossen ist. 2. Prüfen Sie, ob die Steckdose richtig funktioniert und den Angaben am Typenschild entspricht.
Das Display erkennt das USB-Speichergerät nicht	1. Stellen Sie sicher, dass das Laufwerk in FAT32 oder NTFS formatiert ist. 2. Falls das USB-Speichergerät eine externe Stromversorgung benötigt, verbinden Sie sein Netzteil mit einer Steckdose.

Probleme bei der Videowiedergabe

Problem	Lösungsvorschläge
Kein Bild/Kein Ton	1. Prüfen Sie die Stromversorgung. 2. Überprüfen Sie die Signalkabel. 3. Stellen Sie über die Fernbedienung sicher, dass die Eingangsquelle ebenso wie beim verbundenen Gerät eingestellt ist.
Bild ist unklar oder flackert	1. Überprüfen Sie die Signalkabel. 2. Prüfen Sie, ob andere Elektronikgeräte oder verschiedene Signaltypen das Signal unterbrechen. 3. Bei einer weit entfernten Quelle wird ein optionales aktives Videokabel oder ein optionaler Videoextender benötigt.
Schlechte Bildqualität	1. Stellen Sie im Menü Farbe und/oder Helligkeit nach. 2. Überprüfen Sie die Signalkabel. 3. Verwenden Sie die native Auflösung des Displays für die Quelle.

Probleme bei der Audiowiedergabe

Problem	Lösungsvorschläge
Kein Ton	1. Drücken Sie die Stummschaltungstaste. 2. Stellen Sie die Lautstärke ein. 3. Prüfen Sie den Anschluss des Audiokabels (falls verwendet). 4. Stellen Sie bei Verwendung von digitalem Video von einem Computer mit eingebettetem Audio sicher, dass die Computerlautsprecher auf externe Lautsprecher eingestellt sind.

Problem	Lösungsvorschläge
Ton nur über einen Lautsprecher	1. Stellen Sie die Balance im Menü ein. 2. Prüfen Sie die Einstellungen von linkem und rechtem Sound in der Systemsteuerung des Computers oder der Medienplayer-Quelle. 3. Prüfen Sie den Anschluss des Audiokabels (falls verwendet). 4. Stellen Sie sicher, dass der Inhalt zwei Audiokanäle hat und nicht mono ist.

Wartung

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Die LED-Lichter in den Modulen sind gegenüber elektrostatischer Entladung anfällig. Berühren Sie die LED-Lichter nicht mit bloßen Händen oder mit leitfähigen Gegenständen; andernfalls könnten sie beschädigt werden.
- Sie sollten alle installierten Komponenten regelmäßig prüfen.
- Halten Sie die Belüftungsöffnungen des Displays frei. Es kann zu Verbrennungen und anderen Verletzungen kommen, wenn Körperteile in die Nähe geraten.
- Achten Sie darauf, das Gerät abzuschalten und sämtliche Kabel zu trennen, bevor Sie das Display bewegen. Falls das Display mit angeschlossenen Kabeln bewegt wird, können Kabel und Anschlüsse beschädigt werden; im schlimmsten Fall sind Brände und Stromschläge möglich.
- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie sicherheitshalber den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder Wartungsarbeiten ausführen.

Erstinbetriebnahme

- Wenn ein neuer Bildschirm weniger als drei (3) Monate gelagert wurde, kann er bei der ersten Verwendung bei normaler Helligkeit genutzt werden.
- Wenn ein neuer Bildschirm länger als drei (3) Monate gelagert wurde, sollte die Helligkeit bei der ersten Benutzung auf 30 % eingestellt werden. Lassen Sie das Gerät zudem zwei (2) Stunden kontinuierlich laufen. Schalten Sie das Gerät nach zwei (2) Stunden 30 Minuten lang aus. Der neue Bildschirm kann nun mit normaler Helligkeit genutzt werden.

Hinweise zum Reinigen der Bildfläche

- Entfernen Sie Staub mit kühler Druckluft, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Wenn der Staub nicht entfernt werden kann, sollte das LED-Modul ersetzt werden.
- Verkratzen Sie die Bildschirmoberfläche nicht mit Fingern oder scheuernden Gegenständen und üben Sie keinen Druck darauf aus.
- Benutzen Sie keine flüchtigen Substanzen wie Sprays, Lösungsmittel und Verdünnung.

Hinweise zum Reinigen des Gehäuses

- Achten Sie darauf, dass die Bildfläche des Displays nicht mit Reinigungsmitteln in Kontakt gerät. Falls Wasser oder Feuchtigkeit in das Gerät gelangt, kann dies zu einer Fehlfunktion des Systems oder einem Stromschlag führen.
- Verkratzen Sie das Gehäuse nicht mit jeglichen scheuernden Gegenständen und üben Sie keinen Druck darauf aus.
- Lassen Sie keine flüchtigen Substanzen wie Sprays, Lösungsmittel oder Verdünnung an das Gehäuse gelangen.
- Stellen Sie keinerlei Gegenstände aus Gummi oder PVC über längere Zeit auf dem Gehäuse ab.

Reguläre Benutzung

- Sie sollten das Display mindestens einmal im Monat für einen Zeitraum von mehr als acht (8) Stunden einschalten. Während feuchter oder regnerischer Wetterbedingungen sollten Sie das Display mindestens einmal pro Woche einschalten.
- Verwenden Sie nicht längere Zeit komplett weißen, komplett roten, komplett blauen oder komplett grünen Inhalt, da dies zu übermäßiger Energieauslastung führen und damit die LED-Lebensdauer beeinträchtigen kann.

RS-232-Protokoll

Dieses Dokument beschreibt Hardware-Schnittstelle und Software-Protokolle der seriellen RS-232-Kommunikation zwischen dem LED-Display von ViewSonic und Computern oder Steuersystemen.

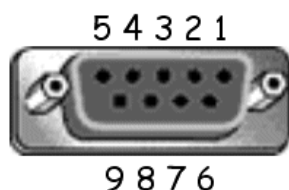
Beschreibung

RS-232-Hardware-Spezifikationen

ViewSonic serieller RS-232-Anschluss unten links:

1. Anschlusstyp: 9-polige DB-Buchse
2. Zur Verbindung Straight-through-Parallelkabel nutzen
3. Pinbelegung:

9-polige DB-Buchse



Pin	Signal	Anmerkung
1	NC	
2	TXD	Ausgabe vom Display
3	RXD	Eingabe an Display
4	NC	
5	GND	GND
6	NC	
7	NC	
8	NC	
9	NC	
Rahmen	GND	

RS-232-Kommunikationseinstellung

- Baudrate wählen: 115200 Bit/s (festgelegt)
- Datenbits: 8 bit (festgelegt)
- Parität: Keine (festgelegt)
- Stoppbits: 1 (festgelegt)

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Schalter der Steuerplatine zur RS-232-Steuerung nach links geschaltet ist.

Befehlstabelle

Funktion festlegen	Befehl	Beschreibung	Befehl	HEX	Datenbereich
Power on /off(standby)	s!21	000: STBY	801s!000	38 30 31 73 21 30 30 30 0D	
		001: ON	801s!001	38 30 31 73 21 30 30 31 0D	
Input Select	s"22	00A:HOME	801s"00A	38 30 31 73 22 30 30 33 0D	
		004: HDMI1	801s"004	38 30 31 73 22 30 30 34 0D	
		014: HDMI2	801s"014	38 30 31 73 22 30 31 34 0D	
		024: HDMI3	801s"024	38 30 31 73 22 30 32 34 0D	
		034: HDMI4	801s"034	38 30 31 73 22 30 33 34 0D	
Brightness	s\$24	000 ~ 100	801s\$XXX (XXX:000-100)	38 30 31 73 24 3X 3X 3X 0D	000-100
		900: Bright down (-1)	801s\$900	38 30 31 73 24 39 30 30 0D	
		901: Bright up (+1)	801s\$901	38 30 31 73 24 39 30 31 0D	
Power lock	s434	000: Unlock	801s4000	38 30 31 73 34 30 30 30 0D	
		001: Lock	801s4001	38 30 31 73 34 30 30 31 0D	
Volume	s535	000 ~ 100	801s5XXX (XXX:000-100)	38 30 31 73 35 3X 3X 3X 0D	000-100
		900: Volume down(-1)	801s5900	38 30 31 73 35 39 30 30 0D	
		901:Volume up(+1)	801s5901	38 30 31 73 35 39 30 31 0D	
Mute	s636	000: OFF	801s6000	38 30 31 73 36 30 30 30 0D	
		001: ON (mute)	801s6001	38 30 31 73 36 30 30 31 0D	
Button lock	s838	000: Unlock	801s8000	38 30 31 73 38 30 30 30 0D	
		001: Lock	801s8001	38 30 31 73 38 30 30 31 0D	
Menu lock	s>3E	000: Unlock	801s>000	38 30 31 73 3E 30 30 30 0D	
		001: Lock	801s>001	38 30 31 73 3E 30 30 31 0D	

Funktion festlegen	Befehl	Beschreibung	Befehl	HEX	Datenbereich
Key Pad	sA41	000: UP	801sA000	38 30 31 73 41 30 30 30 0D	
		001: DOWN	801sA001	38 30 31 73 41 30 30 31 0D	
		002: LEFT	801sA002	38 30 31 73 41 30 30 32 0D	
		003: RIGHT	801sA003	38 30 31 73 41 30 30 33 0D	
		004: ENTER	801sA004	38 30 31 73 41 30 30 34 0D	
		005: INPUT	801sA005	38 30 31 73 41 30 30 35 0D	
		006: MENU/ (EXIT)	801sA006	38 30 31 73 41 30 30 36 0D	
		007: EXIT	801sA007	38 30 31 73 41 30 30 37 0D	
		008:power on/ off	801sA008	38 30 31 73 41 30 30 38 0D	
		009:input list	801sA009	38 30 31 73 41 30 30 39 0D	
		010:brightness	801sA010	38 30 31 73 41 30 31 30 0D	
		011:blank	801sA011	38 30 31 73 41 30 31 31 0D	
		012:home	801sA012	38 30 31 73 41 30 31 32 0D	
		013:volume+	801sA013	38 30 31 73 41 30 31 33 0D	
		014:volume-	801sA014	38 30 31 73 41 30 31 34 0D	
		015:next	801sA015	38 30 31 73 41 30 31 35 0D	
		016:previous	801sA016	38 30 31 73 41 30 31 36 0D	
		017:mute	801sA017	38 30 31 73 41 30 31 37 0D	
		018:play	801sA018	38 30 31 73 41 30 31 38 0D	
Remote Control	sB42	000: Disable	801sB000	38 30 31 73 42 30 30 30 0D	
		001: Enable	801sB001	38 30 31 73 42 30 30 31 0D	
Restore default	s~7E	000	801s~000	38 30 31 73 7E 30 30 30 0D	
Input Select: Cycle	s"22	00Z	801s"00Z	38 30 31 73 22 30 30 5A 0D	
Contrast	s#23	000 ~ 100	801s#XXX (XXX:000-100)	38 30 31 73 23 3X 3X 3X 0D	000-100

Funktion festlegen	Befehl	Beschreibung	Befehl	HEX	Datenbereich
Sharpness	s%25	000 ~ 100	801s%XXX (XXX:000-100)	38 30 31 73 25 3X 3X 3X 0D	000-100
Color	s&26	000 ~ 100	801s&XXX (XXX:000-100)	38 30 31 73 26 3X 3X 3X 0D	000-100
Tint	s'27	000 ~ 100	801s'XXX (XXX:000-100)	38 30 31 73 27 3X 3X 3X 0D	000-100
Color mode	s)29	000: Normal	801s)000	38 30 31 73 29 30 30 30 0D	
		001: Warm	801s)001	38 30 31 73 29 30 30 31 0D	
		002: Cold	801s)002	38 30 31 73 29 30 30 32 0D	
		003: Personal	801s)003	38 30 31 73 29 30 30 33 0D	
Freeze On_Off	s*2A	000: Off	801s*000	38 30 31 73 2A 30 30 30 0D	
		001: On	801s*001	38 30 31 73 2A 30 30 31 0D	
Bass	s.2E	000 ~ 024	801s.XXX (XXX:000-024)	38 30 31 73 2E 3X 3X 3X 0D	000-024
Treble	s/2F	000 ~ 024	801s/XXX (XXX:000-024)	38 30 31 73 2F 3X 3X 3X 0D	000-024
Zoom mode	s131	000: FULL (full screen)	801s1000	38 30 31 73 31 30 30 30 0D	
		Dynamic (16:9)	801s1001	38 30 31 73 31 30 30 31 0D	
		002: REAL (1:1)	801s1002	38 30 31 73 31 30 30 32 0D	
		003:21:9	801s1003	38 30 31 73 31 30 30 33 0D	

Funktion festlegen	Befehl	Beschreibung	Befehl	HEX	Datenbereich
OSD language	s232	000: English	801s2000	38 30 31 73 32 30 30 30 0D	
		001: French	801s2001	38 30 31 73 32 30 30 31 0D	
		002: Spanish	801s2002	38 30 31 73 32 30 30 32 0D	
		003: German	801s2003	38 30 31 73 32 30 30 33 0D	
		004: Russian	801s2004	38 30 31 73 32 30 30 34 0D	
		005: Dutch	801s2005	38 30 31 73 32 30 30 35 0D	
		006: T-Chinese	801s2006	38 30 31 73 32 30 30 36 0D	
		007: S-Chinese	801s2007	38 30 31 73 32 30 30 37 0D	
		008: Turkish	801s2008	38 30 31 73 32 30 30 38 0D	
		009: Arabic	801s2009	38 30 31 73 32 30 30 39 0D	
PBP-Mode	s939	000: OFF	801s9000	38 30 31 73 39 30 30 30 0D	
		001: PIP	801s9001	38 30 31 73 39 30 30 31 0D	
		002: PBP	801s9002	38 30 31 73 39 30 30 32 0D	
		003: Full Screen	801s9003	38 30 31 73 39 30 30 33 0D	
		004: Dual Screen	801s9004	38 30 31 73 39 30 30 34 0D	
		005: Three-part Screen	801s9005	38 30 31 73 39 30 30 35 0D	
		006: Quad Screen	801s9006	38 30 31 73 39 30 30 36 0D	

Funktion festlegen	Befehl	Beschreibung	Befehl	HEX	Datenbereich
PIP-Mode	s;3B	000: Up	801s;000	38 30 31 73 3B 30 30 30 0D	
		001: Down	801s;001	38 30 31 73 3B 30 30 31 0D	
		002: Left	801s;002	38 30 31 73 3B 30 30 32 0D	
		003: Right	801s;003	38 30 31 73 3B 30 30 33 0D	
		004: Top-Left	801s;004	38 30 31 73 3B 30 30 34 0D	
		005: Top-Right	801s;005	38 30 31 73 3B 30 30 35 0D	
		006: Bottom-Left	801s;006	38 30 31 73 3B 30 30 36 0D	
		007: Bottom-Right	801s;007	38 30 31 73 3B 30 30 37 0D	
PIP Input	s737	004: HDMI1	801s7004	38 30 31 73 37 30 30 34 0D	
		014: HDMI2	801s7014	38 30 31 73 37 30 31 34 0D	
		024: HDMI3	801s7024	38 30 31 73 37 30 32 34 0D	
		034: HDMI4	801s7034	38 30 31 73 37 30 33 34 0D	
		00A:HOME	801s700A	38 30 31 73 37 30 30 41 0D	
PBP/PIP-Sound select	s:3A	000: Pic1	801s:000	38 30 31 73 3A 30 30 30 0D	
		001: Pic2	801s:001	38 30 31 73 3A 30 30 31 0D	
		002: Pic3	801s:002	38 30 31 73 3A 30 30 32 0D	
		003: Pic4	801s:003	38 30 31 73 3A 30 30 33 0D	
Date: Year	sV56	Y17~Y99	801sVYXX (XX:17-99)	38 30 31 73 56 59 3X 3X 0D	17-99
Date: Month	sV56	M01~M12	801sVMXX (XX:01-12)	38 30 31 73 56 4D 3X 3X 0D	
Date: Day	sV56	D01~D31	801sVDXX (XX:01-31)	38 30 31 73 56 44 3X 3X 0D	
Time: Hour	sW57	H00~H23	801sWHXX (XX:00-23)	38 30 31 73 57 48 3X 3X 0D	
Time: Min	sW57	M00~M59	801sWMXX (XX:00-59)	38 30 31 73 57 4D 3X 3X 0D	
Time: Sec	sW57	S00~S59	801sWSXX (XX:00-59)	38 30 31 73 57 53 3X 3X 0D	
Get-Brightness	gb62		801gb000	38 30 31 67 62 30 30 30 0D	

Funktion festlegen	Befehl	Beschreibung	Befehl	HEX	Datenbereich
Get-Volume	gf66		801gf000	38 30 31 67 66 30 30 30 0D	
Get-Mute	gg67		801gg000	38 30 31 67 67 30 30 30 0D	
Get-Input select	gj6A		801gj000	38 30 31 67 6A 30 30 30 0D	
Get-Power status: ON/ STBY	gl6C		801gl000	38 30 31 67 6C 30 30 30 0D	
Get-Remote control	gn6E		801gn000	38 30 31 67 6E 30 30 30 0D	
Get-Power lock	go6F		801go000	38 30 31 67 6F 30 30 30 0D	
Get-Button lock	gp70		801gp000	38 30 31 67 70 30 30 30 0D	
Get-Menu lock	gq71		801gq000	38 30 31 67 71 30 30 30 0D	
Get-ACK	gz7A		801gz000	38 30 31 67 7A 30 30 30 0D	
Get-Thermal	g030		801g0000	38 30 31 67 30 30 30 30 0D	
Get-Operation hour	g131		801g1000	38 30 31 67 31 30 30 30 0D	
Get-Device name	g434		801g4000	38 30 31 67 34 30 30 30 0D	
Get-MAC address	g535		801g5000	38 30 31 67 35 30 30 30 0D	
Get-IP address	g636		801g6000	38 30 31 67 36 30 30 30 0D	
Get-Serial number	g737		801g7000	38 30 31 67 37 30 30 30 0D	
Get-FW version	g838		801g8000	38 30 31 67 38 30 30 30 0D	
Get-Contrast	ga61		801ga000	38 30 31 67 61 30 30 30 0D	
Get-Sharpness	gc63		801gc000	38 30 31 67 63 30 30 30 0D	
Get-Color	gd64		801gd000	38 30 31 67 64 30 30 30 0D	
Get-Tint	ge65		801ge000	38 30 31 67 65 30 30 30 0D	
Get Freeze	gi69		801gi000	38 30 31 67 69 30 30 30 0D	
Get-PBP mode	gt74		801gt000	38 30 31 67 74 30 30 30 0D	
Get-Date: Year	g232		801g2Y00	38 30 31 67 32 59 30 30 0D	
Get-Date: Month	g232		801g2M00	38 30 31 67 32 4D 30 30 0D	

Funktion festlegen	Befehl	Beschreibung	Befehl	HEX	Datenbereich
Get-Date: Day	g232		801g2D00	38 30 31 67 32 44 30 30 0D	
Get-Time: Hour	g333		801g3H00	38 30 31 67 33 48 30 30 0D	
Get-Time: Min	g333		801g3M00	38 30 31 67 33 4D 30 30 0D	
Get-Time: Sec	g333		801g3S00	38 30 31 67 33 53 30 30 0D	

Beispiel Betriebszeit abrufen

Angenommen, die akkumulierte Betriebszeit beträgt 00.123.456 Stunden.

Senden: 38 30 31 67 31 30 30 30 0D (Betriebszeit abrufen)

Antwort: 32 30 31 72 31 31 32 33 34 35 36 00 0D

Informationen zu Richtlinien und Service

Informationen zur Konformität

Dieser Abschnitt behandelt sämtliche Verbindungsanforderungen und Erklärungen bezüglich behördlicher Vorschriften. Bestätigte entsprechende Anwendungen beziehen sich auf Typenschilder und relevante Kennzeichnungen am Gerät.

FCC-Erklärung

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können. Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden.

Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls diese Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.

Dieser Sender darf nicht gemeinsam mit jeglichen anderen Antennen oder Sendern an derselben Stelle installiert oder betrieben werden.

Das Gerät wurde getestet und als mit den Standards und Verfahren in FCC CFR Tile 47, Part 15, Subpart C übereinstimmend befunden.

FCC-Erklärung zur Strahlenbelastung

Diese Ausrüstung erfüllt die FCC-Hochfrequenzbelastungsgrenzwerte, die für ein unbeaufsichtigtes Umfeld festgelegt wurden. Der Endanwender muss bestimmte Bedienungsanweisungen einhalten, um die Vorschriften zur HF-Aussetzung zu erfüllen.

Dieser Sender darf nicht gemeinsam mit jeglichen anderen Antennen oder Sendern installiert oder betrieben werden. Dieses Gerät sollte so installiert und betrieben werden, dass grundsätzlich ein minimaler Abstand von 20 cm zwischen Sender und menschlichem Körper verbleibt.

Eine Bedienungsanleitung für ein Gerät, dass beabsichtigt oder unbeabsichtigt Strahlung verursachen kann, muss den Nutzer darauf hinweisen, dass Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Übereinstimmung verantwortlichen Stelle zugelassen wurden, die Berechtigung des Nutzers zum Betrieb der Ausrüstung erlöschen lassen.

Warnung: Darüber hinaus können jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Übereinstimmung verantwortlichen Stelle zugelassen sind, Ihre Berechtigung zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen.

IC-Erklärung

Dieses Gerät stimmt mit dem/den lizenzfreien RSS-Standard(s) von Industry Canada überein. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes : (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Erklärung zum Ländercode

Bei den auf den US-/kanadischen Märkten erhältlichen Produkten sind nur die Kanäle 1 bis 11 verfügbar. Die Auswahl anderer Kanäle ist nicht möglich.

Pour les produits disponibles aux États-Unis/Canada du marché, seul le canal 1 à 11 peuvent être exploités. Sélection d'autres canaux n'est pas possible.

IC-Erklärung zur Strahlenbelastung

Diese Ausrüstung erfüllt die IC RSS-102-Hochfrequenzbelastungsgrenzwerte, die für ein unbeaufsichtigtes Umfeld festgelegt wurden. Dieses Gerät sollte so installiert und betrieben werden, dass grundsätzlich ein minimaler Abstand von 20 cm zwischen Sender und menschlichem Körper verbleibt. Das Gerät für das Band 5150 bis 5825 MHz ist zur Reduzierung der Gefahr von Störungen bei mobilen Satellitensystemen, die denselben Kanal nutzen, nur für die Nutzung im Innenbereich vorgesehen.

Cet équipement est conforme aux limites d'exposition aux rayonnements IC établies pour un environnement non contrôlé. Cet équipement doit être installé et utilisé avec un minimum de 20cm de distance entre la source de rayonnement et votre corps. Les dispositifs fonctionnant dans la bande 5150-5825 MHz sont réservés uniquement pour une utilisation à l'intérieur afin de réduire les risques de brouillage préjudiciable aux systèmes de satellites mobiles utilisant les mêmes canaux.

CE-Konformität für europäische Länder



Dieses Gerät stimmt mit der EMV-Richtlinie 2014/30/EU und der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU überein.

Folgende Informationen gelten nur für EU-Mitgliedstaaten:

Die rechts gezeigte Kennzeichnung erfolgt in Übereinstimmung mit der Richtlinie zur Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte 2012/19/EU (WEEE). Das Kennzeichen gibt an, dass das Gerät NICHT mit dem unsortierten Hausmüll entsorgt werden darf, sondern entsprechend örtlicher Gesetze an Rückgabe- und Sammelsysteme übergeben werden muss.



RoHS2-Konformitätserklärung

Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung des Einsatzes bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräte (RoHS2-Richtlinie) entwickelt und hergestellt und gilt als mit den vom Ausschuss für die Anpassung der Richtlinien an den technischen Fortschritt festgelegten maximalen Konzentrationen wie nachstehend gezeigt übereinstimmend:

Stoff	Empfohlene maximale Konzentration	Tatsächliche Konzentration
Blei (Pb)	0,1%	< 0,1%
Quecksilber (Hg)	0,1%	< 0,1%
Cadmium (Cd)	0,01%	< 0,01%
Sechswertiges Chrom (Cr6 ⁺)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Biphenyle (PBB)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Diphenylether (PBDE)	0,1%	< 0,1%
Bis(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP)	0,1%	< 0,1%
Benzylbutylphthalat (BBP)	0,1%	< 0,1%
Dibutylphthalat (DBP)	0,1%	< 0,1%
Diisobutylphthalat (DIBP)	0,1%	< 0,1%

Bestimmte Komponenten des Produktes sind, wie oben erklärt, unter Anhang III der RoHS2-Richtlinien wie nachstehend angegeben ausgenommen:

- Kupferlegierung mit bis zu 4 Gewichtsprozent.
- Blei in Lötmitteln mit hohem Schmelzpunkt (z. B. bleibasierte Legierungen mit 85 Gewichtsprozent Blei oder mehr).
- Elektrische und elektronische Komponenten mit Blei in Glas oder Keramik mit Ausnahme anderer dielektrischer Keramik in Kondensatoren, z. B. piezoelektronischen Geräten, oder in Glas- oder Keramik-Matrix-Verbundwerkstoffen.
- Führen Sie die dielektrische Keramik in Kondensatoren für eine Nennspannung von 125 V Wechselspannung oder 250 V Gleichspannung oder höher.

Europäische Union – Richtlinienkonformität

Das Gerät stimmt mit den Anforderungen zur HF-Belastung der Richtlinie 2014/53/EU, Empfehlung des Rates vom 16. April 2014 zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern (0 bis 300 GHz) überein. Dieses Gerät erfüllt die folgenden Konformitätsstandards: EN301489-1, EN301489-17, EN62368-1, EN300328.

Hiermit erklären wir, dass dieses WLAN-Funkgerät mit den grundlegenden Anforderungen und andere relevanten Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU übereinstimmt.

Indische Beschränkung zu gefährlichen Stoffen

Erklärung zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (Indien). Dieses Produkt stimmt mit der „India E-waste Rule 2011“ überein, die den Einsatz von Blei, Quecksilber, sechswertigem Chrom, polybromierten Biphenylen oder polybromierten Diphenylethern in Konzentrationen von mehr als 0,1 Gewichtsprozent und 0,01 Gewichtsprozent bei Cadmium untersagt, unter Berücksichtigung der Ausnahmen in Schedule 2 der Vorschrift.

Entsorgung zum Ende der Einsatzzeit

ViewSonic® nimmt den Umweltschutz sehr ernst, verpflichtet sich daher zu umweltfreundlichen Lebens- und Arbeitsweisen. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung an einem intelligenteren, umweltfreundlicheren Einsatz moderner Computertechnik. Mehr dazu erfahren Sie auf den ViewSonic®-Internetseiten.

USA und Kanada:

<https://www.viewsonic.com/us/go-green-with-viewsonic>

Europa:

<https://www.viewsonic.com/eu/environmental-social-governance/recycle>

Taiwan:

<https://recycle.moenv.gov.tw/>

Anwender aus der EU kontaktieren uns bitte, wenn Sicherheitsprobleme/Vorfälle in Verbindung mit dem Problem auftreten:

ViewSonic Europe Limited



Haaksbergweg 75
1101 BR Amsterdam
Netherlands



+31 (0) 650608655



EPREL@viewsoniceurope.com



<https://www.viewsonic.com/eu/>

Hinweise zum Urheberrecht

Copyright© ViewSonic® Corporation, 2025. Alle Rechte vorbehalten.

Macintosh und Power Macintosh sind eingetragene Marken von Apple Inc.

Microsoft, Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

ViewSonic® und das Logo mit den drei Vögeln sind eingetragene Marken der ViewSonic® Corporation.

VESA ist eine eingetragene Marke der Video Electronics Standards Association. DPMS, DisplayPort und DDC sind Marken der VESA.

Haftungsausschluss: Die ViewSonic® Corporation haftet nicht für technische oder inhaltliche Fehler sowie für Auslassungen dieser Dokumentation. Ferner übernimmt die ViewSonic Corporation keine Haftung für Folgeschäden, die durch Einsatz der Begleitmaterialien oder Nutzung und Leistung des Produktes entstehen.

Im Zuge ständiger Qualitätsverbesserung behält sich die ViewSonic® Corporation vor, technische Daten des Produktes ohne Vorankündigung zu ändern. Die Angaben in diesem Dokument können daher Änderungen unterworfen werden.

Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der ViewSonic® Corporation kopiert, reproduziert oder übertragen werden.

Kundendienst

Beachten Sie für technischen Support oder Produktservice die nachstehende Tabelle oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

Hinweis: Sie müssen die Seriennummer des Produktes angeben.

Land/Region	Webseite	Land/Region	Webseite
Asien-Pazifik-Raum und Afrika			
Australia	www.viewsonic.com/au/	Bangladesh	www.viewsonic.com/bd/
中国 (China)	www.viewsonic.com.cn	香港 (繁體中文)	www.viewsonic.com/hk/
Hong Kong (English)	www.viewsonic.com/hk-en/	India	www.viewsonic.com/in/
Indonesia	www.viewsonic.com/id/	Israel	www.viewsonic.com/il/
日本 (Japan)	www.viewsonic.com/jp/	Korea	www.viewsonic.com/kr/
Malaysia	www.viewsonic.com/my/	Middle East	www.viewsonic.com/me/
Myanmar	www.viewsonic.com/mm/	Nepal	www.viewsonic.com/np/
New Zealand	www.viewsonic.com/nz/	Pakistan	www.viewsonic.com/pk/
Philippines	www.viewsonic.com/ph/	Singapore	www.viewsonic.com/sg/
臺灣 (Taiwan)	www.viewsonic.com/tw/	ประเทศไทย	www.viewsonic.com/th/
Việt Nam	www.viewsonic.com/vn/	South Africa & Mauritius	www.viewsonic.com/za/
Amerika			
United States	www.viewsonic.com/us	Canada	www.viewsonic.com/us
Latin America	www.viewsonic.com/la		
Europa			
Europe	www.viewsonic.com/eu/	France	www.viewsonic.com/fr/
Deutschland	www.viewsonic.com/de/	Қазақстан	www.viewsonic.com/kz/
Россия	www.viewsonic.com/ru/	España	www.viewsonic.com/es/
Türkiye	www.viewsonic.com/tr/	Україна	www.viewsonic.com/ua/
United Kingdom	www.viewsonic.com/uk/		

Eingeschränkte Garantie

Kommerzielles ViewSonic®-Anzeigegeräte

Folgendes wird von der Garantie abgedeckt:

ViewSonic® gewährleistet im Rahmen der Garantiezeit, dass unsere Produkte frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Falls sich ein Produkt innerhalb der Garantiezeit als defekt erweisen sollte, nimmt ViewSonic® nach eigenem Ermessen entweder eine Reparatur oder einen Austausch des Produktes gegen ein gleichwertiges Produkt vor. Dies ist Ihr alleiniges Rechtsmittel. Austauschprodukte können aufbereitete oder überholte Teile und Komponenten enthalten. Repariertes oder ausgetauschtes Gerät bzw. Teile oder Komponenten unterliegen der verbleibenden Dauer der ursprünglichen eingeschränkten Garantie des Kunden. Die Garantiedauer wird nicht verlängert. ViewSonic® bietet keine Garantie für Drittanbietersoftware, unabhängig davon, ob Sie dem Produkt beigelegt war oder vom Kunden installiert wurde. Ausgenommen ist auch die Installation unautorisierter Hardwareteile oder -komponenten (z. B. Projektorlampen). (Bitte beachten Sie Abschnitt „Was die Garantie nicht abdeckt“).

Die Garantie gilt für:

Garantieleistungen können nur durch den Erstkäufer wahrgenommen werden.

Was die Garantie nicht abdeckt

- Jegliche Produkte, deren Seriennummer unkenntlich gemacht, verändert oder entfernt wurde.
- Schäden, Minderungen oder Fehlfunktionen, die durch Folgendes entstehen:
 - » Unfall, Missbrauch, Fahrlässigkeit, Brand, Wasser, Blitzschlag, höhere Gewalt, nicht autorisierte Veränderungen des Produktes, Nichteinhaltung der mit dem Produkt gelieferten Bedienungsanweisungen.
 - » Reparaturen oder versuchte Reparaturen durch nicht von ViewSonic® autorisierte Personen oder Institutionen.
 - » Schäden an oder Verlust von Programmen, Daten oder Wechseldatenträgern.
 - » Normaler Verschleiß.
 - » Entfernen oder Installation des Produkts.
- Software- oder Datenverluste während Reparaturen oder Ersatz.
- Jeglichen Schäden am Produkt aufgrund des Transports.
- Ursachen außerhalb des Produkts wie Stromschwankungen oder -ausfälle.

- Verwendung von Komponenten oder Teilen, die nicht ViewSonics Spezifikationen entsprechen.
- Unterlassung regelmäßiger Produktwartung entsprechend der Bedienungsanleitung durch den Nutzer.
- Jeglichen sonstigen Ursachen, die sich nicht auf einen Produktdefekt beziehen.
- Schäden aufgrund längerer Anzeige statischer (unbeweglicher) Bilder (auch als eingeebrannte Bilder bezeichnet).
- Software – jegliche mit dem Produkt gelieferte oder vom Kunden installierte Drittanbietersoftware.
- Hardware/Zubehör/Teile/Komponenten – Installation jeglicher unautorisierter Hardware, Zubehörteile, Verbrauchsartikel oder Komponenten (z. B. Projektorlampen).
- Schäden an oder unsachgemäße Behandlung der Oberflächenbeschichtung des Anzeigegerätes durch unangemessene Reinigung entgegen der Beschreibung in der Bedienungsanleitung.
- Gebühren für Entfernung, Installation und Aufstellung, einschließlich Wandmontage des Produktes.

So nehmen Sie Garantieleistungen wahr:

- Informationen zur Wahrnehmung von Leistungen im Rahmen der Garantie erhalten Sie vom ViewSonic®-Kundendienst (siehe „Kundendienst“-Seite). Sie müssen die Seriennummer des Produktes angeben.
- Zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen benötigen Sie:
(a) Originalrechnung, (b) Ihr Name, (c) Ihre Anschrift, (d) Problembeschreibung und (e) Seriennummer des Produktes.
- Übergeben oder senden Sie das Produkt ausreichend frankiert in der Originalverpackung an den autorisierten ViewSonic®-Kundendienst oder direkt an ViewSonic®.
- Zusätzliche Informationen und Anschriften des nächsten ViewSonic®-Kundendienstes erhalten Sie von ViewSonic®.

Einschränkung impliziter Gewährleistungen:

Es gibt keinerlei Gewährleistungen, ob ausdrücklich oder implizit, welche sich über den hierin erwähnten Umfang hinaus erstrecken; dies gilt auch für implizite Gewährleistungen von Markttauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Schadensausschluss:

ViewSonics Haftung beschränkt sich auf die Kosten für Reparatur oder Austausch des Produktes. ViewSonic® haftet nicht für:

- Durch Defekte des Produktes verursachte Schäden an sonstigem Eigentum, Schäden, die durch Unannehmlichkeiten, Nichtnutzbarkeit des Produktes, Zeitverluste, entgangenen Gewinn, entgangene Geschäftsgelegenheiten, Verlust ideeller Werte, Beeinflussung geschäftlicher Beziehungen eintreten sowie sämtliche sonstigen kommerziellen Verluste, auch wenn auf die Möglichkeit des Eintretens solcher Schäden hingewiesen wurde.
- Jegliche sonstigen Schäden, ob beiläufig, in Folge oder auf andere Weise.
- Jegliche Forderungen seitens jeglicher Dritten an den Kunden.
- Reparaturen oder versuchte Reparaturen durch nicht von ViewSonic® autorisierte Personen oder Institutionen.

Wechselwirkungen mit örtlichen Gesetzen:

Diese Garantie verleiht Ihnen spezifische gesetzliche Rechte; eventuelle weitere Rechte, die von Land zu Land variieren, werden dadurch nicht berührt. In manchen Staaten oder Ländern sind Ausschluss oder Einschränkung impliziter Gewährleistungen, beiläufiger oder Folgeschäden nicht zulässig; daher gelten die obigen Einschränkungen und Ausschlüsse eventuell nicht für Sie.

Vertrieb außerhalb der USA und Kanadas:

Bei Fragen zur Garantie und zu Serviceleistungen zu ViewSonic®-Produkten, die außerhalb der USA und Kanadas vertrieben werden, wenden Sie sich an ViewSonic® oder Ihren ViewSonic®-Händler vor Ort.

Die Garantiezeit dieses Produktes auf dem chinesischen Festland (ausgenommen Hongkong, Macau und Taiwan) unterliegt den Bedingungen und Konditionen der Wartungsgarantiekarte.

Nutzer in Europa und Russland finden sämtliche Einzelheiten zur Garantie unter: <http://www.viewsonic.com/eu/> unter „Informationen zu Kundendienst/Garantie“.



ViewSonic®